GEBERIT

Geberit AquaClean

Technische Information

KNOW HOW INSTALLED

Inhalt

1 Systembeschreibung 4

1.1 Einleitung 4
1.2 Aufbau 5
1.3 Einsatzbereich 6
1.4 Funktion 7
1.5 Technische Daten 8
1.6 Zulassungen und Zertifikate 9

2 Planung 10

2.1 Planungsgrundlagen 10
2.2 Planungsanforderungen 14
2.3 Materialermittlung 28
2.4 Ausschreibung 35

3 Montage 36

3.1 Montageregeln 36
3.2 Montagemaße 41
3.3 Erstinbetriebnahme 49
3.4 Abnahme 61

4 Betrieb 62

4.1 Historie 62
4.2 Bedienelemente 65
4.3 Bedienungsanleitung 79

5 Wartung 94

5.1 Historie 90
5.2 Wartungsplan 97
5.3 Wartungsanleitung 98
5.4 Wiederinbetriebnahme nach Wartung 126

6 Service 127

6.1 Historie 120
6.2 Serviceplan 129
6.3 Fehlersuche 129
6.4 Serviceanleitung 141

7 Sortimentsübersicht 120

8 Ersatzteile 124

1 Systembeschreibung

1.1 Einleitung

1.1.1 Frische in neuer Dimension. Geberit AquaClean, das WC, das Sie mit Wasser reinigt.

Geberit AquaClean Dusch-WCs haben eine neue Ära der Frische im Badezimmer eingeläutet. Die Reinigung mit Wasser, in der täglichen Körperpflege längst eine Selbstverständlichkeit, ist nun auch auf der Toilette die natürlichste Sache der Welt – dank integrierter Duschfunktion.

WC-Komplettanlagen bieten hohen Komfort dank hochwertigem Design und verdecktem Strom- und Wasseranschluss. Zeichen setzt das neue Geberit AquaClean Modell Sela, dessen modernes und schlichtes Design die integrierte Technik erst auf den zweiten Blick erkennen lässt. WC-Aufsatzgeräte eignen sich sehr gut für den schnellen und unkomplizierten Einbau, z. B. auch in Mietwohnungen.

1.1.2 Das Geberit AquaClean Gefühl

Wasser ist bei der täglichen Körperpflege nicht wegzudenken. Es reinigt, erfrischt und schenkt neues Wohlbefinden. In der fernöstlichen Hygienekultur ist es längst selbstverständlich, sich auch nach dem Toilettengang mit Wasser zu reinigen. Und auch bei uns begeistern sich immer mehr Menschen für die sanfte und natürliche WC-Hygiene mit Wasser anstatt Papier. Geberit AquaClean bietet dieses Wohlfühlerlebnis auf Knopfdruck. Geberit AquaClean, das WC, das Sie mit Wasser reinigt. Für ein Gefühl von absoluter Frische und Sauberkeit ganzen Tag.

→ www.geberit-aquaclean.de

1.2 Aufbau

Geberit AquaClean sind komplette, platzsparende funktionelle Einheiten für die komfortable Reinigung des Pos mit Wasser. Eine integrierte Duschfunktion wird je nach Modell ergänzt um zusätzliche Duschfunktionen, Ladydusche (Bidetfunktion), Geruchsabsaugung, Föhn oder Fernbedienung.

Das Produktprogramm unterteilt sich in:

- WC-Aufsätze mit WC-Sitz und -Deckel
- WC-Komplettanlagen als AP- oder UP-Variante mit Keramik, WC-Sitz und -Deckel

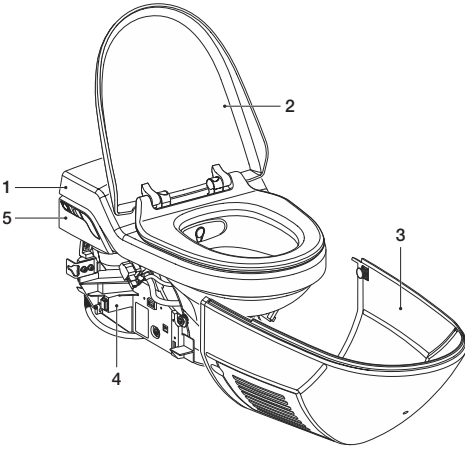


Abbildung 1: Aufbau Geberit AquaClean 8000 WC-Komplettanlage, UP

1 WC-Keramik
2 WC-Sitz und WC-Deckel
3 Verschalung
4 Funktionseinheit
5 Ortbedienung

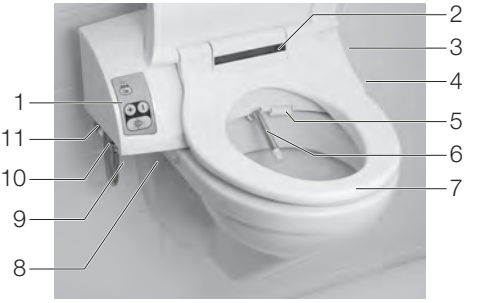


Abbildung 2: Aufbau Geberit AquaClean 5000plus WC-Aufsatz

1 Bedienfeld
2 Benutzererkennung
3 Aktivkohlefilterfach
4 Netzschalter
5 Föhn
6 Duscharm
7 WC-Sitz und Deckel mit Absenkautomatik
8 Ablassschraube (unten)
9 Typenschild mit Seriennummer (unten)
10 Ersatzdüse (unten)
11 Wasseranschluss 3/8"

1.3 Einsatzbereich

Tabelle 1: Einsatzbereiche Geberit AquaClean

	Privatgebäude
	Hotels, Spa
	• Halböffentliche Räume • Kliniken, Pflege- und Rehaeinrichtungen
	Barrierefreies Bauen

1.4 Funktion

Tabelle 2: Produkteigenschaften von Geberit AquaClean WC-Aufsätzen und WC-Komplettanlagen

	WC-Aufsätze			WC-Komplettanlagen			
	Geberit AquaClean 4000	**Geberit AquaClean 5000**	**Geberit AquaClean 5000plus**	**Geberit AquaClean Sela**	**Geberit AquaClean 8000, UP**	**Geberit AquaClean 8000plus, UP**	**Geberit AquaClean 8000, AP**
Besonders geeignet für barrierefreien Einsatz	–	–	–	–	–	✓	✓
Duschstrahlstärke regulierbar	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Position des Duscharms individuell einstellbar	–	–	✓	✓	–	✓	✓
Wassertemperatur regulierbar	–	–	✓	–	–	✓	✓
Oszillierdusche (automatische Vor- und Rückwärtsbewegung des Duscharms)	–	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Massagedusche mit variierender Intensität	–	–	✓	–	–	✓	✓
Ladydusche	–	–	✓	–	–	✓	✓
Warmluftföhn mit regulierbarer Temperatur	–	–	✓	–	–	✓	✓
Geruchsabsaugung über Aktivkohlefilter	–	✓	✓	–	–	✓	✓
Soft-Closing (Absenkautomatik)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Soft-Stop-Opening				✓	✓	✓	✓
Fernbedienung	–	–	✓	✓	–	✓	✓
Benutzerprofile progammierbar	–	–	–	–	–	✓ (für vier Personen)	✓ (für drei Personen)
Benutzerkennung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Vollmengenspülung über Fernbedienung	–	–	–	–	–	–	✓
Vor- und Nachreinigung der Duschdüse mit frischem Wasser	✓	✓	✓	✓	✓	–	–
Vorreinigung der Duschdüse mit frischem Wasser, Nachreinigung mit spezieller Reinigungslösung	–	–	–	–	–	✓	✓
Duschdüse zur Reinigung abnehmbar	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

1.5 Technische Daten

Tabelle 3: Technische Daten von Geberit AquaClean WC-Aufsätzen und WC-Komplettanlagen

	WC-Aufsätze			WC-Komplettanlagen			
	Geberit AquaClean 4000	Geberit AquaClean 5000	Geberit AquaClean 5000plus	Geberit AquaClean Sela, UP	Geberit AquaClean 8000, UP	Geberit AquaClean 8000plus, UP	Geberit AquaClean 8000, AP
Nennspannung	230 V/50 Hz						
Schutzart	IP X4						
Elektroanschluss	Außerhalb der Schutzbereiche						
Leistungsaufnahme Standby / Standby mit Warmwasserspeicher-heizung	0,45 W / 5,8 W	0,5 W / 6,7 W		0,45 W / 5,8 W	0,5 W / 9 W		
Leistungsaufnahme	800 W	850 W		800 W	1000 W		
Länge Netzkabel	2,00 m			Fest-anschluss	0,70 m		
Luftvolumenstrom Geruchs-absaugung	–	4,4 m^3/h		–	–	10,0 m^3/h	
Luftvolumenstrom Föhn	–	–	9,1 m^3/h	–	–	12 m^3/h	
Lagertemperatur	-10 °C bis +60 °C						
Lufttemperatur Werkseinstellung Föhn	–	–	45 °C	–	–	45 °C	
Lufttemperaturbereich Föhn einstellbar	–	–	20 °C bis 45 °C	–	–	20 °C bis 45 °C	
Wassertemperatur Werks-einstellung	37 °C						
Wassertemperatur regelbar bis	–	–	39 °C	–	–	39 °C	
Kaltwasserbetrieb	Ja						
Warmwasserspeichervolumen	0,9 l	1,65 l		1,2 l	2,0 l		
Fließdruck Einsatzbereich	50–1.000 kPa	100–1.000 kPa		50–1.000 kPa	100–1.000 kPa		
Berechnungsdurchfluss	0,04 l/s	0,08 l/s		0,04 l/s	0,13 l/s		
Durchflussmenge Analdusche	0,9–1,5 l/min	1,7–3,0 l/min		0,9- 1,5 l/min	2,1–5,5 l/min		
Durchflussmenge Ladydusche	–	–	0,6–2,0 l/min	–	–	1,4–3,0 l/min	
Prüfzeichen	SEV und LGA (EN 1717 / 13077 – freier Auslauf, Typ AB), DVGW CERT						
	Anschlusssicher W540						
Max. Belastung WC-Sitz	150 kg						

1.6 Zulassungen und Zertifikate

Aktuelle Zertifikate und Zulassungen finden Sie im Bestell- und Download-Center unter → www.geberit.de

2 Planung

2.1 Planungsgrundlagen

2.1.1 Elektrotechnische Anforderungen

Allgemein

DIN VDE 0100-701 Ausgabe 2008-10 gilt für Räume, die dem Baden und/oder Duschen von Personen dienen und in denen Bade- und/oder Duscheinrichtungen fest angeordnet sind. Zu diesen Räumen zählen auch Räume mit fabrikfertigen Bade-, Dusch- oder Whirlpooleinrichtungen oder für Duschecken, bei denen keine Wanne vorhanden ist. Sie gilt nicht für Räume mit Duschen, die nur in Notfällen benutzt werden, z. B. Not-Duschen in Laboratorien.

Es gibt den **Bereich 0**, der das Innere von Wannen umfasst und zwei weitere Bereiche, die durch Decken, Dachschrägen, Wände und fest angebrachte Abtrennungen begrenzt werden können.

Fest angebrachte Abtrennungen sind Wände, die nur durch bauliche Maßnahmen entfernt werden können. Duschvorhänge, mit Dübeln befestigte Duschtrennwände oder klappbare Trennwände (es sei denn sie sind z. B. Bestandteil einer fabrikfertigen Duschwanne) gelten nicht als Begrenzung. Auch die Verkleidung einer Wanne, ob fest gemauert oder leicht abnehmbar, begrenzt nicht den **Bereich 1**, d. h. unter der Wanne gibt es einen Bereich 1.

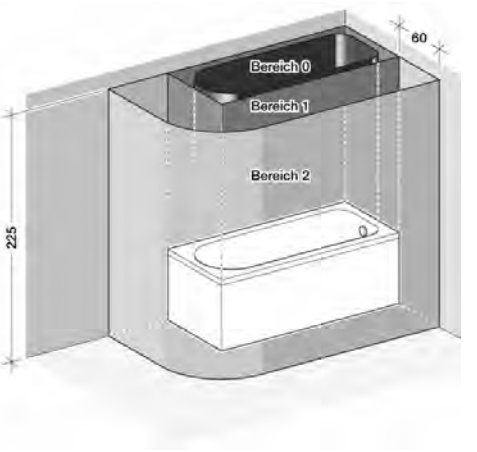


Abbildung 3: Bereiche der Badewanne

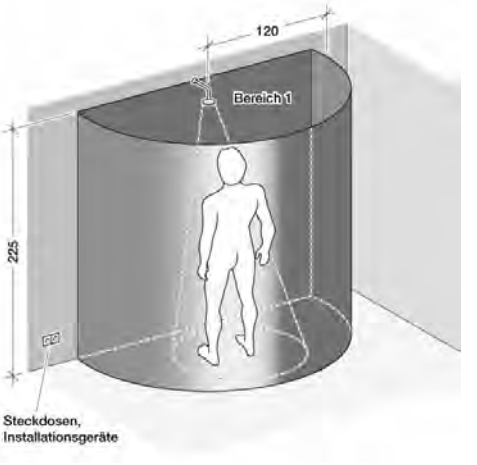


Abbildung 4: Bereich der Dusche

Bereich 0

Der Bereich 0 entspricht dem Inneren der Bade- oder Duschwanne. Bei Duschen ohne Wanne entfällt der Bereich 0.

Im Bereich 0 dürfen keine elektrischen Installationsgeräte errichtet werden. Nur fest angeschlossene Verbrauchsmittel mit Schutzart mindestens IPX7 dürfen angebracht werden, die nach Herstellerangaben ausdrücklich für die Verwendung im Bereich 0 zulässig sind und mit der Schutzmaßnahme SELV mit einer Nennspannung bis AC 12 V, oder bis DC 30 V versorgt werden, z. B. kleine Leuchten in der Wanne.

Bereich 1

Dieser Bereich wird begrenzt durch

- die Oberfläche des Fertigfußbodens und durch die waagrechte Fläche in Höhe des höchsten fest angebrachten Brausekopfes bzw. Wasserauslasses oder in 225 cm Höhe über dem Fertigfußboden
- die senkrechten Flächen
  - an den Außenkanten der Bade- oder Duschwanne
  - in einem Absatnd von 120 cm vom Mittelpunkt des fest angebrachten Brausekopfes bzw. Wasserauslasses

Für Duschen ohne Wanne gilt als Begrenzung der Abstand von 120 cm vom Mittelpunkt der festen Wasseraustrittsstelle an Wand oder Decke.

Im Bereich 1 dürfen nur folgende fest angebrachte und fest angeschlossene Verbrauchsmittel gemäß Herstellerangaben und nach Schutzart mindestens IPX4 errichtet werden:

- Whirlpool-Einrichtungen
- Duschpumpen
- Verbrauchsmittel für Lüftung
- Handtuchtrockner
- Wassererwärmer
- Verbrauchsmittel, die mit der Schutzmaßnahme SELV oder PELV mit einer Nennspannung bis AC 25 V oder bis DC 60 V versorgt werden.

Bereich 2

Dieser Bereich wird begrenzt durch

- die Oberfläche des Fertigfußbodens und durch die waagrechte Fläche in Höhe des höchsten fest angebrachten Brausekopfes bzw. Wasserauslasses oder in 225 cm Höhe über dem Fertigfußboden
- die senkrechten Flächen an der Grenze des Bereiches 1 und die dazu parallelen senkrechten Flächen in 60 cm Abstand von der Grenze des Bereiches 1

Für Duschen ohne Wanne ist ein Bereich 2 nicht festgelegt. Im Bereich 2 dürfen alle elektrischen Betriebsmittel/Verbrauchsmittel errichtet werden[1], Schutzart mindestens IPX4.

Schalter, Schutzkontaktsteckdosen und Spiegelschränke mit integrierten Steckdosen sind in den Bereichen 0-2 nicht zugelassen. Ausgenommen sind im Bereich 2 Rasiersteckdosen-Einheiten nach DIN EN 61558-2-5 (VDE 0570 Teil 2-5) und in Verbrauchsmitteln integrierte Schalter. Außerdem im Bereich 1 und 2 Schalter und Steckdosen versorgt aus SELV oder PELV-Stromkreisen bis AC 25 V bzw. DC 60 V.

Nach wie vor ist für Waschtische, WCs und ähnliche Sanitäreinrichtungen ein Schutzbereich nicht festgelegt, weil man davon ausgeht, dass hierbei der Mensch nicht im Wasser steht, wenn er ein elektrisches Verbrauchsmittel in der Hand hält und dieses gegebenenfalls ins Wasser fallen könnte.

1. Elektrische Verbrauchsmittel sind eine Untermenge von elektrischen Betriebsmitteln. Sie sind dazu bestimmt, elektrische Energie umzuwandeln, z. B. in Licht, Wärme oder in mechanische Energie.

Potenzialausgleich

Nicht alle fremden leitfähigen Teile, die in einen Raum mit Badewanne oder Dusche eingeführt werden, sind in den zusätzlichen Potenzialausgleich einzubeziehen, sondern nur Teile für:

- Wasser- und Abwasser
- Heizung und Klima
- Gas

Die genannten Teile sind untereinander über Potenzialausgleichsleiter zu verbinden. Außerdem muss einmal über einen Potenzialausgleichsleiter eine Verbindung mit der Schutzleiterschiene im Installationsverteiler oder mit der Hauptpotenzialausgleichsschiene hergestellt werden. Der Mindestquerschnitt für diesen Potenzialausgleichsleiter beträgt bei geschützter Verlegung mindestens 2,5 mm^2, bei ungeschützter Verlegung mindestens 4 mm^2 Cu.

Nicht mehr gefordert ist das Einbeziehen leitfähiger Badewannen oder Duschwannen. Das schließt aber nicht aus, dass leitfähige Bade- oder Duschwannen und auch andere, hier nicht aufgeführte, fremde leitfähige Teile auch weiterhin einbezogen werden dürfen. Ein vorhandener Potenzialausgleich darf bei Renovierungsarbeiten nicht entfernt werden und muss ggf. z. B. beim Austausch einer Wanne wieder hergestellt werden.

Anforderung und Montage der Netzsteckdosen

Die Forderung, dass in Räumen mit Bade- oder Duscheinrichtungen Netzsteckdosen von den Benützern dieser Einrichtungen nicht berührt werden können, gilt als erfüllt, wenn:

1. Die an der Wand, an der Außenseite oder im offenen Fach eines Spiegelschranks angeordnete Steckdose vom Außenrand der Wanne einen waagrechten Abstand von mindestens 60 cm aufweist
2. Die im Schrankinnern hinter einer sich gegen die Wanne öffnenden Türe angeordnete Steckdose – unter Berücksichtigung des Türhindernisses – einen waagrechten Abstand vom Außenrand der Wanne von mindestens 60 cm aufweist
   Die Bestimmungen gelten auch für automatische Kabelaufroller mit Gerätesteckdosen im aufgerollten Zustand sowie für allfällige im Schrank eingebaute Überstromunterbrecher
3. Die Bestimmungen gelten uneingeschränkt auch für Steckdosen mit vorgeschaltetem Fehlerstrom-Schutzschalter (FI), Netzsteckdosen mit Trenntransformatoren 30 Voltampère und dergleichen.

Anforderungen Geberit AquaClean

Geberit AquaClean WC-Aufsätze und Komplettanlagen entsprechen der Schutzart IPX4 und dürfen im Bereich 2 errichtet werden. Die dazugehörige Steckdose ist dann so anzuordnen, dass diese außerhalb der Bereiche 0–2 liegt (Abstand vom Wannenrand mindestens 60 cm).

Ist der Elektroanschluss nur innerhalb des Bereichs 2 möglich, kann die Elektroversorgung eines Geberit AquaClean direkt über eine Verbindungs- und Anschlussdose IPX4 als fester Anschluss erfolgen.

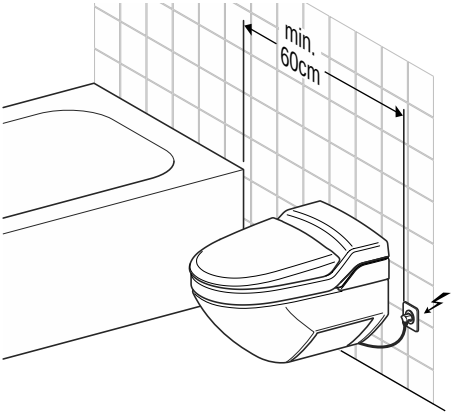


Abbildung 5: Platzierung der Steckdose außerhalb des Bereichs 2

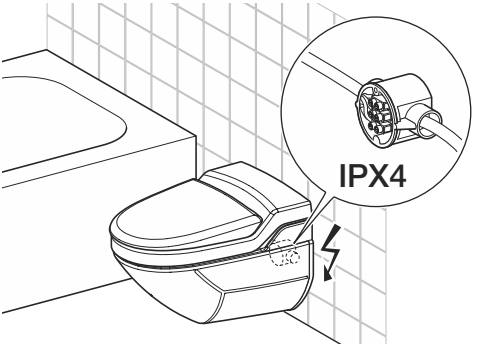


Abbildung 6: Platzierung mit festem Anschluss über Verbindungsdose (mindestens IPX4 (Geberit AquaClean darf näher als 60 cm zum Wannenrand sein)

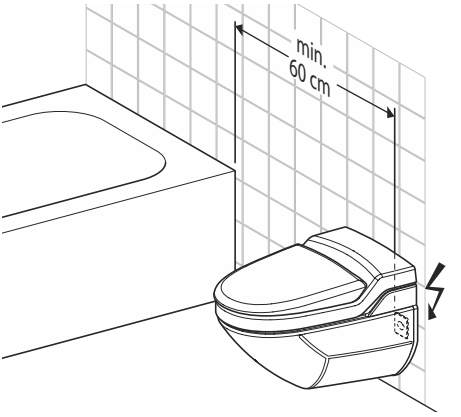


Abbildung 7: Platzierung mit verdecktem Anschluss

Darüber hinaus sind diese Räume mit einem FI-Schutz ≤ 30 mA entsprechend den Vorschriften abzusichern.

2.2 Planungsanforderungen

2.2.1 Schallschutz

Schallschutz im Hochbau spielt in den letzten Jahren eine immer wichtigere Rolle. Das Bedürfnis nach Ruhe einerseits und das sich Ausleben können in den eigenen vier Wänden andererseits ist immer größer geworden.

Folgende Bereiche sind grundlegend für den baulichen Schallschutz und müssen bei der Planung und Ausführung von Gebäuden berücksichtigt werden müssen:

- Luft- und Trittschall aus fremden Wohneinheiten oder Treppenhäusern
- Außengeräusche
- Geräusche von Wasserinstallationen aus fremden Wohneinheiten
- Geräusche von haustechnischen Anlagen (hierzu zählen auch Heizungs- und Lüftungsanlagen im eigenen Wohnbereich)
- Nutzergeräusche durch Körperschallübertragung aus fremden Wohneinheiten
- Luft- und Trittschall im eigenen Wohnbereich
- Geräusche von Wasserinstallationen im eigenen Wohnbereich

Geberit AquaClean WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen fallen in den Bereich „Geräusche von Wasserinstallationen aus fremden Wohneinheiten" – Fachplaner und Installateure benötigen hierzu Schallschutznachweise.

Der Schallschutz muss nach Norm von einem unabhängigen akkreditierten Institut nachgewiesen werden. Die Geberit AquaClean Modelle 4000, 5000, 5000plus, 8000 und 8000plus wurden an praxisüblichen Aufbauten, d. h. komplette Bäder einschließlich Wasserversorgung und Abwasseranlagen, mit Geberit GIS, Geberit Duofix, Geberit Kombifix und Geberit Sanbloc durch das Fraunhofer Institut für Bauphysik Stuttgart geprüft. Dabei wurden verschiedene Prüfaufbauten nachgestellt, die sich durch eine raumabschließende Trockenbautrennwand und durch eine Vorwandinstallation vor massiver Trennwand unterscheiden.

Geberit AquaClean WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen erfüllen folgende Anforderungen an den Schallschutz:

- Standard
  für den fremden schutzbedürftigen Bereich (diagonal darunter liegender Raum) nach DIN 4109
- Teilweise erhöhte Anforderung
  für den fremden schutzbedürftigen Bereich (diagonal darunter liegender Raum nach DIN 4109, Beiblatt 2 und VDI 4100)
- Teilweise erhöhte Anforderungen
  im angrenzenden Raum des eigenen schutzbedürftigen Bereiches nach VDI 4100

Geberit AquaClean WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen erfüllen die Anforderungen für die fremden schutzbedürftigen Räume.

Entsprechende Schallschutznachweise und weitere Informationen zu raumabschließenden Trockenbauwänden sowie für Vorwandinstallationen vor massiver Trennwand finden Sie im Bestell- und DownloadCenter unter → www.geberit.de sowie in der → Geberit Kompetenzbroschüre „Brand- und Schallschutz"

2.2.2 Aufstell- und Betriebsbedingungen

Nicht in frostgefährdeten Räumen installieren. Die minimale Umgebungstemperatur beträgt 10 °C.

Aus Gründen der Hygiene und Funktionssicherheit dürfen Geberit AquaClean WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen nicht mit Regenwasser oder Osmosewasser betrieben werden.

2.2.3 Positionierungshilfe am Montageelement

Allen Geberit Montageelementen für Wand-WC ist eine Positionierungshilfe zur Steckdose beigefügt, worauf die benötigte Steckdosenposition für Geberit AquaClean vermerkt ist.

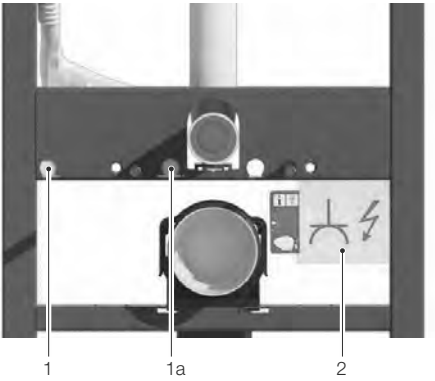
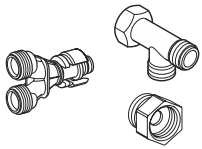


Abbildung 8: Positionierungshilfe zur Steckdose

1 Position Wasseranschluss für Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettalagen und Geberit AquaClean 4000/5000/5000plus WC-Aufsätze
1a Position Wasseranschluss für Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage
2 Positionierungshilfe zur Steckdosenposition zum Elektroanschluss für Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlagen

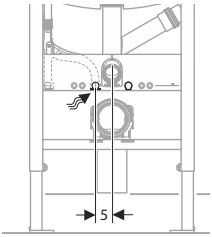
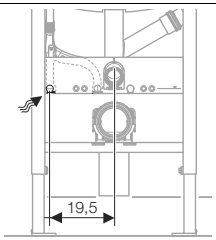
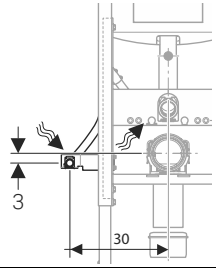
2.2.4 Wasseranschluss in Verbindung mit UP-Spülkästen

Bei Montageelementen für Wand-WC bis Baujahr 2002 kann der Anschluss an das Eckventil nicht mit dem im Lieferumfang der Geberit AquaClean WC-Komplettanlagen oder verschiedener Anschlusssets enthaltenen Y-Verteiler erfolgen. Hier wird zusätzlich zum Fertigmontage-Set das T-Stück Art.-Nr. 240.003.00.1 oder der Übergang Art.-Nr. 242.738.00.1 benötigt.



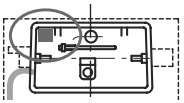
Geberit Montageelemente mit integriertem Leerrohr

Tabelle 4: Übersicht Geberit Montageelemente mit integriertem Leerrohr

Austrittsposition/Anbohrmaß		Gültig für	Montageelemente	Baujahr
5 cm links von Mittelachse		Sela WC-Komplettanlage, Wasseranschluss **verdeckt**	Montageelemente mit Leerrohr für Komplettanlagen und Aufsätze	seit April 2013[a]
19,5 cm links von Mittelachse		8000/8000plus WC-Komplettanlagen, Wasseranschluss **verdeckt**	Montageelemente mit Leerrohr für Komplettanlagen und Aufsätze	seit 2008 1991 – 1996[b]
		4000/5000/5000plus[c] WC-Aufsätze, Wasseranschluss **seitlich sichtbar**		
30 cm links von Mittelachse		8000/8000plus WC-Komplettanlagen, Wasseranschluss **seitlich sichtbar**	Montageelemente für barrierefreies Bauen (Art.-Nr. 111.350.00.5, 111.396.00.5, 111.375.00.5) mit Leerrohr für Komplettanlagen und Aufsätze	seit 2008
		WC-Aufsätze 4000/5000/5000plus, Wasseranschluss **seitlich sichtbar**		
		Sela WC-Komplettanlage, Wasseranschluss **verdeckt**		seit April 2013[1]

a. Bei Montageelementen ab April 2013 ist das Leerohr für WC-Komplettanalagen bereits vormontiert. Zu erkennen ist das vormontierte Leerrohr auf dem Aufkleber auf der Schutzplatte (→ siehe Seite 18) sowie an der Kennzeichnung „Y" im Inneren des Spülkastens.

b. Bei Montageelementen für Wand-WC der Baujahre 1991 bis 1996 ist das Leerrohr vormontiert. Der blaue Aufkleber auf der Revisionsplatte weist auf ein vorhandenes Leerrohr hin.



c. Nur für WC-Keramiken, die im Bereich der Keramikbefestigung nicht breiter als 33 cm sind

Geberit Montageelemente ohne Leerrohr

Soll ein Geberit AquaClean an einem bestehenden Geberit Montageelement nachgerüstet werden, in dem kein Leerohr vorhanden ist bzw. ein vorhandenes Leerohr nicht genutzt wird, kann der Wasseranschluss mit der Designplatte für Geberit AquaClean realisiert werden.

Die Designplatte für Geberit AquaClean ist für alle Geberit UP-Spülkästen ab Baujahr 1988 mit Betätigung von vorne geeignet.

Die Designplatte für Geberit AquaClean WC-Komplettanlagen ermöglicht neben dem verdeckten Wasseranschluss auch einen verdeckten Stromanschluss.

Für WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen sind folgende Ausführungen erhältlich:

- Als wasserfeste Schichtstoffplatte in weiß (Art-Nr.: 115.32x.11.1)
- Aus Glas in den Farben weiß und schwarz (Art.-Nr.: 115.32x.Sx.1)

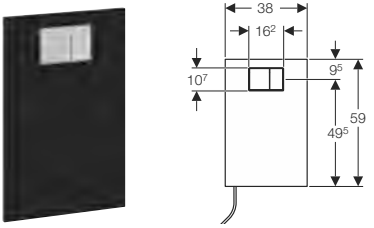


Abbildung 9: Designplatte für Geberit AquaClean WC-Aufsätze (Beispiel Glas) an Geberit UP-Spülkasten

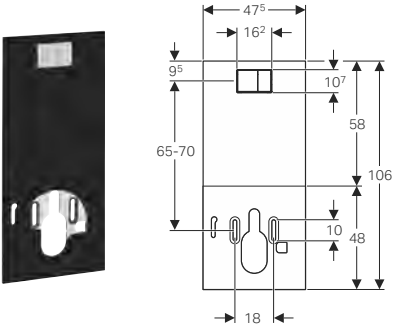


Abbildung 10: Designplatte für Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlagen (Beispiel Glas)

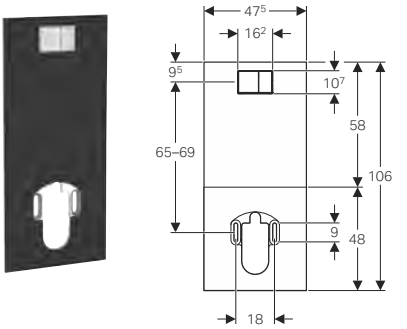


Abbildung 11: Designplatte für Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen (Beispiel Glas)

UP-Spülkästen von 1988 bis 1997 müssen mit dem Umbauset für 2-Mengen-Spülung, zu Geberit UP-Spülkästen Modell 110.800 (Art.-Nr. 240.515.00.2) umgerüstet werden, damit die Designplatte eingesetzt werden kann.

Wasseranschluss konventionell und mit Montageelementen anderer Hersteller

Für die Montage von Geberit AquaClean an Montageelemente anderer Hersteller sind die Anschlüsse bauseits seitlich sichtbar neben dem Geberit AquaClean zu platzieren.

Bei der Montage des Geberit AquaClean ist folgendes Zubehör zu verwenden:

- Set Adapterplatte, zu Geberit AquaClean 5000/5000plus Aufsätzen (Art.-Nr. 240.495.00.1)
- Wasseranschlussset konventionell, zu Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen (Art.-Nr. 147.025.00.1)
- Wasseranschlussset konventionell, zu Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlagen (Art.-Nr. 242.355.00.1)

2.2.5 Elektroanschluss in Verbindung mit UP-Spülkästen

Geberit AquaClean WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen benötigen je nach Ausführung eine unterschiedliche Position des erforderlichen Elektroanschlusses.

Bei jeder Installation von Geberit Montageelementen im Trockenbau sollte ein Wellrohr bzw. Installationskabel für den Elektroanschluss mit verlegt werden. Dadurch kann zu einem späteren Zeitpunkt der notwendige Elektroanschluss (Steckdose oder fester Anschluss) für ein Geberit AquaClean ohne großen Aufwand realisiert werden.

Für die Ausführung des Elektroanschlusses (Steckdose oder Festanschluss) sind die Bereiche nach VDE 0100 und deren Anforderungen zu beachten (→ siehe Seite 10).

Bei Geberit Montageelementen kann der Elektroanschluss mit Geberit UP-Dose für Trockenbau (Art.-Nr. 242.710.00.1) bzw. der Geberit UP-Dose für Massivbau (Art.-Nr. 242.705.00.1) innerhalb des Elementes erfolgen.

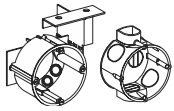
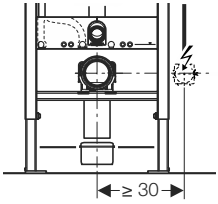
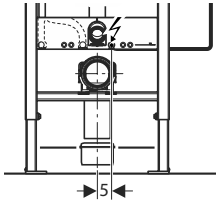
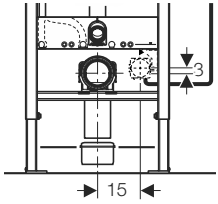
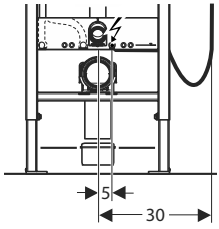


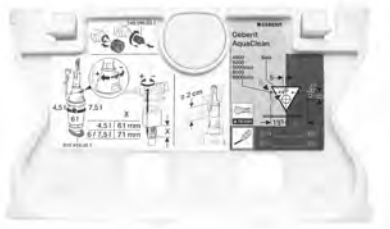
Tabelle 5: Stromanschluss Geberit AquaClean WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen in Verbindung mit Geberit Montageelementen für Wand-WC

Geberit AquaClean 4000/5000/5000plus WC-Aufsätze	Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen	Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlagen	Vorbereitung für nachträgliche Installation
			
Elektroanschluss über Steckdose **sichtbar**	Fester Elektroanschluss direkt am Gerät **verdeckt**	Elektroanschluss über Steckdose **verdeckt**	Elektroanschluss über Wellrohr sicherstellen.

Das Installationskabel sollte in den Montageelementen für den Trockenbau so vorverlegt sein, dass dieses über die jeweilige Steckdosenposition erreicht werden kann. Im Nassbau kann das Vorrüsten des erforderlichen Elektroanschlusses (Steckdose) mit 30 cm aus der Mitte des Montageelements realisiert werden.

Dadurch kann zu einem späteren Zeitpunkt jedes Geberit AquaClean Modell installiert werden. Bei einer Geberit AquaClean WC-Komplettanlage ist die Steckdose dann jedoch sichtbar.

Auf der Schutzplatte der Geberit UP-Spülkästen sollte die Vermaßung A und B des vorbereiteten Installationskabels eingetragen werden:



Nachrüstung Geberit AquaClean bzw. elektrisch betriebene Betätigungsplatten

Durch die Vorbereitung für die nachträgliche Installation können neben einem Geberit AquaClean WC-Aufsatz oder einer WC-Komplettanlage auch elektrisch betriebene Betätigungsplatten nachgerüstet werden.

Für eine Nachrüstung wird die Geberit Elektroanschlussdose (Art.-Nr. 242.837.00.1) oder die Geberit Kombinationsanschlussdose (Art.-Nr. 242.977.00.1) benötigt.

Die erforderlichen Montageschritte werden in den folgenden Abschnitten erläutert.

Kombination eines Geberit Montageelementes für Wand-WC mit elektrisch betriebenen Betätigungsplatten und/oder Geberit AquaClean WC-Aufsätzen:

- Geberit Kombinationsanschlussdose, Art.-Nr. 242.977.00.1
- Geberit Betätigungsplatten Sigma10, Sigma40, Sigma80 in Kombination mit einem Geberit AquaClean WC-Aufsatz

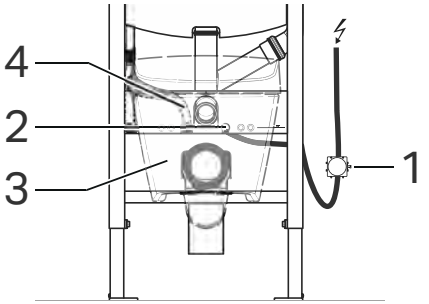


Abbildung 12: Nachrüstung Geberit Montageelemente für Wand-WC mit elektrisch betriebenen Geberit Betäigungsplatten und Geberit AquaClean WC-Aufsätzen

1 Stromanschluss für Geberit AquaClean WC-Aufsatz, Steckdose seitlich sichtbar
2 Stromanschluss über die Geberit AquaClean Sela Position führen und die Verdrahtung vom Netzteil in der Kabelabzweigdose vornehmen
3 Stromanschluss (Geberit Kombinationsanschlussdose, nicht abgebildet) verdeckt in der WC-Keramik bzw. in der Geberit AquaClean WC-Komplettanlage
4 Niedervoltleitung aus der Kabelabzweigdose über das Leerohr für Wasseranschluss für Geberit AquaClean Sela zur Betätigungsplatte führen

Kombination eines Geberit Montageelementes für Wand-WC mit elektrisch betriebenen Betätigungsplatten und einer Geberit AquaClean WC-Komplettanlage:

- Geberit Elektroanschlussdose, Art.-Nr. 242.837.00.1)
- Geberit AquaClean Sela oder
- Geberit AquaClean 8000/8000plus

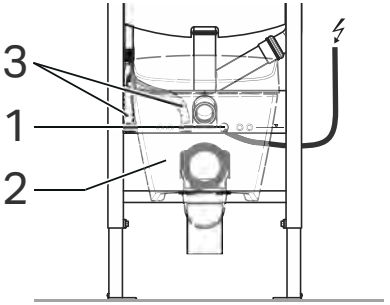


Abbildung 13: Nachrüstung Geberit Montageelemente für Wand-WC mit elektrisch betriebenen Geberit Betäigungsplatten und Geberit AquaClean WC-Aufsatz

1 Stromanschluss über die Geberit AquaClean Sela Position führen und die Verdrahtung vom Netzteil in der Kabelabzweigdose vornehmen
2 Stromanschluss (Geberit Elektroanschlussdose, nicht abgebildet) verdeckt in der WC-Keramik
3 Niedervoltleitung aus der Kabelabzweigdose über das entsprechende Leerrohr für Wasseranschluss zur Betätigungsplatte führen

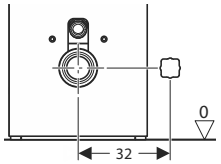
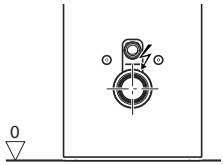
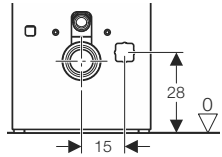
Vorbereitend muss das Netzkabel durch das vorhandene Wellrohr an das Geberit Montageelement für Wand-WC verlegt werden.

Die Montageanleitung der Geberit Elektroanschlussdose ist zu beachten.

Der Stromanschluss von der Kabelabzweigdose ist mit einer 3-adrigen flexiblen Mantelleitung auszuführen.

2.2.6 Elektroanschluss für Geberit AquaClean WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen in Verbindung mit Geberit Monolith Sanitärmodulen

Tabelle 6: Stromanschluss Geberit AquaClean in Verbindung mit Geberit Monolith Sanitärmodulen

Geberit AquaClean 4000/ 5000/5000plus WC-Aufsätze	Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage	Geberit AquaClean 8000/ 8000plus WC-Komplettanlagen
		
Elektroanschluss über Steckdose seitlich **sichtbar**	Fester Elektroanschluss direkt am Gerät **verdeckt**	Elektroanschluss über Steckdose im Geberit Monolith Sanitärmodul **verdeckt**

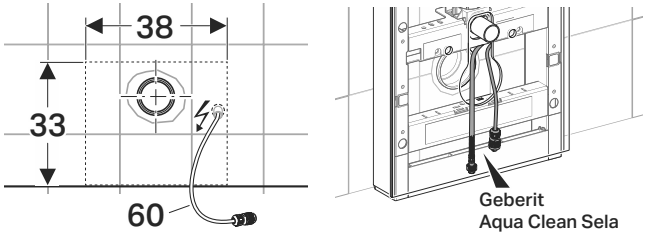


Abbildung 14: Positionierung Wellrohr und Kabelführung beim verdeckten Elektroanschluss für Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage; die Positionierung des Steckdosenanschlusses für Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlagen erfolgt nach der linken Abbildung; der Stromanschluss ist mit einer 3-adrigen flexiblen Mantelleitung auszuführen

2.2.7 Wasser- und Elektroanschluss für Geberit AquaClean WC-Aufsätze in Verbindung mit Geberit AP-Spülkästen

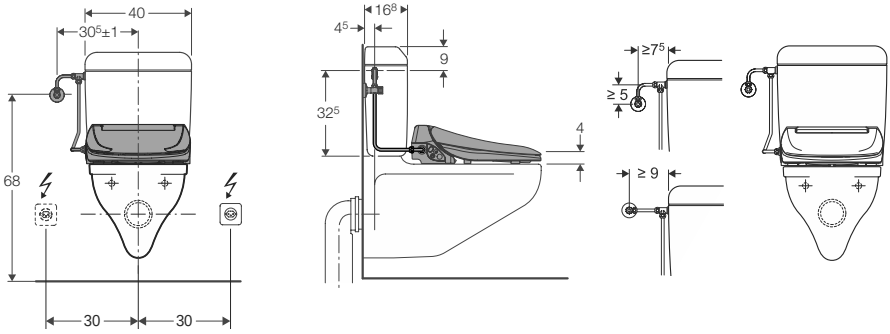


Abbildung 15: Anschlussmaße Geberit AquaClean 4000 WC-Aufsatz bei WC-Anlagen mit aufgesetztem oder tiefhängendem Spülkasten

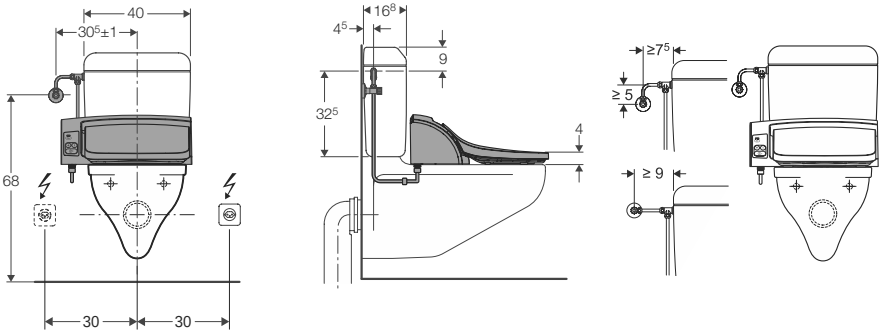


Abbildung 16: Montagemaße Geberit AquaClean 5000/5000plus WC-Aufsätzen bei WC-Anlagen mit aufgesetztem oder tiefhängendem Spülkasten

2.2.8 Abwasseranschluss für Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen, UP, Stand-WC

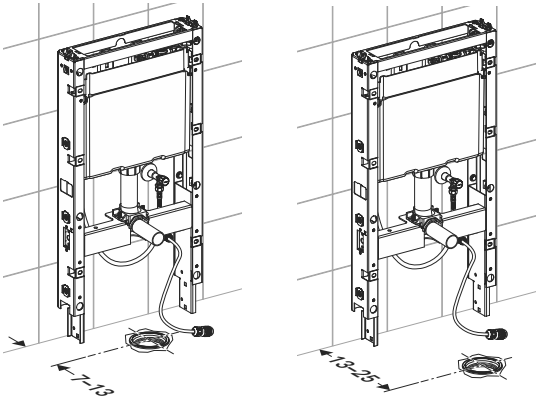


Abbildung 17: Abwasseranschluss für Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Stand-WC

2.2.9 Wasser-, Abwasser- und Elektroanschluss für Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlagen, AP

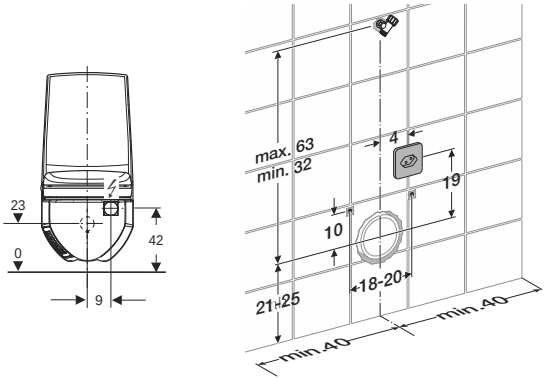


Abbildung 18: Wasser-, Abwasser- und Elektroanschluss verdeckt bei der Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlage, AP, Wand-WC

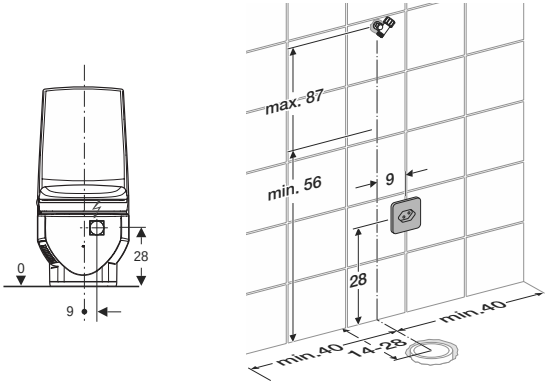


Abbildung 19: Wasser-, Abwasser- und Elektroanschluss verdeckt bei der Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlage, AP, Stand-WC

2.2.10 Abwasseranschluss mit dem Geberit Anschlussset für Wand-WC, etagiert

Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen, UP, Wand-WC können mit dem Geberit Anschlussset für Wand-WC, mit Befestigungsmaterial, etagiert, (Art-Nr. 405.012.00.1 für d 110 bzw. Art.-Nr. 405.116.00.1 für d 90) kombiniert werden.

Bei Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlagen kann dieses Anschlussset **nicht** eingesetzt werden.

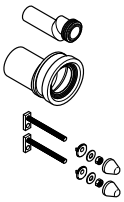


Abbildung 20: Geberit Anschlussset für Wand-WC, mit Befestigungsmaterial, etagiert

2.2.11 Geräteabmessungen

Geräteabmessungen Geberit AquaClean WC-Aufsätze

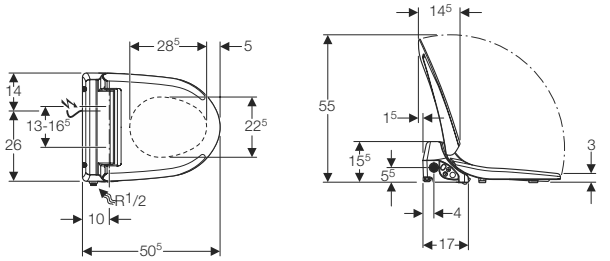


Abbildung 21: Geräteabmessungen Geberit AquaClean 4000 WC-Aufsatz

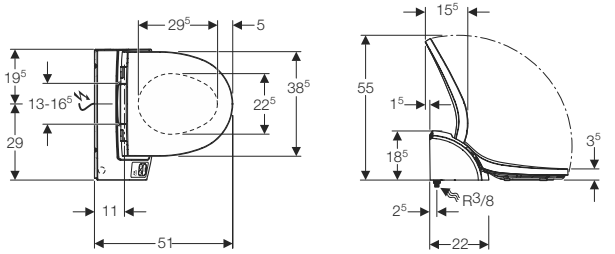


Abbildung 22: Geräteabmessungen Geberit AquaClean 5000/5000plus WC-Aufsätze

Geräteabmessungen Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC

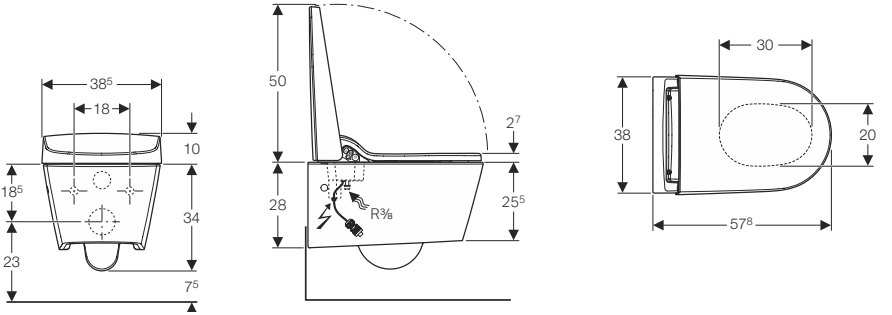


Abbildung 23: Geräteabmessungen Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC

Sitzhöhen Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC

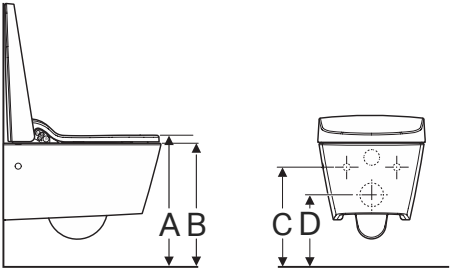


Tabelle 7: Sitzhöhen Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC

A – Sitzhöhe (Mitte WC-Sitz) [cm]	B – Keramikhöhe [cm]	C – Höhe der Keramik-befestigung [cm]	D – Ablaufhöhe [cm]
40,2	37,5	29,0	19,0
41,2	38,5	30,0	20,0
42,2	39,5	31,0	21,0
43,2	40,5	32,0	22,0
44,2	41,5	33,0	23,0
45,2	42,5	34,0	24,0
46,2	43,5	35,0	25,0
47,2	44,5	36,0	26,0
48,2	45,5	37,0	27,0
49,2	46,5	38,0	28,0
50,2	47.5	39,0	29,0

Geräteabmessungen Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen, UP, Stand-WC

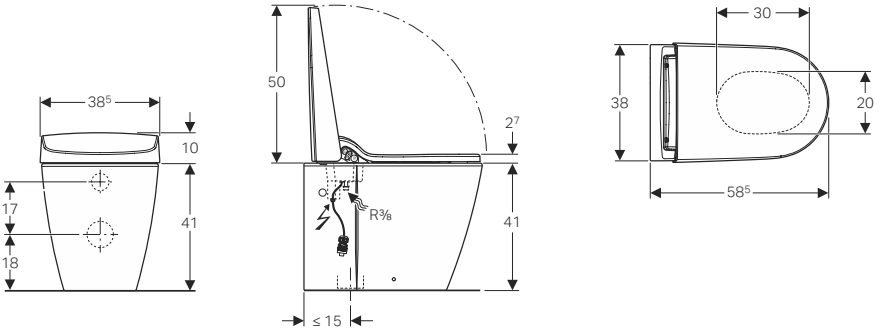


Abbildung 24: Geräteabmessungen Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Stand-WC

Geräteabmessungen Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlagen, UP, Wand-WC

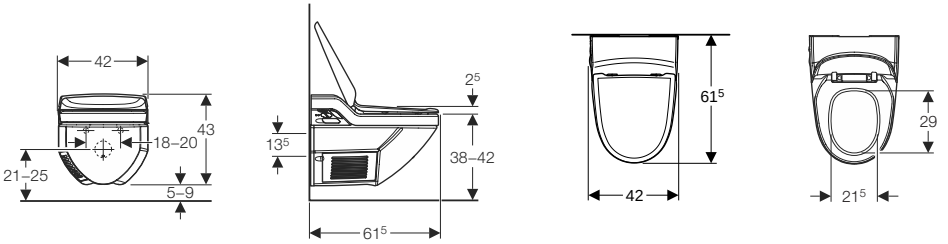


Abbildung 25: Geräteabmessungen AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlagen, UP, Wand-WC

Sitzhöhen Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlagen, UP, Wand-WC

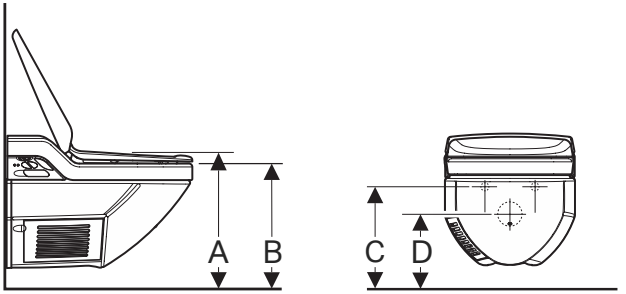


Tabelle 8: Sitzhöhen Geberit AquaClean 8000/8000plus WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC

A – Sitzhöhe (Mitte WC-Sitz) [cm]	B – Keramikhöhe [cm]	C – Höhe der Keramik-befestigung [cm]	D – Ablaufhöhe [cm]
40,0	37,5	30,5	20,5
41,0	38,5	31,5	21,5
42,0	39,5	32,5	22,5
43,0	40,5	33,5	23,5
44,0	41,5	34,5	24,5
45,0	42,5	35,5	25,5
46,0	43,5	36,5	26,5
47,0	44,5	37,5	27,5
48,0	45,5	38,5	28,5
49,0	46,5	39,5	29,5
50,0	47.5	40,5	30,5

Geräteabmessungen Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlagen, AP

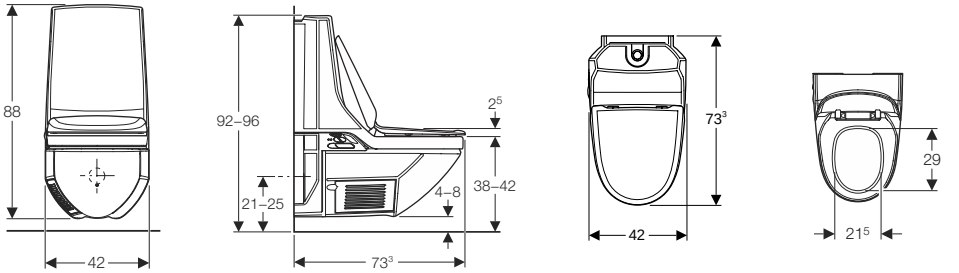


Abbildung 26: Geräteabmessungen Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlagen, AP, Wand-WC

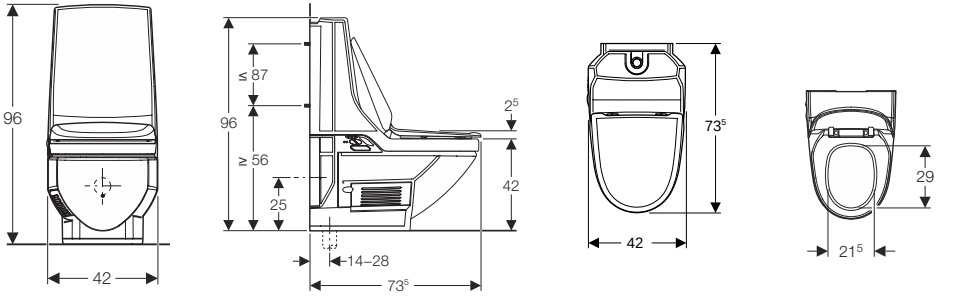
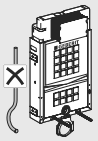
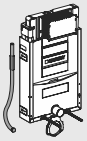
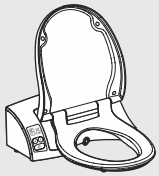
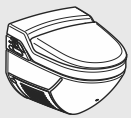
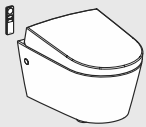
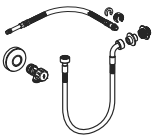
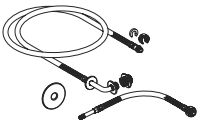


Abbildung 27: Geräteabmessungen Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlagen, AP, Stand-WC

2.3 Materialermittlung

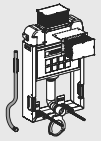
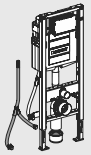
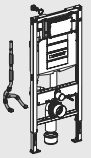
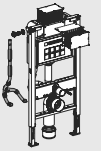
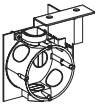
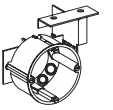
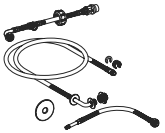
2.3.1 Wasser- und Elektroanschluss

Tabelle 9: Zusatzteile für Wasser- und Elektroanschluss bei Geberit UP-Spülkästen

	Ohne Leerrohr	Geberit Sigma UP-Spülkasten 12 cm bis März 2013
		
Geberit AquaClean 4000 WC-Aufsatz	242.553.00.1	249.801.00.1
 Geberit AquaClean 5000 WC-Aufsatz Geberit AquaClean 5000plus WC-Aufsatz		
 Geberit AquaClean 8000 WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC	242.355.00.1	Im Lieferumfang
 Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC	147.025.00.1 	147.022.00.1 

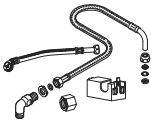
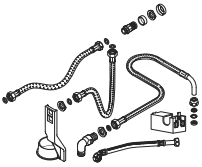
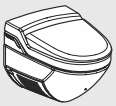
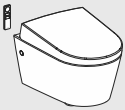
[1] Zusatzteile erforderlich in Verbindung mit Geberit Duofix Element für Wand-WC, 112 cm, mit Sigma Unterputzspülkasten 12 cm, barrierefrei, für Stütz- und Haltegriffe, Artikel-Nr. 111.375.00.5; Geberit Duofix Element für Wand-WC, 112 cm, mit Sigma Unterputzspülkasten 12 cm, barrierefrei, WC höhenverstellbar, Artikel-Nr. 111.396.00.5 und Geberit Duofix Element für Wand-WC, 112 cm, mit Sigma Unterputzspülkasten 12 cm, barrierefrei, Artikel-Nr. 111.350.00.5

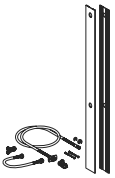
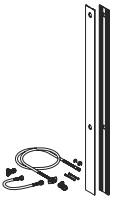
[2] Nicht erforderlich in Verbindung mit Geberit Duofix Element für Wand-WC, 112 cm, mit Sigma Unterputzspülkasten 12 cm, barrierefrei, für Stütz- und Haltegriffe, Artikel-Nr. 111.375.00.5 und Geberit Duofix Element für Wand-WC, 112 cm, mit Sigma Unterputzspülkasten 12 cm, Ecklösung, Artikel-Nr. 111.390.00.5

	Geberit Kappa UP-Spülkasten 15 cm bis März 2013 82/86/98 cm	Geberit Sigma UP-Spülkasten 12 cm für spezielle Anforderungen [1]	Geberit Sigma UP-Spülkasten 12 cm ab April 2013	Geberit Kappa UP-Spülkasten 15 cm ab April 2013 82/86/98 cm	Elektroanschluss [2] [3]
					
	240.635.00.1 	249.801.00.1 	249.801.00.1 	240.635.00.1 	242.705.00.1  242.710.00.1 
	240.839.00.1 		Im Lieferumfang	240.839.00.1 	
	147.023.00.1 	Im Lieferumfang	Im Lieferumfang	147.020.00.1 	

[3] Die Geberit Elektroanschlussdose für Trockenbau, Artikel-Nr. 242.710.00.1, kann nicht mit Geberit Duofix Element für Wand-WC, 112 cm, mit Sigma Unterputzspülkasten 12 cm, barrierefrei, WC höhenverstellbar, Artikel-Nr. 111.396.00.5 und Geberit Duofix Element für Wand-WC, 112 cm, mit Sigma Unterputzspülkasten 12 cm, barrierefrei, Artikel-Nr. 111.350.00.5, verwendet werden. Der benötigte Elektroanschluss muss bauseits konventionell erfolgen

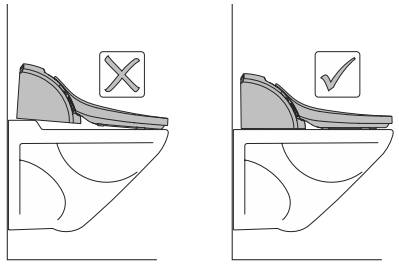
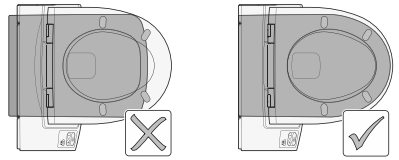
Tabelle 10: Zusatzteile für Wasser- und Elektroanschluss bei Geberit AP-Spülkästen und Geberit Monolith Sanitärmodulen

	Geberit AP-Spülkästen		
	Wasseranschluss		
Geberit AquaClean 4000 WC-Aufsatz	✓	115.438.00.1 	240.396.00.1 
Geberit AquaClean 5000 WC-Aufsatz Geberit AquaClean 5000plus WC-Aufsatz			
 Geberit AquaClean 8000 WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC			
 Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC			
Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Stand-WC			

	Geberit Monolith			
	Sanitärmodul für Wand-WC, 101 cm	Sanitärmodul für Wand-WC, 114 cm	Sanitärmodul für Geberit AquaClean 8000 / 8000plus, 101 cm / 114 cm	Sanitärmodul für Stand-WC, 101 cm / 114 cm
	131.102.Tx.1 	131.100.TA.1 		
			✓	
	✓	✓		
				✓

2.3.2 Anforderungen an die WC-Keramik für Geberit AquaClean WC-Aufsätze

Tabelle 11: Anforderungen an die WC-Keramik für Geberit AquaClean WC-Aufsätzen

Mindestlänge Keramik ab Wand oder Spülkasten	50,0 cm	
Überstand WC-Deckel bei Keramiklänge 50 cm	0,5 cm	Bei Geberit AquaClean 4000
	1,0 cm	Bei Geberit AquaClean 5000/5000plus
Lochabstand für Befestigung	13,0–16,5 cm	
Lochabstand Sacklöcher	12,5–21,5 cm 26,5–27,5 cm	Nur die Modelle Geberit AquaClean 5000/5000plus können mit Hilfe des Sets Adapterplatte Art.-Nr. 240.495.00.1 auch bei Sacklöchern eingesetzt werden, sofern alle anderen Anforderungen erfüllt sind.
Die Keramik darf in dem Bereich der Oberfläche, in dem die Gummipuffer des Sitzrings und das Gehäuse aufliegen, keine Erhöhungen oder Vertiefungen seitlich oder hinten aufweisen		
Die Keramik muss eine Form haben, auf der alle Gummipuffer und das Gehäuse immer auf der Keramik aufliegen, also z. B. nicht zu schmal, zu rund oder zu eckig		

Die Passgenauigkeit der Geberit AquaClean WC-Aufsätze, die für WC-Keramiken mit planer Oberseite geeignet sind, ist im Vorfeld der Montage zu prüfen.

Geberit bietet hierzu eine einfache Schablone an, die beim Geberit Technik-Telefon unter Tel. 07552 934 1011 angefordert werden kann.

2.3.3 Empfohlene Keramiken für Geberit AquaClean WC-Aufsätze

Die nachfolgenden Aufstellungen beruhen auf den Angaben der einzelnen Keramikhersteller zum Zeitpunkt des genannten Ausgabedatums (siehe hintere Umschlagseite). Die jeweils aktuell gültige Ausgabe der Keramikempfehlung finden Sie im Internet unter → www.geberit.de.

Für die tatsächliche Kompatibilität mit den Geberit AquaClean WC-Aufsätzen kann Geberit deshalb keine Gewähr übernehmen. Es ist im Einzelfall stets zu prüfen, ob ein Geberit AquaClean WC-Aufsatz auf eine entsprechende WC-Keramik montiert werden kann und ob der optische Eindruck des Aufsatzes in Verbindung mit der WC-Keramik die persönlichen Ansprüche erfüllt.

Geberit bietet zum Test eine einfache Schablone an, die unter Telefon 07552 934-1011 bestellt werden kann. Aufgrund von Toleranzen bei der Produktion der WC-Keramiken, kann es in Einzelfällen zu Passungenauigkeiten kommen.

Tabelle 12: WC-Keramiken bodenstehend

Hersteller	Modelle	Artikel-Nr.	AquaClean 4000	AquaClean 5000/5000plus	WC-Keramik erhöht
Duravit	Duraplus	014401	✓ [a]	✓ [1]	–
	Duraplus	016401	✓ [1]	–	–
	Duraplus	021209	–	✓	–
	Duraplus	021201	✓ [1]	–	490 mm
	Pascha	010401	–	✓ [1]	–
Keramag	Renova Nr.1	203010	✓ [1]	✓ [1]	–
	Renova Nr.1	213010	✓ [1]	✓ [1]	–
	Renova Nr.1	213011	✓ [1]	✓ [1]	–
V&B	Century	6655 10	✓	✓	–
	Omnia Architectura	5675 10	✓ [1]	–	–
	Omnia Architectura	5676 10	✓ [1]	–	–
	Omnia Vita	6684 10	✓ [1]	✓ [1]	460 mm

a. Die Passform zur WC-Keramik weicht etwas ab

Wasser- und Stromanschluss jeweils 30 cm aus der Mitte installieren, technische Information beachten.

Tabelle 13: WC-Keramiken wandhängend

Hersteller	Modelle	Artikel-Nr.	AquaClean 4000	AquaClean 5000/5000plus
Duravit	Architec	019009	–	✓ [1]
	Architec	024309	✓ [a]	✓
	Architec	0254609	–	✓ [b]
	Colomba	0254709	✓ [1]	✓ [1]
	Duraplus	019609	✓ [1]	–
	Duraplus	020609	✓	– [1]
Keramag	Renova Nr.1	203040	✓ [1]	✓ [1]
	Renova Nr.1	203140	✓ [1]	–
V&B	Century	6653 10	✓	✓ [1]
	Omnia Classic	7682 10	✓ [1]	–
	Omnia Classic	7623 10	✓ [1]	–
	O. novo	6695 10	✓	–

a. Die Passform zur WC-Keramik weicht etwas ab

b. Nur in Verbindung mit Adapterplatte Art.-Nr. 240.495.00.1

Empfohlene Keramiken, die seit 2012 ausgelaufen sind

Tabelle 14: WC-Keramiken bodenstehend (seit 2012 ausgelaufen)

Hersteller	Modelle	Artikel-Nr.	AquaClean 4000	AquaClean 5000/5000plus
Duravit	Darling	2320100	✓	– [1]
Laufen	Duo	822760	✓	–
	Suprema	821319	✓	–
V&B	Arriba	7610 10	✓	–
	Omnia Architectura	5679 10	✓	✓ [a]
	Sunberry	5631 10	✓ [1]	–
	Sunberry	5632 10	✓ [1]	–

a. Die Passform zur WC-Keramik weicht etwas ab

Tabelle 15: WC-Keramiken wandhängend (seit 2012 ausgelaufen)

Hersteller	Modelle	Artikel-Nr.	AquaClean 4000	AquaClean 5000/5000plus
Duravit	Darling	2070900	✓ [a]	–
Keramag	Virto	203600	–	✓
	Virto	204200	–	✓
	Virto	204300	–	✓
Laufen	Moderna-UP	825465	✓	✓

a. Die Passform zur WC-Keramik weicht etwas ab

2.4 Ausschreibung

Ausschreibungstexte in den Formaten DATANORM (Version 4.0 und 5.0), GAEB (.D81) und RTF (Word) finden Sie im Bestell- und DownloadCenter unter
→ www.geberit.de

3 Montage

3.1 Montageregeln

Arbeiten im Spannungsbereich 230 V dürfen nur von dafür ausgebildetem Personal durchgeführt werden!

Gültige VDE-Vorschriften beachten.

Informationen zu elektrotechnischen Anforderungen → siehe Seite 10.

Hinweise zu

- Positionierungshilfe am Montageelement
- Wasser- und Elektroanschluss
- Abwasseranschluss
- Geräteabmessungen
- Sitzhöhen zu Geberit AquaClean WC-Komplettanlagen
- Anforderungen an die WC-Keramik für Geberit AquaClean WC-Aufsätze

→ siehe Seite 15 ff.

3.1.1 Aufstell- und Betriebsbedingungen

Nicht in frostgefährdeten Räumen installieren. Die minimale Umgebungstemperatur beträgt 10 °C.

Aus Gründen der Hygiene und Funktionssicherheit dürfen Geberit AquaClean WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen nicht mit Regenwasser oder Osmosewasser betrieben werden.

3.2 Erstinbetriebnahme

3.2.1 Geberit AquaClean 4000 in Betrieb nehmen

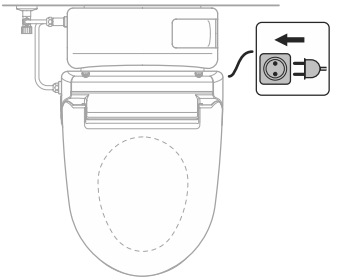
Funktionen prüfen

Voraussetzungen

Geberit AquaClean 4000 ist auf WC-Keramik montiert und mit Wasseranschluss verbunden.

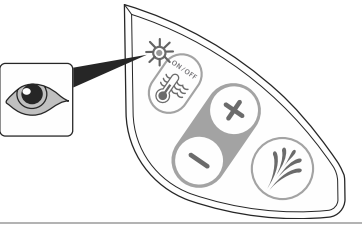
Das Geberit AquaClean 4000 hat keinen Netzschalter und ist mit dem Anschluss an das Stromnetz eingeschaltet.

1 Netzstecker einstecken

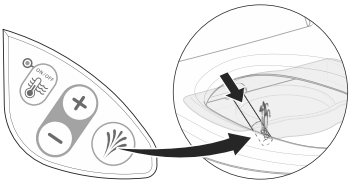


2 Spritzschutz auf Sitz legen

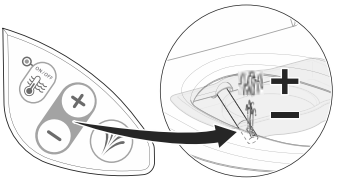
3 Status Warmwasserspeicherheizung prüfen: LED leuchtet blau, Warmwasserspeicherheizung ist an (Werkseinstellung)



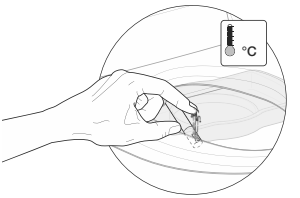
4 <Duschtaste> drücken: Duscharm fährt aus und Dusche startet



5 Stärke des Duschstrahls durch Betätigen der Tasten <+> und <-> erhöhen und verringern



6 3 Minuten warten, <Duschtaste> erneut drücken und prüfen, ob Duschwasser Körpertemperatur hat



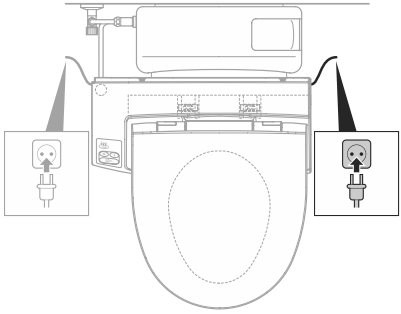
Ergebnis

Alle Funktionen wurden erfolgreich geprüft.

3.2.2 Geberit AquaClean 5000/5000plus in Betrieb nehmen

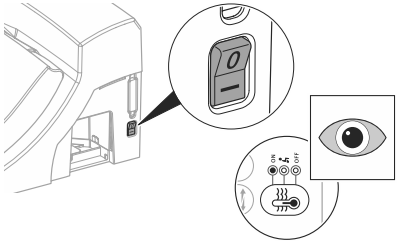
Funktionen mit dem Bedienfeld prüfen

1 Netzstecker einstecken



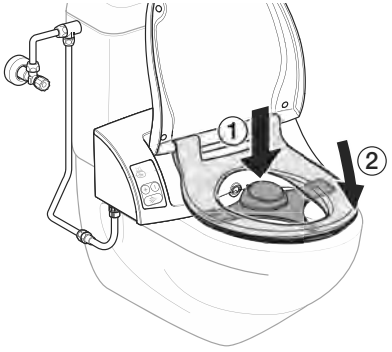
2 Filterfach öffnen

3 Netzschalter einschalten

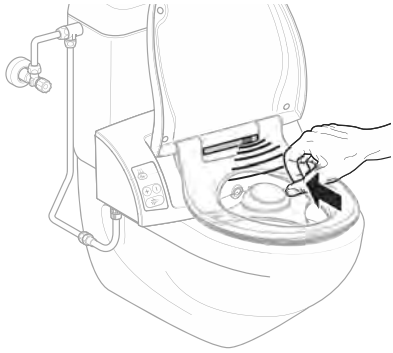


4 Filterfach wieder schließen

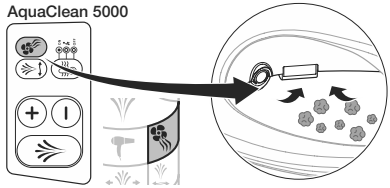
5 Spritzschutz auf den Aufsatz legen



6 Mit Hand das Fenster der Benutzererkennung abdecken



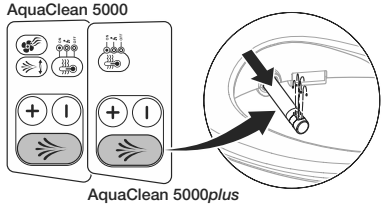
7 Geruchsabsaugung startet nach 4–6 s automatisch. Um die Geruchsabsaugung manuell zu starten, Taste betätigen (EIN / AUS)



AquaClean 5000*plus*

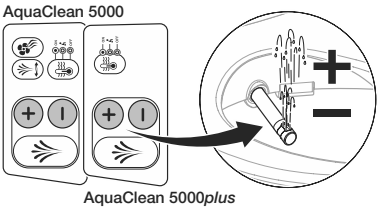
Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch gereinigt.

8 Taste Dusche auf dem Bedienfeld betätigen: Duscharm fährt aus und Dusche startet

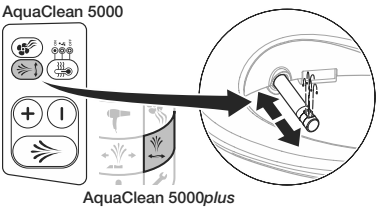


AquaClean 5000*plus*

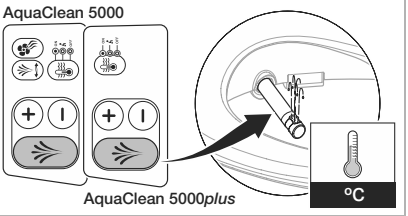
9 Stärke des Duschstrahls durch Betätigen der Tasten prüfen



10 Oszillation durch Betätigen der Taste starten und beenden

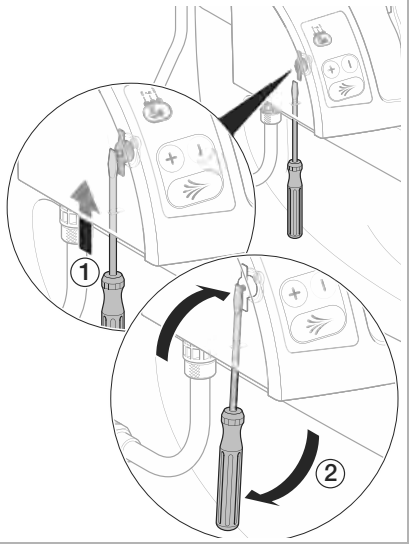


11 3 min warten. Duschtaste erneut betätigen und prüfen, ob Duschwasser Körpertemperatur hat



Steigt die Lager- oder Transporttemperatur auf über 45 °C an, löst der Sicherungsthermostat aus.

12 Bei kaltem Wasser Sicherungsthermostat zurücksetzen



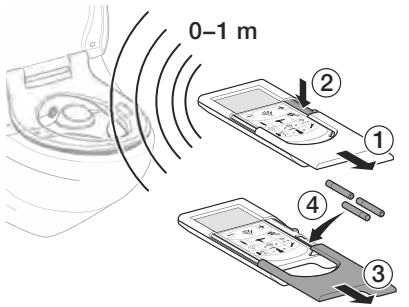
Bei Geberit AquaClean 5000plus Funktionen mit der Fernbedienung prüfen

Voraussetzungen

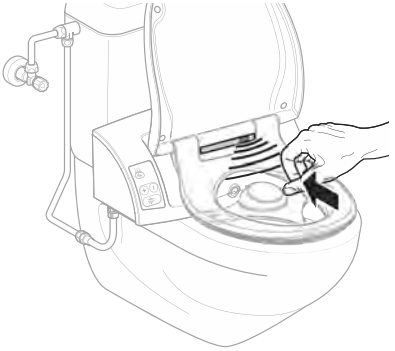
Funktionen sind am Bedienfeld geprüft und Bedienfeld ist betriebsbereit.

1 Batterien in Fernbedienung einlegen

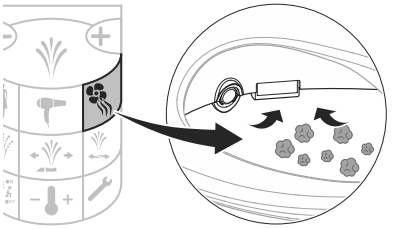
Damit die Fernbedienung den Aufsatz bei der Inbetriebnahme erkennt, muss beim Einlegen der Batterien die Entfernung der Fernbedienung zum Aufsatz kleiner als 1 m sein.



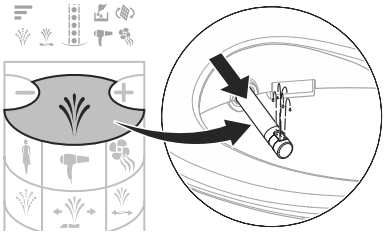
2 Mit Hand das Fenster der Benutzererkennung abdecken



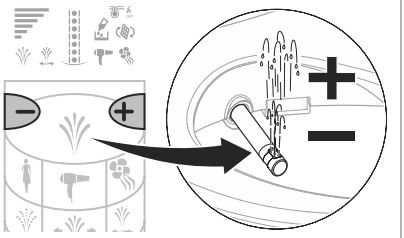
3 Geruchsabsaugung manuell ein- und ausschalten



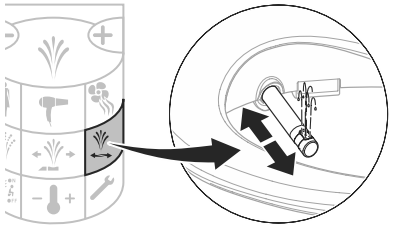
4 Taste Dusche betätigen: Duscharm fährt aus und Dusche startet



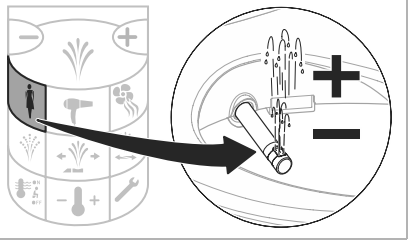
5 Stärke des Duschstrahls durch Betätigen der Tasten prüfen



6 Oszillation durch Betätigen der Taste starten und beenden



7 Ladydusche durch Betätigen der Taste starten und beenden



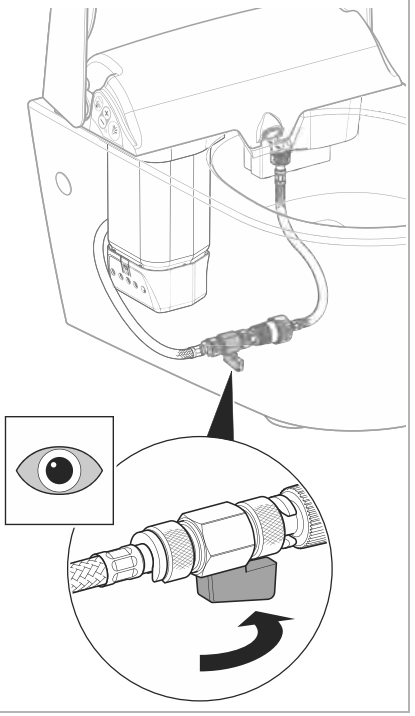
3.2.3 Geberit AquaClean Sela in Betrieb nehmen

Geberit AquaClean Sela einschalten

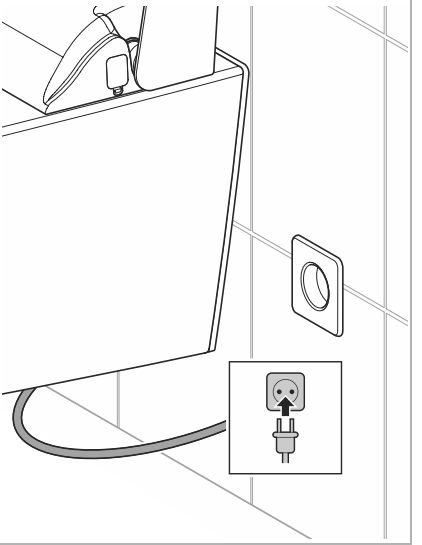
Voraussetzungen

Geberit AquaClean Sela ist montiert und angeschlossen.

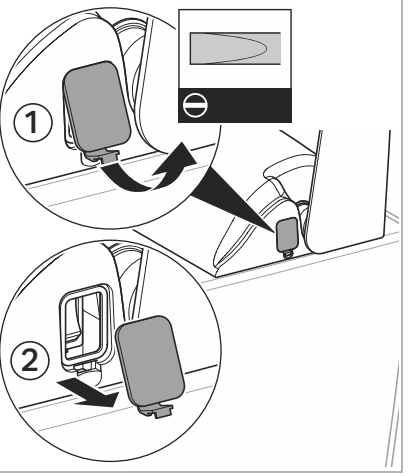
1 Wasserzufuhr am Kugelhahn öffnen (nur Wand-WC, da bei Stand-WC bereits während der Montage der Funktionseinheit erfolgt).



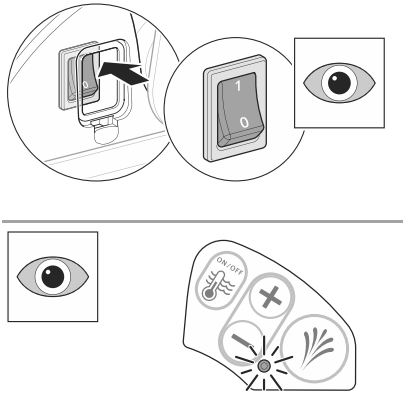
2 Falls kein direkter Netzanschluss besteht, Netzstecker einstecken.



3 Öffnen Sie mit einem Schraubendreher die Abdeckung auf der rechten Seite.



4 Netzschalter einschalten.

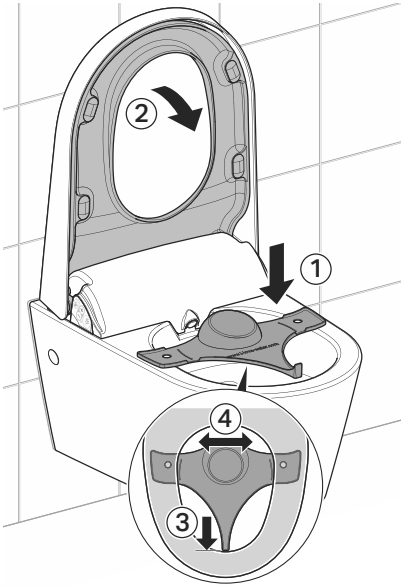


Ergebnis

Die LED am Bedienfeld blinkt dreimal blau. Danach leuchtet die LED 10 min nach der letzten Benutzererfassung.

Funktionen prüfen

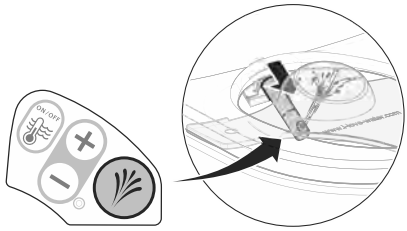
1 Spritzschutz aufsetzen.



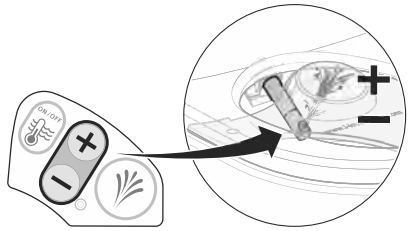
2 Status Heizung Warmwasserspeicher prüfen: LED am Bedienfeld leuchtet blau, Heizung ist auf Benutzererkennung (Energiesparmodus) eingestellt (Werkseinstellung).

Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch gereinigt.

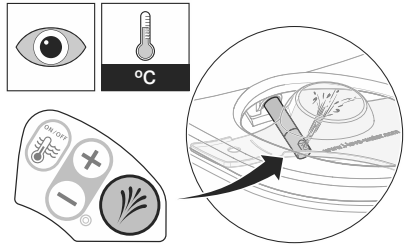
3 Duschtaste auf dem Bedienfeld betätigen: Duscharm fährt aus und Dusche startet.



4 Duschstrahlstärke durch Betätigen der Tasten < – > / < + > verringern oder erhöhen.



5 3 min warten, Duschtaste erneut betätigen und prüfen, ob Duschwasser Körpertemperatur hat.

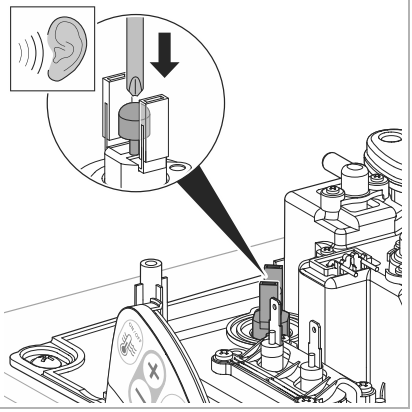


Ergebnis

Alle Funktionen des Bedienfelds sind geprüft.

Steigt die Lager- oder Transporttemperatur auf über 45 °C an, löst der Schutztemperaturbegrenzer aus.

6 Bei kaltem Wasser Schutztemperaturbegrenzer zurücksetzen.

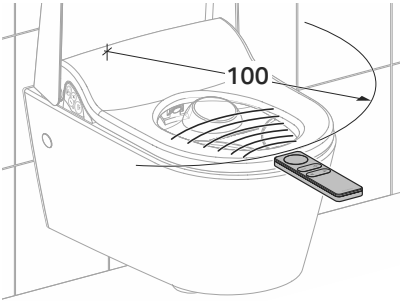


Fernbedienung prüfen

Voraussetzungen

Funktionsprüfung mit dem Bedienfeld wurde erfolgreich durchgeführt und Bedienfeld ist betriebsbereit.

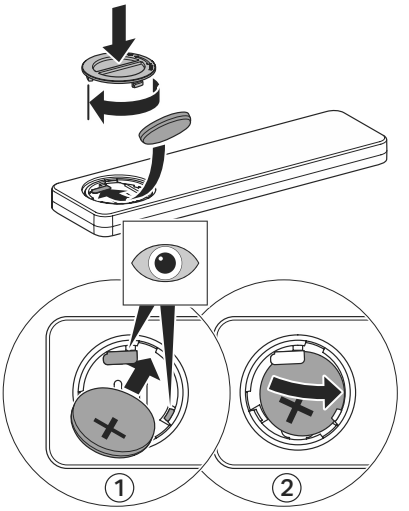
Damit die Fernbedienung das WC bei der Inbetriebnahme erkennt, muss die Entfernung der Fernbedienung zum WC kleiner als 1 m sein.



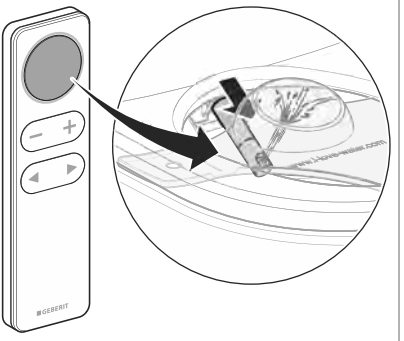
Kann keine Verbindung zwischen Fernbedienung und der Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage hergestellt werden, gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie die Taste <+> auf der Fernbedienung und dem Bedienfeld des Dusch-WCs gleichzeitig, bis der Rand der Taste <Dusche> auf der Fernbedienung blau leuchtet.

1 Batteriefach öffnen und Batterie Typ CR2032 einlegen.



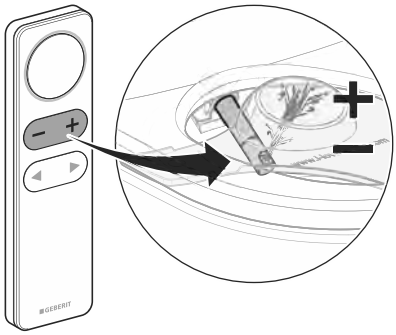
2 Duschtaste betätigen.



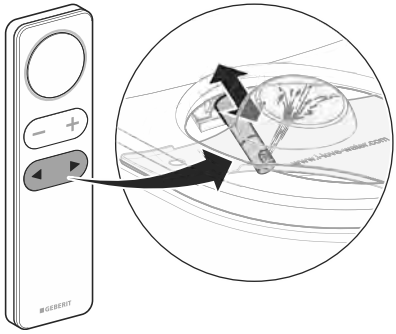
Ergebnis

Duscharm fährt aus und Dusche startet.

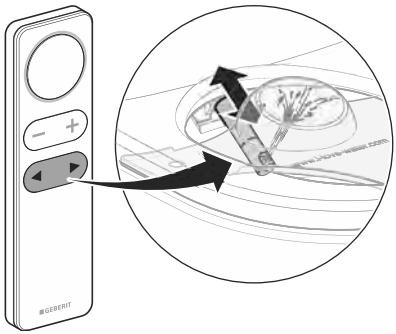
3 Duschstrahlstärke durch Betätigen der Tasten < – > / < + > verringern oder erhöhen.



4 Duscharmposition durch Betätigen der Pfeiltasten verändern.



5 Oszillierdusche durch gleichzeitiges Betätigen der Pfeiltasten starten oder stoppen.



6 Duschtaste betätigen.

Ergebnis

Dusche stoppt.

Alle Funktionen der Fernbedienung sind geprüft.

Geberit AquaClean Sela in Betrieb nehmen

Voraussetzungen

Funktionsprüfung mit dem Bedienfeld und der Fernbedienung wurden erfolgreich durchgeführt.

1 Spritzschutz entfernen.

2 Geberit AquaClean Sela reinigen.

3 WC-Sitz und WC-Deckel schlie'en.

Ergebnis

Geberit AquaClean Sela ist betriebsbereit.

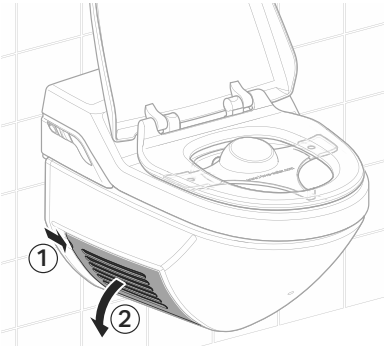
3.2.4 Geberit AquaClean 8000 in Betrieb nehmen

Geberit AquaClean 8000 in Betrieb nehmen

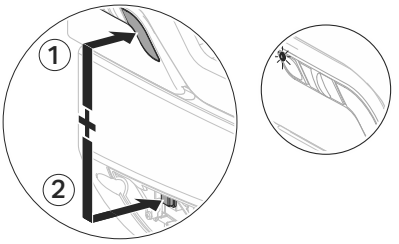
Voraussetzungen

- Spritzschutz liegt auf WC-Sitz.

1 Wartungsklappe öffnen



2 Inbetriebnahmeprogramm starten: Taste <Dusche> (1) gedrückt halten und gleichzeitig Netzschalter (2) einschalten. Warten bis Föhnarm ausgefahren ist und blaue LED blinkt.

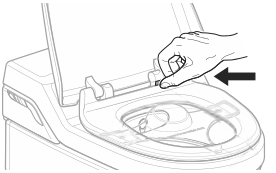


Solange die blaue LED blinkt, ist das Inbetriebnahmeprogramm aktiv (2–9 Minuten).

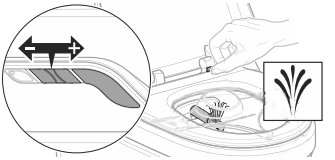
Blinkt die LED rot, muss die Störung (z. B. fehlendes Wasser) behoben werden und das Inbetriebnahmeprogramm nochmals gestartet werden.

3 Prüfen, ob Inbetriebnahmeprogramm vollständig abgelaufen ist (LED leuchtet blau).

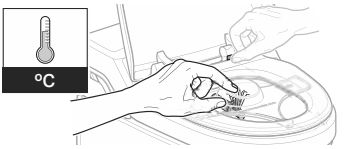
4 Benutzererkennung aktivieren



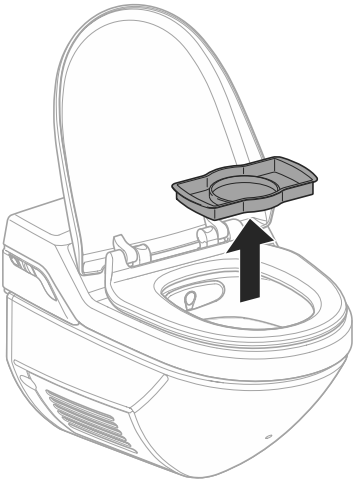
5 <Duschtaste> drücken: Duscharm fährt aus und Duschstrahl setzt ein. Mit dem <Duschstrahlregler> die Duschstrahlstärke einstellen ("+" stärker, "-" schwächer)



6 3 Minuten warten und Duschwassertemperatur prüfen



7 Spritzschutz entfernen und dem Kunden für eine spätere Verwendung übergeben



Ergebnis

Funktionen wurden erfolgreich getestet.

WC ist betriebsbereit.

3.2.5 Geberit AquaClean 8000plus in Betrieb nehmen

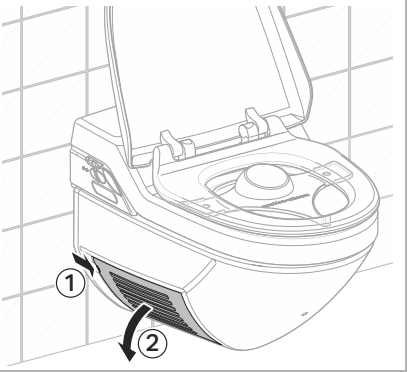
Vor dem Einsetzen, respektive Einfüllen von Aktivkohlefilter und Düsenreinigungsmittel, wird zuerst ein automatisches Inbetriebnahmeprogramm durchlaufen. Dauer des Programms 2–9 min.

Geberit AquaClean 8000plus in Betrieb nehmen

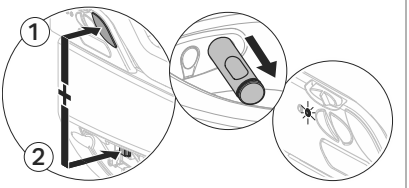
Voraussetzungen

- Spritzschutz liegt auf WC-Sitz.

1 Wartungsklappe öffnen



2 Inbetriebnahmeprogramm starten: Taste <Dusche> (1) gedrückt halten und gleichzeitig Netzschalter (2) einschalten. Warten bis Föhnarm ausgefahren ist und blaue LED blinkt.

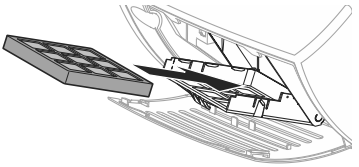


Solange die blaue LED blinkt, ist das Inbetriebnahmeprogramm aktiv. Tritt ein Fehler auf, bricht das Programm nach 9 min ab und die rote LED blinkt.

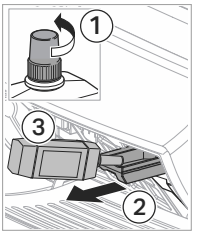
Blinkt die rote LED, muss die Störung (z. B. fehlendes Wasser) behoben werden und das Inbetriebnahmeprogramm nochmals gestartet werden.

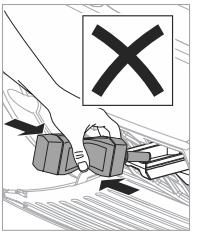
3 Prüfen, ob Inbetriebnahmeprogramm vollständig abgelaufen ist (blaue LED leuchtet)

4 Aktivkohlefilter einsetzen



5 Verschlusskappe des Düsenreinigers abnehmen. Einfüllschublade herausziehen. Düsenreiniger an die Einfüllschublade ansetzen und einfüllen. Flasche nicht zusammendrücken.

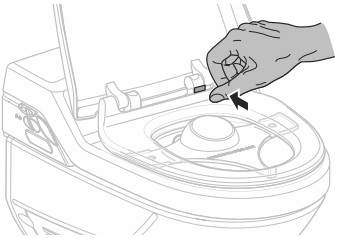




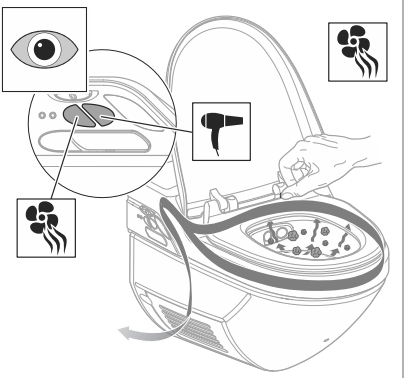
6 Einfüllfach hineinschieben und Wartungsklappe schliessen

Werden Aktivkohlefilter und Düsenreinigungsmittel nicht eingesetzt, respektive aufgefüllt, leuchtet die rote LED.

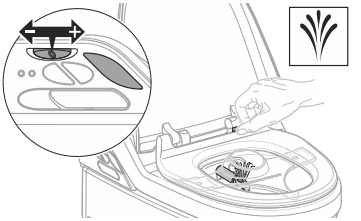
7 Mit der Hand das Fenster der Benutzererkennung abdecken und bedeckt halten



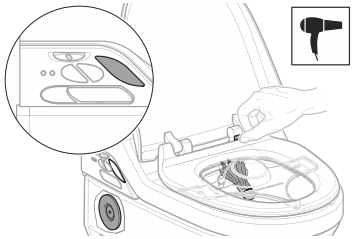
8 Prüfen ob Taste <Geruchsabsaugung> und Taste <Föhn> am Bedienfeld gedrückt sind. Falls nicht, beide Tasten drücken. Geruchsabsaugung startet



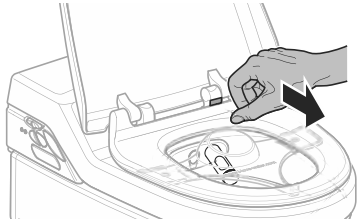
9 Taste <Duschen> drücken. Duscharm fährt aus und Duschstrahl setzt ein. Stärke des Duschstrahls durch Verstellen des Schiebers nach vorne <+> erhöhen, oder nach hinten <-> senken.



10 Taste <Duschen> erneut drücken. Duscharm fährt zurück. Föhnarm fährt aus und Föhn startet

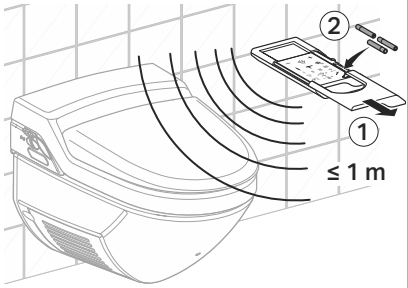


11 Hand vom Fenster der Benutzererkennung wegziehen. Föhn stoppt



Damit die Fernbedienung das WC erkennt, muss die Entfernung der Fernbedienung zum WC kleiner als 1 m sein.

12 Abdeckung der Fernbedienung aufschieben bis zum Anschlag. Anschliessend durch Drücken der Arretierung Schieber entfernen und beiliegende Batterien (3 x Grösse AAA/Typ 1.5 V) in Fernbedienung einlegen



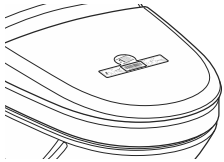
13 Spritzschutz entfernen und für eine spätere Verwendung aufbewahren

Ergebnis

Funktionen wurden erfolgreich getestet.

WC ist betriebsbereit.

3.3 Abnahme

WC dem Kunden betriebsbereit übergeben	
	Voraussetzungen Geberit AquaClean Sela ist betriebsbereit.
1	Den Kunden über Bedienung und Reinigung instruieren.
	Für detaillierte Informationen zur Bedienung und Reinigung siehe Bedienungsanleitung.
2	Endkundenunterlagen dem Kunden übergeben.
3	Gemeinsam mit dem Kunden die Garantiekarte ausfüllen, Seriennummernaufkleber anbringen und an Geberit senden oder einfach online unter → www.geberit-aquaclean.de registrieren.. 
4	Einen zweiten Seriennummernaufkleber für eine spätere Verwendung aufbewahren, z. B. auf der letzten Seite der Bedienungsanleitung aufkleben.

4 Betrieb

4.1 Historie

WCs mit integrierter Duschfunktion vertreibt Geberit in Deutschland seit gut 30 Jahren. Ob bodyLux, Propomat, bodyStar oder Geberit AquaClean: Hinter allen Namen verbirgt sich Geberit Qualität und Know-How Installed.

1978 kamen die ersten beiden Modelle auf den Markt: Die WC-Komplettanlage Geberit-O-Mat und der WC-Aufsatz DoucheWC Geberella. Diese Modelle wurden im Laufe der Jahre kontinuierlich weiterentwickelt und das Produktportfolio gezielt ergänzt.

In 2005 wurden alle Modelle auf Balena umgestellt und ein einheitlicher Marktauftritt begann. Im März 2009 wurde Balena dann zu Geberit AquaClean. Geberit vermarktet seitdem alle Dusch-WCs unter diesem einheitlichen Markendach: Der Beginn eines neuen aufmerksamkeitsstarken Auftritts. Endkunden werden unter dem Motto „I love Water" mit der erfrischenden Kraft und der natürlichen Hygiene von Wasser vertraut gemacht. Alle Vorteile einer sanften Reinigung nach dem Toilettengang sind erlebbar und sorgen für ein neues Frischegefühl mit modernem Komfort. 2012 geht Geberit AquaClean noch einen großen Schritt weiter: Gemeinsam mit Produktdesigner Matteo Thun entstand die neue WC-Komplettanlage Geberit AquaClean Sela. Ein Dusch-WC, das durch sein attraktives Design und seine klare Formensprache begeistert.

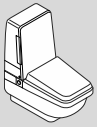
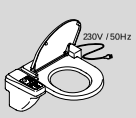
Eine Übersicht über alle Geberit WCs mit integrierter Duschfunktion seit 1978 finden Sie auf den folgenden Seiten.

Abbildung 28: Geberit AquaClean Sela

Tabelle 16: Aktuelles Verkaufsprogramm Geberit AquaClean

	WC-Aufsätze			WC-Komplettanlagen				
	AquaClean 4000	**AquaClean 5000**	**AquaClean 5000plus**	**AquaClean Sela, UP, Wand-WC**	**AquaClean Sela, UP, Stand-WC**	**AquaClean 8000, UP**	**AquaClean 8000plus, UP**	**AquaClean 8000, AP**
Artikel.-Nr.	146.130.11.1	146.120.xx.1	146.110.xx.1	146.140.11.1	146.170.11.1	146.182.11.1	18x.100.xx.1	180.100.xx.1
Modell- bzw. Baujahr	Ab 2009	Ab 2009	Ab 2009	Ab 2013	Ab 2014	Ab 2009	Ab 2003	Ab 2006
Produktname	Ab 2009 AquaClean 4000	Ab 2009 AquaClean 5000 UP	Ab 2009 AquaClean 5000plus	AquaClean Sela	AquaClean Sela	Ab 2009 AquaClean 8000 UP	Ab 2009 AquaClean 8000plus UP 2005–2008 Balena 8000 UP 2003–2004 bodyLux	Ab 2009 AquaClean 8000plus AP 2005–2008 Balena 8000 AP

Tabelle 17: Historie Geberit Dusch-WC 1978–2009

Modell	Geberit-O-Mat Komplettanlage	Balena 7000 Komplettanlage	DoucheWC Geberella Aufsatz	DoucheWC 3000 Aufsatz	Balena 6000 Aufsatz	Balena 5000 Aufsatz	Balena 6000 Aufsatz	Balena 4000 Aufsatz	AquaClean Piccolo
									
Artikel.-Nr.	145.006.xx	146.xxx.xx.1	145.201.xx	145.255.xx.1	149.001.xx.1	148.001.xx.1	146.160.xx.1	141.100.xx.1	148.050.00.1
Modell- bzw. Baujahr	1978–1985	1986–2006	1978–1990	1991–1997	1998–2006	1999–2006	2007–2009	2001–2009	2004–2010
Produktname		2005–2006 Balena 7000			2005–2006 Balena 6000	2005–2006 Balena 5000		2005–2009 Balena 4000	Ab 2009 AquaClean Piccolo
		2003–2004 bodyStar			2003–2004 bodyTop	2003–2004 bodyWell		2003–2004 bodyFit	2005–2008 Balena Piccolo
		1990–2002 DoucheWC 7000			1998–2002 DoucheWC 6000	1999–2002 DoucheWC 5000		2001–2002 DoucheWC 4000	2004–2005 DoucheWC Geberit bodyTravel
		1986–1989 Geberit PROPOMAT							

4.2 Bedienelemente

4.2.1 Geberit AquaClean 4000

Elemente und Anzeigen

Abbildung 29: Übersicht Geberit AquaClean 4000 WC-Aufsatz

1 Wasseranschluss mit Anschlussbogen 1/2"–3/8"
2 Bedienfeld
3 Typenschild mit Seriennummer (hinten)
4 Ablassschraube (unten)
5 Netzkabel mit Stecker (hinten)
6 Duscharm
7 Sitzring und Deckel mit Absenkautomatik

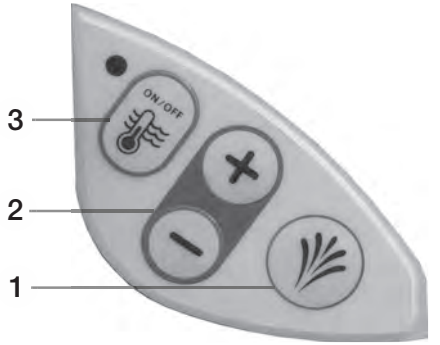


Abbildung 30: Bedienfeld am Geberit AquaClean 4000 WC-Aufsatz

1 Duschtaste (starten / stoppen)
2 Reguliertasten (+ / –)
3 Warmwasserspeicherwahltaste mit LED-Anzeige

Tabelle 18: Bedeutung der LED-Anzeige

LED-Anzeige	Einstellung
Leuchtet blau	Heizelement des Warmwasserspeichers “EIN“
Leuchtet nicht	Heizelement des Warmwasserspeichers “AUS“
Blinkt rot	Störungsmeldung (→ siehe Kapitel „Fehlersuche“ ab Seite 129)

Absenkautomatik

Der Geberit AquaClean 4000 WC-Aufsatz verfügt über eine Absenkautomatik. Diese verhindert das Aufschlagen des Sitzes / Deckels auf die WC-Keramik und sorgt für ein geräuschloses und langsames Schließen von Sitz und Deckel.

Automatisches Absenken des Sitzes

Automatisches Absenken des Deckels

4.2.2 Geberit AquaClean 5000/5000plus

Elemente und Anzeigen

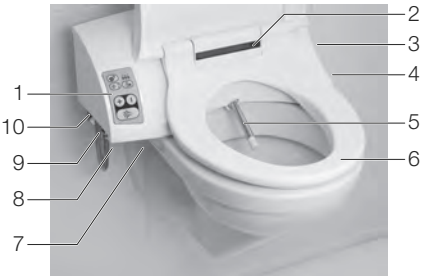


Abbildung 31: Übersicht Geberit AquaClean 5000/ 5000plus WC-Aufsatz

1 Bedienfeld
2 Benutzererkennung
3 Aktivkohlefilterfach
4 Netzschalter (O: AUS I: EIN)
5 Duscharm
6 WC-Sitz und Deckel mit Absenkautomatik
7 Ablassschraube (unten)
8 Typenschild mit Seriennummer (unten)
9 Ersatzdüse (unten)
10 Wasseranschluss 3/8"

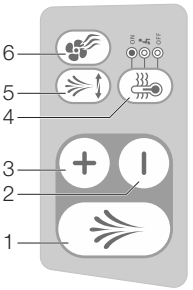


Abbildung 32: Bedienfeld am Geberit AquaClean 5000/5000plus WC-Aufsatz

1 Duschtaste
2 Duschstrahlregler <–> (schwächer)
3 Duschstrahlregler <+> (stärker)
4 Heizfunktion Warmwasserspeicher
5 Oszillierende Dusche
(nur beim Geberit AquaClean 5000)
6 Geruchsabsaugung
(nur beim Geberit AquaClean 5000)

Tabelle 19: Funktion der Tasten am Bedienfeld des Geberit AquaClean 5000/5000plus WC-Aufsatz

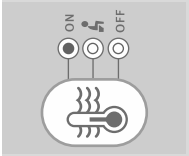
	<Dusche> starten und stoppen Starten: Drücken der Taste <Dusche> fährt der Duscharm aus und der Duschvorgang startet. Stoppen: Taste <Dusche> drücken. Wird keine Taste betätigt, stoppt der Duschvorgang nach 20 s automatisch.
	<Duschstrahlregler> stärker und schwächer Drücken der Tasten <Duschstrahlregler> verändert die Strahlstärke der Analdusche während des Duschvorganges. Es stehen 7 Stufen der Duschstrahlstärke zur Verfügung.
	<Geruchsabsaugung> ein- und ausschalten Drücken der Taste aktiviert bzw. deaktiviert die Geruchsabsaugung.
	<Oszillierende Dusche> starten und stoppen Starten: Drücken der Taste <Oszillierende Dusche> bewegt den Duscharm vor und zurück. Dadurch erhöht sich die Reinigungswirkung. Stoppen: Taste <Oszillierende Dusche> drücken.
	<Heizfunktion Warmwasserspeicher> mit LED-Anzeige Durch Drücken der Taste <Heizfunktion Warmwasserspeicher> kann die Warmwasserspeichereinstellung geändert werden. Die Wassertemperatur ist auf 37 °C voreingestellt. Die LED leuchtet blau.

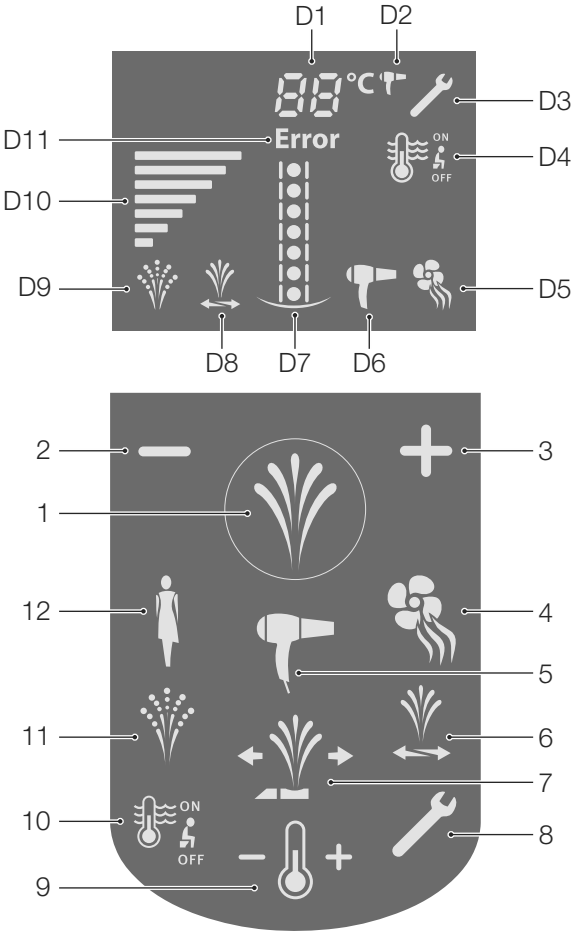
Tabelle 20: LED-Anzeige

Anzeige	Modus
ON	Warmwasserspeicherheizung ist eingeschaltet (Werkseinstellung)
	Energiesparmodus: Erst bei Aktivieren der Benutzererkennung schaltet die Warmwasserspeicherheizung ein. Die Aufheizzeit beträgt 3–4 min
OFF	Warmwasserspeicherheizung ist ausgeschaltet

Fernbedienung Geberit AquaClean 5000plus

Tabelle 21: Tasten der Fernbedienung des Geberit AquaClean 5000plus

Display	
D1	Temperatur Dusche / Föhn
D2	Föhntemperatur
D3	Serviceanzeige
D4	Warmwasserspeicherstatus-anzeige
D5	Geruchsabsaugung
D6	Föhn
D7	Position Dusche
D8	Oszillierende Dusche
D9	Massagedusche
D10	Duschstrahlstärke
D11	Fehleranzeige
Tasten	
1	Dusche
2	Duschstrahlregler <–>
3	Duschstrahlregler <+>
4	Geruchsabsaugung
5	Föhn
6	Oszillierende Dusche
7	Position Dusche
8	Service
9	Temperatur Dusche / Föhn
10	Heizfunktion Warmwasser-speicher
11	Massagedusche
12	Ladydusche



4.2.3 Geberit AquaClean Sela

Elemente und Anzeigen

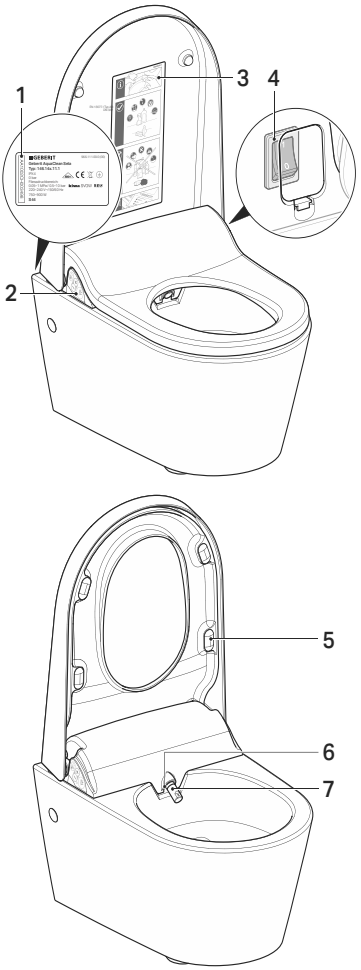


Abbildung 33: Übersicht Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen

1 Typenschild und Seriennummer (Rückseite)
2 Bedienfeld
3 Reinigungshinweise
4 Netzschalter unter Abdeckung
5 Ausgleichspuffer
6 Sicherheitsüberlauf unter Abdeckung
7 Duscharm mit Duschdüse

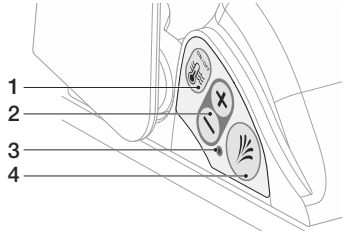


Abbildung 34: Bedienfeld der Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage

1 Taste <Heizfunktion Warmwasserspeicher>: ON/OFF/Energiesparmodus
2 Tasten < – > / < + >: Duschstrahlstärke verringern oder erhöhen
3 LED-Anzeige
4 Taste <Dusche>: Dusche starten und stoppen

Tabelle 22: Bedeutung der LED-Anzeige

LED	Bedeutung
Leuchtet blau	Heizung ist eingeschaltet
Blinkt blau	Umschaltung auf Energiesparmodus. Im Energiesparmodus (Werkseinstellung) schaltet die Heizung erst bei Aktivieren der Benutzererkennung ein. Die Aufheizzeit beträgt 2 bis 3 min
Leuchtet nicht	Heizung ist ausgeschaltet oder Energiesparmodus ist eingeschaltet und die Benutzererkennung ist nicht aktiviert
Blinkt rot	Störungsmeldung (siehe „Störung im Betrieb“)

Fernbedienung

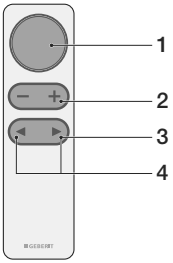


Abbildung 35: Tasten der Fernbedienung des Geberit AquaClean Sela

1 Taste <Dusche>: Dusche starten und stoppen
2 Tasten < – > / < + >: Duschstrahlstärke verringern oder erhöhen
3 Pfeiltasten: Position Duscharm vor und zurück
4 Pfeiltasten (gleichzeitig): Oszillierdusche ein und aus

4.2.4 Geberit AquaClean 8000

Abbildung 36: Übersicht Geberit AquaClean 8000 WC-Komplettanlage, UP

1 Bedienfeld
2 Netzschalter
O: Aus I: Ein
3 Seriennummer (innen)
4 Wartungsklappe
5 Verschalung
6 WC-Keramik

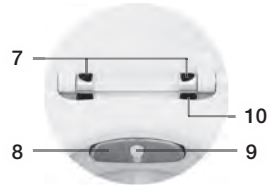


Abbildung 37: Übersicht Geberit AquaClean 8000 WC-Komplettanlage, UP

7 Befestigungsscharniere
8 Blende
9 Duscharm
10 Benutzererkennung

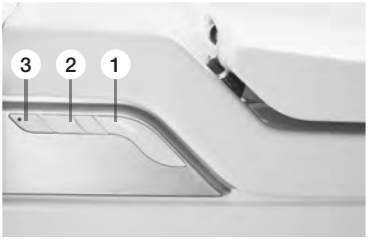


Abbildung 38: Bedienfeld der Geberit AquaClean 8000 WC-Komplettanlage, UP

1 Duschtaste (starten / stoppen)
2 Duschstrahlregler
3 Warmwasserspeicherwahltaste mit LED-Anzeige

Tabelle 23: Bedeutung der LED-Anzeige

LED-Anzeige	Bedeutung
Leuchtet blau	Modus 1: Warmwasserspeicherheizung immer AN
Leuchtet nicht	Modus 2: Warmwasserspeicherheizung AUS
Blinkt mehrmals / leuchtet blau während der WC-Benutzung	Modus 3: Warmwasserspeicherheizung auf Benutzererkennung
Blinkt und leuchtet rot	Störungsanzeige

4.2.5 Geberit AquaClean 8000plus AP und UP

Elemente und Anzeigen

Abbildung 39: Übersicht Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlagen

1 Bedienfeld (Ortbedienung)
2 Netzschalter
3 Aktivkohlefilterfach
4 Wartungsklappe
5 Seriennummer
6 Einfüllschublade für «Jetclean 8000»

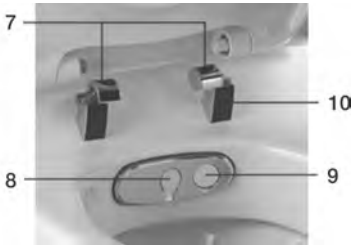


Abbildung 40: Übersicht Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlagen

7 Befestigungsscharniere
8 Duscharm
9 Föhnarm
10 Benutzererkennung

Abbildung 41: Bedienfeld der Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlage

1 Duschstrahlregler
2 LED-Anzeige (Modelle ab: 2009: rot / blau)
LED-Anzeige (Modelle bis 2009: rot / grün)
3 Geruchsabsaugung (Ein / Aus)
4 Föhn (Ein / Aus)
5 Dusche (Starten / Stoppen)
6 Fernbedienungsfach

Tabelle 24: Bedeutung der LED-Anzeige

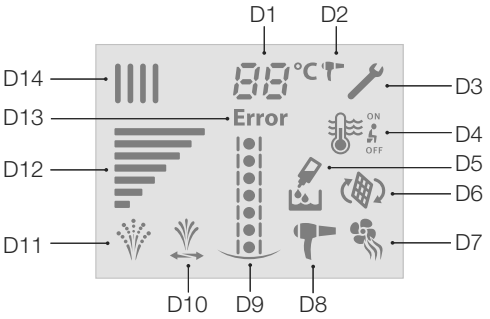
Blaue LED	Bedeutung
Blaue LED leuchtet	Warmwasserspeicherheizung EIN (Werkseinstellung) oder im Energiesparmodus. Warmwasserspeicherheizung kann nur über <Heizfunktion Warmwasserspeicher> mit der Fernbedienung geändert werden.
Blaue LED leuchtet nicht	Warmwasserspeicherheizung AUS
Rote LED leuchtet	Aktivkohlefilter ersetzen oder Düsenreiniger auffüllen
Rote LED blinkt	Störungsmeldung (→ siehe Kapitel „Fehlersuche“ ab Seite 129)

Fernbedienung Geberit AquaClean 8000plus UP

Die Fernbedienung durch einmaliges Antippen einer beliebigen Taste aktivieren.
Sie schaltet 10 Minuten nach der Benutzung von selbst wieder ab.

Tabelle 25: Tasten der Fernbedienung des Geberit AquaClean 8000plus UP

Display	
D1	Temperatur Dusche / Föhn
D2	Föhntemperatur
D3	Serviceanzeige
D4	Warmwasserspeicherstatusanzeige
D5	Nachfüllanzeige Düsenreiniger
D6	Anzeige Filterwechsel
D7	Geruchsabsaugung
D8	Föhn
D9	Position Dusche
D10	Oszillierende Dusche
D11	Massagedusche
D12	Duschstrahlstärke
D13	Fehleranzeige
D14	Aktiviertes Benutzerprofil I-IIII
Tasten	
1	Dusche
2	Duschstrahlregler <->
3	Duschstrahlregler <+>
4	Geruchsabsaugung
5	Föhn
6	Oszillierende Dusche
7	Position Dusche
8	Service
9	Temperatur Dusche / Föhn
10	Heizfunktion Warmwasserspeicher
11	Massagedusche
12	Benutzerprofile I-IIII
13	Ladydusche



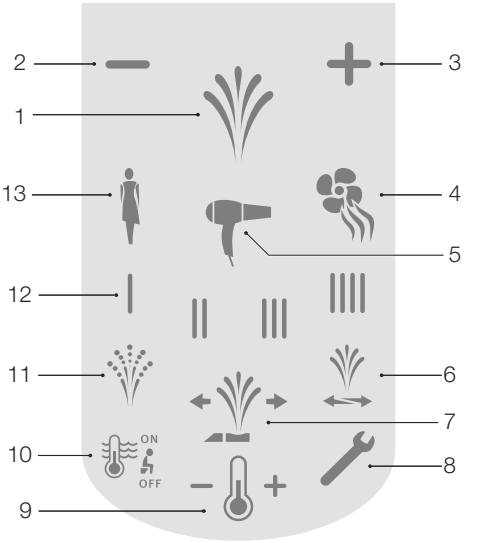


Tabelle 26: Einstellung Warmwasserspeicher

Einstellung	Modus	Anzeige	LED-Anzeige
Warmwasserspeicher-heizung ON	Wassertemperatur ist immer betriebsbereit	ON	Blaue LED leuchtet
Warmwasserspeicher-heizung auf Benutzer-erkennung	Energiesparmodus: Erst beim Setzen schaltet der Warmwasserspeicher ein. Die Aufheizzeit beträgt ca. 3–4 Minuten		Blaue LED leuchtet
Warmwasserspeicher-heizung OFF	Kaltwasserdusche	OFF	-

Fernbedienung Geberit AquaClean 8000plus AP

Die Fernbedienung durch einmaliges Antippen einer beliebigen Taste aktivieren.
Sie schaltet 10 Minuten nach der Benutzung von selbst wieder ab.

Tabelle 27: Tasten der Fernbedienung des Geberit AquaClean 8000plus AP

Display	
D1	Temperatur Dusche / Föhn
D2	Föhntemperatur
D3	Serviceanzeige
D4	Warmwasserspeicherstatusanzeige
D5	Nachfüllanzeige Düsenreiniger
D6	Anzeige Filterwechsel
D7	Geruchsabsaugung
D8	Föhn
D9	Position Dusche
D10	Oszillierende Dusche
D11	Massagedusche
D12	Duschstrahlstärke
D13	Fehleranzeige
D14	Aktiviertes Benutzerprofil I-III
Tasten	
1	Dusche
2	Duschstrahlregler <->
3	Duschstrahlregler <+>
4	Föhn
5	Geruchsabsaugung
6	Oszillierende Dusche
7	Position Dusche
8	Service
9	Temperatur Dusche / Föhn
10	Heizfunktion Warmwasserspeicher
11	Massagedusche
12	Benutzerprofile I-III
13	WC-Spülung
14	Ladydusche

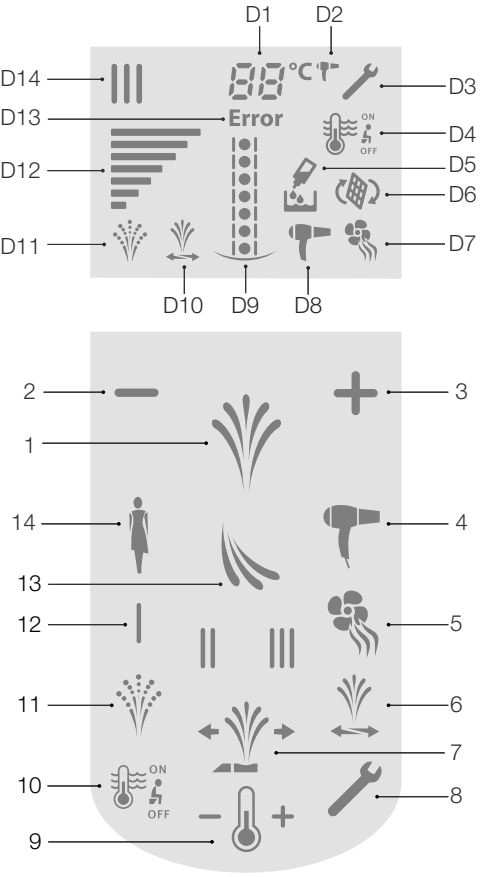
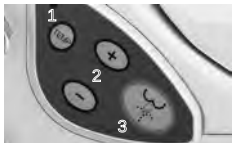


Tabelle 28: Einstellung Warmwasserspeicher

Einstellung	Modus	Anzeige	LED-Anzeige
Warmwasserspeicher-heizung ON	Wassertemperatur ist immer betriebsbereit	ON	Blaue LED leuchtet
Warmwasserspeicher-heizung auf Benutzer-erkennung	Energiesparmodus: Erst beim Setzen schaltet der Warmwasserspeicher ein. Die Aufheizzeit beträgt ca. 3–4 Minuten		Blaue LED leuchtet
Warmwasserspeicher-heizung OFF	Kaltwasserdusche	OFF	-

4.2.6 Balena 4000 (Baujahr 2001–2009)

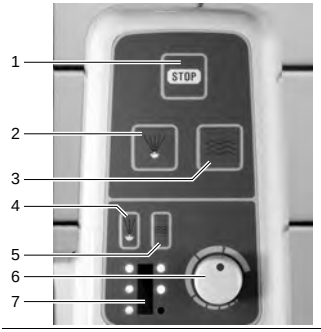
Tabelle 29: Bedienelemente am Balena 4000



1	Impulstaste „Temperatur“ Nach Drücken der Taste wird die Warmwasserspeicherheizung eingeschaltet und das Wasser auf Körpertemperatur (37 °C ± 1 °C) erwärmt. LED-Anzeige: Rot blinkend in verschiedenen Zeitabständen = Störung Grün leuchtend = Warmwasserspeicher eingeschaltet LED nicht leuchtent = Warmwasserspeicher ausgeschaltet (Kaltwasserbetrieb)
2	Impulstasten „Duschstrahlregulierung“ Stellt die Duschstrahlstärke individuell ein; dabei stehen fünf unterschiedliche Druckstufen zur Verfügung.
3	Impulstaste „Duschstrahl auslösen“ Startet und beendet den Duschvorgang. Der Duschvorgang stoppt automatisch nach 30 Sekunden.

4.2.7 Balena 5000 (Baujahr 1999–2006)

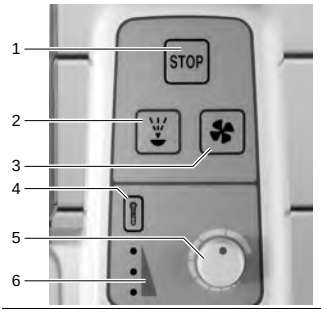
Tabelle 30: Bedienelemente am Balena 5000



1	Impulstaste „Stop“
2	Impulstaste „Unterdusche einschalten“
3	Impulstaste „Föhn einschalten“
4	Impulstaste „Wassertemperatur“
5	Impulstaste „Föhntemperatur“
6	Drehknopf zum Einstellen der Duschstrahlstärke
7	LED-Anzeige

4.2.8 Balena 6000 (Baujahr 1999–2006)

Tabelle 31: Bedienelemente am Balena 6000



1	Impulstaste „Stop“
2	Impulstaste „Unterdusche einschalten“
3	Impulstaste „Geruchsabsaugung einschalten“
4	Impulstaste „Wassertemperatur“
5	Drehknopf zum Einstellen der Duschstrahlstärke
6	LED-Anzeige

4.2.9 Balena 6000 (Baujahr 2007–2009)

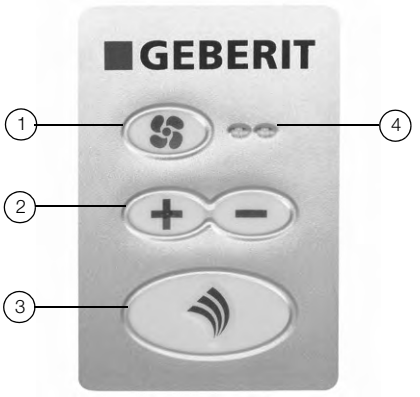


Abbildung 42: Bedienfeld am Balena 6000

1 Geruchsabsaugung (Ein / Aus)
2 Duschstrahlregler (+ stärker / – schwächer)
3 Dusche (Starten / Stoppen)
4 LED-Anzeige
Rot blinkend = Störung
Grün leuchtend = Warmwasserspeicher eingeschaltet

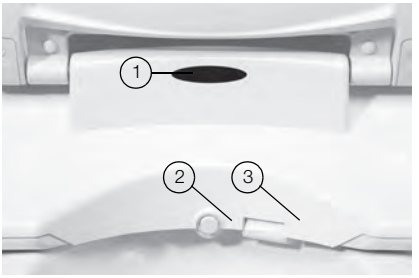
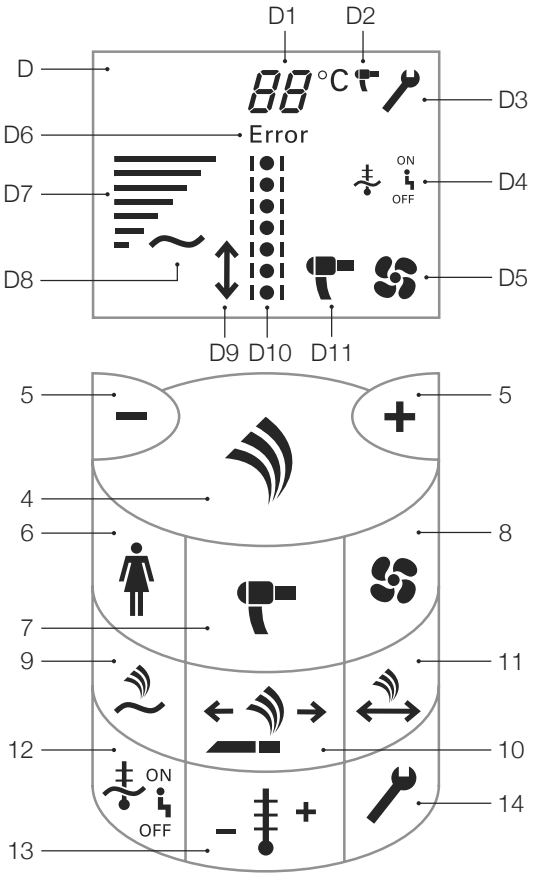


Abbildung 43: Funktionsteile des Balena 6000

1 Benutzerkennung
2 Duscharm
3 Föhn

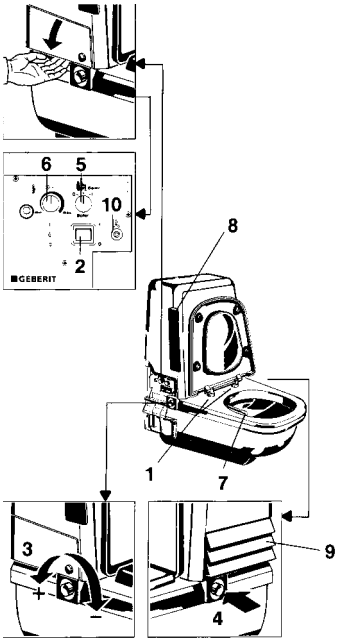
Tabelle 32: Tasten der Fernbedienung des Balena 6000

D	Display
D1	Temperatur Dusche / Föhn
D2	Föhntemperatur
D3	Serviceanzeige
D4	Einstellung Warmwasserspeicher
D5	Geruchsabsaugung (Ein / Aus)
D6	Fehleranzeige
D7	Duschstrahlstärke
D8	Massagedusche (Ein / Aus)
D9	Oszillierende Dusche (Ein / Aus)
D10	Position Dusche (Vor / Zurück)
D11	Föhn (Ein / Aus)
4	Dusche (Starten / Stoppen)
5	Duschstrahlregler (- schwächer, + stärker)
6	Ladydusche (Ein / Aus)
7	Föhn (Ein / Aus)
8	Geruchsabsaugung (Ein / Aus)
9	Massagedusche (Ein / Aus)
10	Position Dusche (Vor / Zurück)
11	Oszillierende Dusche (Ein / Aus)
12	Heizfunktion Warmwasserspeicher
13	Temperatur Dusche / Föhn
14	Servicetaste



4.2.10 Balena 7000 (Baujahr 1986–2006)

Tabelle 33: Balena 7000: Bedienelemente



1	Sitzkontakt
2	Hauptschalter
3	Duschstrahlregulierung Reguliert die Strahlstärke während des Duschvorgangs.
4	Duschknopf Duschvorgang wird während des Drückens ausgeführt.
5	Warmwasserspeicherschalter • 0 = Warmwasserspeicherheizung ist ausgeschaltet, Duschwasser ist nicht geheizt • = Warmwasserspeicherheizung wird durch Sitzkontakt ein- und ausgeschaltet • I = Warmwasserspeicherheizung ist unabhängig vom Sitzkontakt in Dauerbereitschaft
6	Temperatureinstellung Stellt die Temperatur für den Warmluftföhn stufenlos ein.
7	Duschdüse
8	Spül-/Stopp-Taste Auslösen und Unterbrechen des Spülvorgangs.
9	Aktivkohlefilter Reinigt die Luft und gibt diese als saubere frische Luft wieder in den Raum ab.
10	Unterbrechung der Geruchsabsaugung

4.3 Bedienungsanleitung

4.3.1 Allgemeine Benutzerhinweise

- Leben Kinder im Haushalt, erklären Sie diesen den sachgemäßen Gebrauch.
- Föhnöffnung und Duschdüse nicht verschmutzen, mit Urin bespritzen oder verstopfen!
- Nicht am Duscharm ziehen oder drücken (z. B. bei Stromausfall) – der Duscharm fährt automatisch in die richtige Stellung, wenn der Strom zurückkehrt.
- Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aus. Es könnte sich verfärben.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Benutzen Sie den Deckel nicht als Lehne.
- Steigen oder setzen Sie sich nicht auf den Deckel oder das Gehäuse.
- Benutzen Sie das Geberit AquaClean nicht als Urinal, setzen Sie sich für das „kleine Geschäft".
- Verwenden Sie keine aggressiven Hilfsmittel wie Bürsten, pulverförmige oder flüssige Allesreiniger, Lösungsmittel oder Haarspray, Parfum etc.
- Unterdusche nur während des Sitzens und nur zum Reinigen verwenden.
- Ziehen Sie den Netzstecker bei längerem Nichtgebrauch und bei Servicearbeiten.
- Behandeln Sie das Kabel sorgfältig! Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose, sondern am Stecker selber.
- Jegliche Änderungen an Netzkabel, Stecker und Gerät sind verboten.

4.3.2 Bedienungsanleitung Geberit AquaClean 4000

Die WC-Spülung lösen Sie wie gewohnt durch die Spültaste am Spülkasten aus. Das Geberit AquaClean 4000 kann jederzeit als normales WC benutzt werden.

Dusche benutzen

Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch gereinigt.

1 WC-Deckel öffnen und sich auf das WC setzen

2 <Duschtaste> drücken → Duscharm fährt aus und Dusche startet

3 Dusche stoppt nach 20 Sekunden automatisch → Duscharm fährt zurück. Für vorzeitigen Stopp <Duschtaste> erneut drücken

Ergebnis

Das Geberit AquaClean 4000 ist wieder betriebsbereit.

Duschstrahlstärke regeln

Die Duschstrahlstärke wird nach der Benutzung gespeichert (Memoryfunktion).

▶ Mit den <Reguliertasten> die Duschstrahlstärke einstellen ("+" stärker, "-" schwächer)

Ergebnis

Duschstrahl wird stärker / schwächer.

Heizelement Warmwasserspeicher ausschalten

In der Werkseinstellung ist die Warmwasserspeicherheizung eingeschaltet. Die LED leuchtet blau.

1 <Warmwasserspeicherwahltaste> drücken → LED leuchtet nicht

Ergebnis

Heizelement Warmwasserspeicher ist ausgeschaltet.

Heizelement Warmwasserspeicher einschalten

1 <Warmwasserspeicherwahltaste> erneut drücken → LED leuchtet blau

Ergebnis

Heizelement Warmwasserspeicher ist eingeschaltet.

4.3.3 Bedienungsanleitung Geberit AquaClean 5000

Das Gerät enthält eine Benutzererkennung. Wenn Sie sich auf den WC-Sitz setzen, wird das Geberit AquaClean 5000 aktiviert.

Die WC-Spülung lösen Sie wie gewohnt durch die Spültaste am Spülkasten aus. Das Geberit AquaClean 5000 kann jederzeit als normales WC benutzt werden.

Anal-Dusche benutzen

Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch mit frischem Wasser gereinigt.

1 WC-Deckel öffnen und sich auf das WC setzen → Benutzererkennung wird aktiviert

2 Geruchsabsaugung startet nach 4–6 s automatisch

3 Taste <Dusche> drücken → Duscharm fährt aus und Dusche startet

Während des Duschvorgangs können folgende Funktionen angewählt werden

- <Duschstrahlregler +> oder <–> → reguliert die Strahlstärke
- <Oszillierende Dusche> → bewegt den Duscharm vor und zurück

Während des Duschvorgangs kühlt der Duschstrahl allmählich ab.

4 Dusche stoppt nach 20 s automatisch → Duscharm fährt zurück. Für vorzeitigen Stopp Taste <Dusche> erneut drücken

Beim Verlassen des Geberit AquaClean 5000 werden die gewählten Einstellungen für die nächste Benutzung gespeichert (Memoryfunktion).

4.3.4 Bedienungsanleitung Geberit AquaClean 5000plus

Das Gerät enthält eine Benutzererkennung. Wenn Sie sich auf den WC-Sitz setzen, werden das Geberit AquaClean 5000plus und die Fernbedienung aktiviert.

Die WC-Spülung lösen Sie wie gewohnt durch die Spültaste am Spülkasten aus. Das Geberit AquaClean 5000plus kann jederzeit als normales WC benutzt werden.

Anal-Dusche benutzen

Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch mit frischem Wasser gereinigt.

1 WC-Deckel öffnen und sich auf das WC setzen → Benutzererkennung wird aktiviert

2 <Geruchsabsaugung> startet nach 4–6 s automatisch

3 Taste <Dusche> an Ortbedienung oder Fernbedienung drücken → Duscharm fährt aus und Dusche startet

Während dem Duschvorgang kann am Bedienfeld folgende Funktion angewählt werden

- <Duschstrahlregler +> oder <–> → reguliert die Strahlstärke

Während des Duschvorgangs kühlt der Duschstrahl allmählich ab.

Während des Duschvorgangs können an der Fernbedienung folgende Funktionen angewählt werden

- <Duschstrahlregler +> oder <–> → reguliert die Strahlstärke
- <Massagedusche> → pulsierender Wasserstrahl
- <Position Dusche> nach vorn oder hinten → positioniert den Duscharm
- <Oszillierende Dusche> → bewegt den Duscharm vor und zurück
- <Temperaturwahl +> oder <–> → reguliert die Wassertemperatur

Während des Duschvorgangs kühlt der Duschstrahl allmählich ab.

4 Dusche stoppt nach 20 s automatisch → Duscharm fährt zurück. Für vorzeitigen Stopp Taste <Dusche> erneut drücken

5 Der Föhn startet nach dem Duschvorgang automatisch. Drücken der Taste <Föhn> → startet oder stoppt die Trocknung

Beim Verlassen des Geberit AquaClean 5000plus werden die gewählten Einstellungen für die nächste Benutzung gespeichert (Memoryfunktion).

Vaginal-Dusche benutzen

Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch mit frischem Wasser gereinigt.

1 WC-Deckel öffnen und sich auf das WC setzen → Benutzererkennung wird aktiviert

2	<Geruchsabsaugung> startet nach 4–6 s automatisch
3	Taste <Ladydusche> auf Fernbedienung drücken → Duscharm fährt aus und Dusche startet
	Während dem Duschvorgang können an der Fernbedienung folgende Funktionen angewählt werden • <Duschstrahlregler +> oder <–> → reguliert die Stahlstärke • <Massagedusche> → pulsierender Wasserstrahl • <Position Dusche> nach vorn oder hinten → positioniert den Duscharm • <Oszillierende Dusche> → bewegt den Duscharm vor und zurück • <Temperaturwahl +> oder <–> → reguliert die Wassertemperatur Während des Duschvorgangs kühlt der Duschstrahl allmählich ab.
4	Dusche stoppt nach 20 s automatisch → Duscharm fährt zurück. Für vorzeitigen Stopp Taste <Dusche> erneut drücken
5	Der Föhn startet nach dem Duschvorgang automatisch. Drücken der Taste <Föhn> → startet oder stoppt die Trocknung
	Beim Verlassen des Geberit AquaClean 5000plus werden die gewählten Einstellungen für die nächste Benutzung gespeichert (Memoryfunktion).

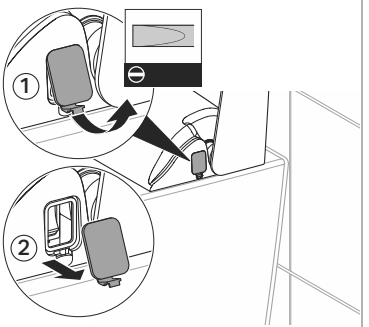
4.3.5 Bedienungsanleitung Geberit AquaClean Sela

Das Gerät enthält eine Benutzererkennung. Wenn Sie sich auf den WC-Sitz setzen, werden das Geberit AquaClean Sela und die Fernbedienung aktiviert.

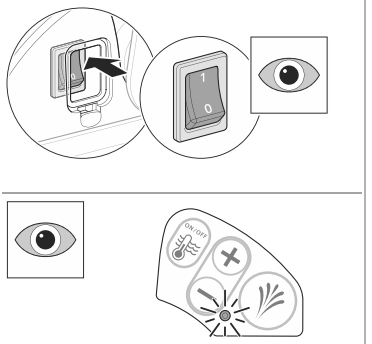
Die WC-Spülung lösen Sie wie gewohnt durch die Spültaste am Spülkasten aus. Das Geberit AquaClean Sela kann jederzeit als normales WC benutzt werden.

Geberit AquaClean Sela ein- und ausschalten

1 Öffnen Sie mit einem Schraubendreher die Abdeckung auf der rechten Seite.



2 Schalten Sie den Netzschalter ein bzw. aus.



Ergebnis

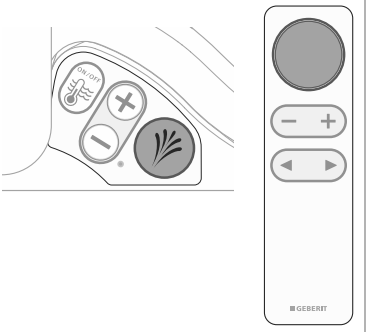
Nach dem Einschalten blinkt die LED am Bedienfeld dreimal blau und leuchtet anschließend 10 min nach der letzten Benutzererkennung.

Dusche einschalten

Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch mit Wasser gereinigt.

1 Setzen Sie sich auf das WC.

2 Drücken Sie die Duschtaste am Bedienfeld oder an der Fernbedienung.



Ergebnis

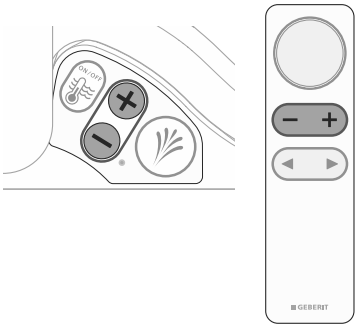
Dusche startet und stoppt nach 20 s.

Sie können den Duschvorgang durch Drücken der Duschtaste vorher unterbrechen.

Duschstrahlstärke einstellen

Sie können die Duschstrahlstärke in fünf Stufen einstellen. Die zuletzt eingestellte Duschstrahlstärke wird gespeichert.

- Drücken Sie während des Duschvorgangs die Taste < – > oder < + > am Bedienfeld oder an der Fernbedienung.



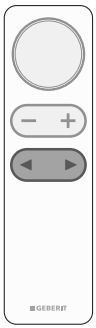
Ergebnis

Der Duschstrahl wird stärker bzw. schwächer.

Duscharmposition einstellen

Sie können die Duscharmposition in fünf Stufen einstellen. Die zuletzt eingestellte Duscharmposition wird gespeichert.

- Drücken Sie während des Duschvorgangs die Pfeiltasten an der Fernbedienung.



Ergebnis

Der Duscharm bewegt sich nach vorn bzw. nach hinten.

Oszillierdusche ein- bzw. ausschalten

Die Oszillierdusche erhöht durch Vor- und Rückwärtsbewegungen des Duscharms die Reinigungswirkung.

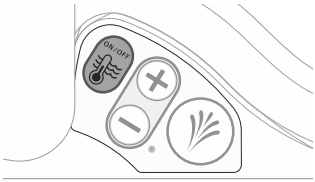
- Drücken Sie gleichzeitig beide Pfeiltasten an der Fernbedienung.

Ergebnis

Der Duscharm bewegt sich vor und zurück.

Warmwasserspeicher ein- bzw. ausschalten

- Drücken Sie wiederholt die Taste <Heizfunktion Warmwasserspeicher>, bis die LED am Bedienfeld den gewünschten Status anzeigt (ON/OFF/Energiesparmodus).



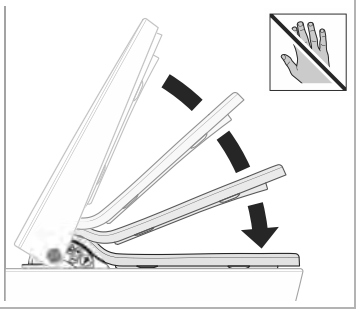
Ergebnis

Die LED am Bedienfeld zeigt an, ob der Warmwasserspeicher ein- bzw. ausgeschaltet ist oder auf Benutzererkennung (Energiesparmodus) steht (siehe „Bedienfeld").

Absenkautomatik für WC-Sitz und WC-Deckel

Dämpfer federn WC-Sitz und WC-Deckel geräuschlos ab und sorgen für ein langsames Schließen. Das Öffnen funktioniert wie bei einem normalen WC-Sitz und WC-Deckel.

WC-Sitz und WC-Deckel nicht von Hand herunterdrücken. Es schadet den Dämpfern.



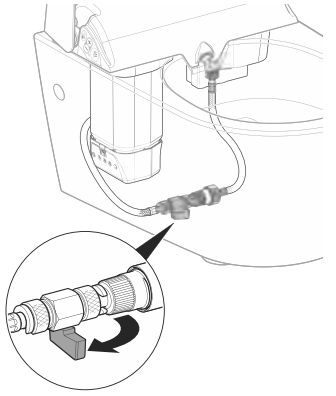
Warmwasserspeicher entleeren

Falls Sie das Geberit AquaClean Sela über einen längeren Zeitraum nicht verwenden (z. B. bei Urlaub), empfehlen wir, den Warmwasserspeicher zu entleeren.

Sobald Sie das Geberit AquaClean Sela wieder in Betrieb nehmen, füllt sich der Warmwasserspeicher automatisch mit Wasser.

Bei der Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Stand-WC muss zum Entleeren des Warmwasserspeichers zunächst die Funktionseinheit demontiert werden.

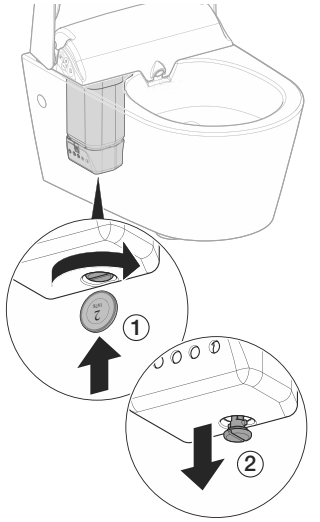
1 Schließen Sie den Kugelhahn.



2 Schalten Sie das Gerät am Netzschalter aus.

3 Stellen Sie ein geeignetes Gefäß mit mindestens 1,3 l Füllvolumen unter die Ablassschraube.

4 Drehen Sie die Ablassschraube mit einer Münze eine Vierteldrehung auf.



Ergebnis

Das Wasser des Warmwasserspeichers läuft in das Gefäß ab.

5 Drehen Sie die Ablassschraube mit einer Münze eine Vierteldrehung zu.

4.3.6 Bedienungsanleitung Geberit AquaClean 8000

Das Gerät enthält eine Benutzererkennung. Wenn Sie sich auf den WC-Sitz setzen, wird das Geberit AquaClean 8000 aktiviert.

Die WC-Spülung lösen Sie wie gewohnt durch die Spültaste am Spülkasten aus. Das Geberit AquaClean 8000 kann jederzeit als normales WC benutzt werden.

Dusche benutzen

Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch mit frischem Wasser gereinigt.

1 Deckel öffnen und sich auf das WC setzen
→ Benutzererkennung wird aktiviert

2 Dusche starten: <Duschtaste> (1) drücken → Duscharm fährt aus

3 Dusche stoppt nach 20 Sekunden automatisch → Duscharm fährt zurück. Für vorzeitigen Stopp <Duschtaste> (1) erneut drücken

Ergebnis

WC ist wieder betriebsbereit.

Duschstrahlstärke regeln

▶ Mit dem <Duschstrahlregler> (2) die Duschstrahlstärke einstellen ("+" stärker, "-" schwächer)

Die zuletzt gewählte Duschstrahlstärke wird gespeichert.

Ergebnis

Duschstrahl wird stärker / schwächer.

Warmwasserspeicherheizung einstellen

Werkseinstellung: Warmwasserspeicherheizung ist dauerhaft eingeschaltet (Modus 1) → LED leuchtet blau (siehe Tabelle → "Bedeutung der LED-Anzeige" auf Seite → 72).

1 <Warmwasserspeicherwahltaste> (3) betätigen → Warmwasserspeicherheizung ist ausgeschaltet (Modus 2), LED leuchtet nicht

2 <Warmwasserspeicherwahltaste> (3) erneut betätigen → Warmwasserspeicherheizung ist auf Benutzererkennung geschaltet (Modus 3), LED leuchtet bei aktiver Benutzererkennung blau

4.3.7 Bedienungsanleitung Geberit AquaClean 8000plus

Das Gerät enthält eine Benutzererkennung. Wenn Sie sich auf den WC-Sitz setzen, werden das Geberit AquaClean 8000plus und die Fernbedienung aktiviert.

Die WC-Spülung lösen Sie wie gewohnt durch die Spültaste am Spülkasten aus. Das Geberit AquaClean 8000plus kann jederzeit als normales WC benutzt werden.

Analdusche benutzen

Voraussetzungen

Geruchsabsaugung und Föhn sind am Bedienfeld eingeschaltet.

Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch mit frischem Wasser gereinigt.

1 WC-Deckel öffnen und sich auf das WC setzen → Benutzererkennung wird aktiviert

2 <Geruchsabsaugung> startet automatisch

3 Taste <Dusche> am Bedienfeld oder Fernbedienung drücken → Duscharm fährt aus und Dusche startet

Während des Duschvorgangs kann **am Bedienfeld** folgende Funktion angewählt werden

- <Duschstrahlregler +> oder <–> → reguliert die Strahlstärke

Während des Duschvorgangs kühlt der Duschstrahl allmählich ab.

Während des Duschvorgangs können **an der Fernbedienung** folgende Funktionen angewählt werden

- <Duschstrahlregler +> oder <–> → reguliert die Strahlstärke
- <Massagedusche> → pulsierender Wasserstrahl
- <Position Dusche> nach vorn oder hinten → positioniert den Duscharm
- <Oszillierende Dusche> → bewegt den Duscharm vor und zurück
- <Temperaturwahl +> oder <–> → reguliert die Wassertemperatur

4 Dusche stoppt nach 20 s automatisch → Duscharm fährt zurück. Für vorzeitigen Stopp Taste <Dusche> erneut drücken

5 Föhn startet nach dem Duschvorgang automatisch. Drücken der Taste <Föhn> → startet oder stoppt die Trocknung

6 Aufstehen und Deckel schließen

Beim Verlassen des Geberit AquaClean 8000plus kehrt das WC automatisch wieder zur Grundeinstellung zurück.

7 Spülung auslösen

Geberit AquaClean 8000plus UP:

- Taste der Betätigungsplatte an der Wand drücken (Vollmengenspülung und / oder Teilmengenspülung)

Geberit AquaClean 8000plus AP:

- Betätigungstaste auf dem Spülkasten drücken (Vollmengenspülung große Betätigungstaste, Teilmengenspülung beide Betätigtungstasten) oder
- Taste <WC-Spülung> auf der Fernbedienung drücken

Vaginaldusche benutzen

Voraussetzungen

Geruchsabsaugung und Föhn sind am Bedienfeld eingeschaltet.

Die Duschdüse wird vor und nach jedem Duschvorgang automatisch mit frischem Wasser gereinigt.

1 WC-Deckel öffnen und sich auf das WC setzen → Benutzererkennung wird aktiviert

2 <Geruchsabsaugung> startet automatisch

3 Taste <Ladydusche> auf der Fernbedienung drücken → Duscharm fährt aus und Vaginaldusche startet

Während des Duschvorgangs kann **am Bedienfeld** folgende Funktion angewählt werden

- <Duschstrahlregler +> oder <–> → reguliert die Strahlstärke

Während des Duschvorgangs kühlt der Duschstrahl allmählich ab.

Während des Duschvorgangs können **an der Fernbedienung** folgende Funktionen angewählt werden

- <Duschstrahlregler +> oder <–> → reguliert die Strahlstärke
- <Massagedusche> → pulsierender Wasserstrahl
- <Position Dusche> nach vorn oder hinten → positioniert den Duscharm
- <Oszillierende Dusche> → bewegt den Duscharm vor und zurück
- <Temperaturwahl +> oder <–> → reguliert die Wassertemperatur

4 Dusche stoppt nach 20 s automatisch → Duscharm fährt zurück. Für vorzeitigen Stopp Taste <Dusche> erneut drücken

5 Föhn startet nach dem Duschvorgang automatisch. Drücken der Taste <Föhn> → startet oder stoppt die Trocknung

6 Aufstehen und WC-Deckel schließen

Beim Verlassen des Geberit AquaClean 8000plus kehrt das WC automatisch wieder zur Grundeinstellung zurück.

7 Spülung auslösen

Geberit AquaClean 8000plus UP:

- Taste der Betätigungsplatte an der Wand drücken (Vollmengenspülung und / oder Teilmengenspülung)

Geberit AquaClean 8000plus AP:

- Betätigungstaste auf dem Spülkasten drücken (Vollmengenspülung große Betätigungstaste, Teilmengenspülung beide Betätigtungstasten) oder
- Taste <WC-Spülung> auf der Fernbedienung drücken

Memoryfunktion

Es können Benutzerprofile eingestellt und gespeichert werden (siehe Kapitel → "Benutzerprofile speichern".

Gewünschte Taste <Benutzerprofil> drücken → Gespeichertes Benutzerprofil wird aktiviert

Nach Verlassen des Geberit AquaClean 8000plus kehrt das WC automatisch zur Grundeinstellung zurück. Die Grundeinstellungen können geändert werden (siehe Kapitel → "Grundeinstellungen ändern".

Benutzerprofile speichern

Die individuellen Einstellungen des Geberit AquaClean 8000plus können unter einem Benutzerprofil gespeichert werden.

Das Geberit AquaClean 8000plus AP verfügt über drei, das AquaClean 8000plus UP über vier mögliche Benutzerprofile.

Folgende Einstellungen können gespeichert werden:

- Duschstrahlstärke
- Wassertemperatur
- Duscharmposition
- Geruchsabsaugung EIN / AUS
- Föhntemperatur
- Massagedusche EIN / AUS
- Oszillierende Dusche EIN / AUS

Die Einstellungen können auch dann eingegeben und gespeichert werden, wenn die Benutzererkennung inaktiv ist, d. h., wenn niemand auf dem WC sitzt.

1 Fernbedienung aktivieren

2 Gewünschte Werte auf der Fernbedienung einstellen

3

Gewünschte <Benutzerprofiltaste> (I–III beim AP bzw. I–IIII beim UP) 2 Sekunden lang drücken → Signal ertönt

Ergebnis

Einstellungen sind unter dem entsprechenden Benutzerprofil gespeichert.

Grundeinstellungen ändern	
	Folgende Einstellungen können geändert werden: • Duschstrahlstärke • Wassertemperatur • Duscharmposition • Föhntemperatur • Massagedusche EIN / AUS • Oszillierende Dusche EIN / AUS
1	Fernbedienung aktivieren
2	Gewünschte Werte auf der Fernbedienung einstellen
3	Benutzerprofiltasten <I> und <II> gleichzeitig 2 Sekunden lang drücken → Signal ertönt
	Ergebnis Geänderte Grundeinstellungen sind gespeichert.

Werkseinstellung wiederherstellen	
▶	Tasten <Service> und <Heizfunktion Warmwasserspeicher> auf der Fernbedienung gleichzeitig 2 Sekunden lang drücken → Signal ertönt
	Ergebnis Werkseinstellung ist wiederhergestellt.

5 Wartung

5.1 Historie

Informationen zur Geschichte von Geberit AquaClean und früheren Modellen
→ siehe Seite 50 ff.

5.2 Wartungsplan

5.2.1 Reinigungshinweise

Um einer starken und schwerer zu reinigenden Verschmutzung vorzubeugen, sind Teile, die bei der Benutzung des Geberit AquaClean verschmutzt werden können, regelmäßig zu reinigen.

Spezielle Reinigungshinweise für Geberit AquaClean 8000/8000plus

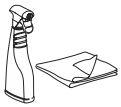
Reinigung der verchromten Teile:

- Es genügt die regelmäßige Pflege mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Es dürfen keine Säuren und scharfe Mittel (WC-Reiniger) verwendet werden.
- Nach der Reinigung mit Wasser nachspülen und die verchromten Teile trockenreiben.

Reinigung der Keramik:

- Verwenden Sie zur Pflege der Keramik auf keinen Fall scharfe Reiniger wie Scheuermilch, Scheuerpulver oder Abflussreiniger. Verzichten Sie auf den Einsatz von Dampfreinigern sowie harten, scheuernden Schwämmen.
- Sollte sich wider Erwarten eine hartnäckige Verschmutzung auf der Oberfläche gebildet haben, eignen sich Gels und Schaumreiniger hierfür besonders, da sie auch an schrägen Oberflächen gut haften.
- Sehr empfehlenswert sind saure Reiniger mit einem pH-Wert von 1 bis 4. Reiniger mit einem pH-Wert ≥ 5 sind nicht zu empfehlen.
- Sie sollten keine aggressiven und umweltschädigenden Reinigungsmittel verwenden. Stattdessen wird der Gebrauch von milden Mitteln empfohlen, z. B. handelsübliche Essigreiniger (→ siehe Tabelle 169).

Zur optimalen Reinigung aller Geberit AquaClean Modelle empfehlen wir das Geberit AquaClean Reinigungsmittel, das in zwei Varianten erhältlich ist:



- Reinigungsmittel 500 ml, dermatologisch geprüft, sofort und unverdünnt einsetzbar, umweltverträglich (Art.-Nr. 242.546.00.1)
- Reinigungsset bestehend aus Reinigungsmittel und Reinigungstuch (Art.-Nr. 242.547.00.1)

Tabelle 34: Handelsübliche WC-Reiniger mit pH-Wert 1–4 für Geberit AquaClean 8000/8000plus

Hersteller	Reinigungsprodukt
Brauns-Heitmann	Reine Citronensäure
Colgate-Palmolive	Ajax Antibakteriell
Dr. Schnell Chemie	Dr. Schnell Milizid
Erdal Rex	Frosch Essig-Reiniger
	Frosch WC-Essig-Reiniger
Henkel	Biff fresh shower (sunny lemon)
	WC Ente Citrus Reiniger
	WC Frisch Aktiv Schaum WC Reiniger (citrus)
Henkel Ecolab	Diesin acid
	Into Citrus
	Sidol gegen Kalk
Johnson	Null-Null WC-Reiniger (Aktivkraft classic)
Lever Faberge	Domestos Bad-Aktiv
	Domestos WC Aktiv Gel (lemon fresh)
Procter & Gamble	Antikal
	Meister Proper Badreiniger
Rickitt Benckiser	Sagrotan Badreiniger
Schlecker	TIP Bad Reiniger Citrus
Unelko	Invisible Shield Antikalk

Die Einwirkzeiten der Reinigungsmittel sind zu beachten und einzuhalten. Sollte WC-Reiniger auf Sitz, Deckel oder andere Kunststoffteile sowie auf verchromte Teile gelangen, ist dieser sofort zu entfernen.

Weitere Pflegehinweise entnehmen Sie bitte der Geberit AquaClean Bedienungsanleitung

5.2.2 Geberit Service

Im Bedarfsfall erreichen Sie das Geberit Technik-Telefon unter 07552 934 1011.

5.3 Wartungsanleitung

5.3.1 Geberit AquaClean 4000

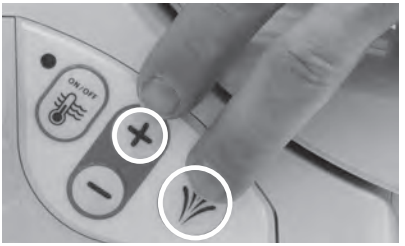
Reklamationen (Kratzer, Mattstellen ...), die durch unsachgemäße Behandlung mit Reinigungsmitteln wie z. B. Scheuermittel, Glasreiniger, lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, Nagellackentferner, Reinigungsmittel mit Essig- oder Zitronensäure oder sonstige Chemikalien verursacht werden, können nicht anerkannt werden.

Duschdüse reinigen

1 Deckel und Sitz anheben und <Reguliertasten> (Variante 1) oder <Duschtaste> und „+“ (Variante 2) drücken → Duscharm fährt aus, ohne Wasser zu spritzen

Variante 1

Variante 2



2 Duscharm mit einer Hand fixieren und Duschdüse abziehen

3 Duschdüse und Öffnung des Duscharms reinigen

4 Duschdüse wieder auf Duscharm aufstecken

5 <Reguliertasten> (Variante 1) oder <Duschtaste> und „+“ (Variante 2) drücken → Duscharm kehrt zur Ausgangsposition zurück

Ergebnis

Duschdüse ist gereinigt.

Korbfilter reinigen / austauschen

1. Eckventil der Wasserzuleitung schließen
2. Anschlussbogen lösen und Korbfilter entfernen

3. Korbfilter reinigen oder austauschen
4. Anschlussbogen befestigen und Eckventil der Wasserzuleitung öffnen

Ergebnis

Korbfilter ist gereinigt / ausgetauscht.

Sitz und Deckel reinigen

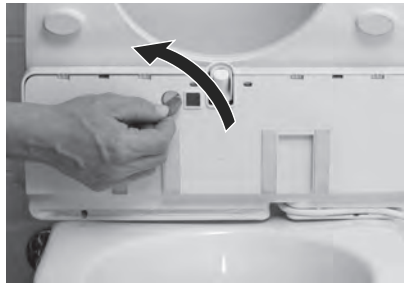
VORSICHT
Ungeeignete Reinigungsmittel können die Materialoberfläche beschädigen

- Keine chlor- oder säurehaltigen, schleifenden oder ätzenden Reinigungsmittel verwenden
- Nur Wasser und mildes Reinigungsmittel (z. B. Handseife) verwenden

1. Sitz / Deckel mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen
2. Sitz / Deckel mit einem weichen Tuch abtrocknen

Warmwasserspeicher entleeren

1. Eckventil der Wasserzuleitung schließen
2. Netzstecker ziehen
3. Ablassschraube am Aufsatz lösen → Wasser läuft in die WC-Keramik ab



4. Ablassschraube am Aufsatz wieder festziehen

5. Netzstecker einstecken

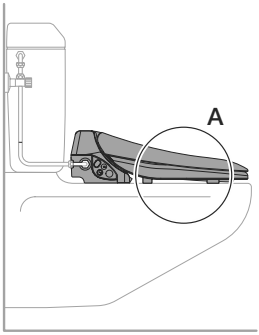
Ausgleichspuffer auswechseln

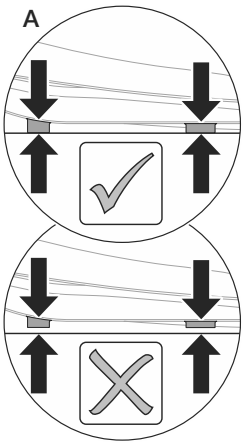
Liegen die Ausgleichspuffer nicht gleichmäßig auf der WC-Keramik auf, kann das Geberit AquaClean 4000 beschädigt werden.

▶ Deckel / Sitz öffnen und Ausgleichspuffer auswechseln

Art. 242.174.00.1

2 x 3 mm 2 x 7 mm





▶ Im Lieferumfang sind folgende Ausgleichspuffer enthalten:

4 Stk. mit 5 mm

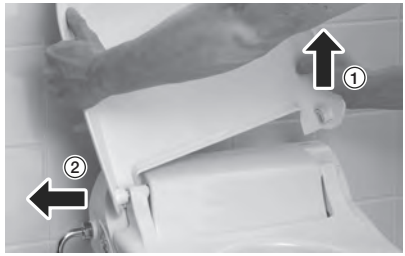
2 Stk. mit 3 mm

2 Stk. mit 7 mm

Deckel und Sitz demontieren / montieren

1 Deckel öffnen und Sicherungsclip nach oben drehen

2 Deckel an der rechten Seite nach oben ziehen (1) und aus Halterung schieben (2)



3 Dämpferstift (1) nach außen ziehen und linke Seite (2) nach vorne drehen

4 Ganzer Sitz nach rechts herausziehen (1) und entfernen (2)

5 Sitzring mit Dämpferstift (1) von rechts einfahren und nach links drehen (2)

6 Dämpferstift drehen und einrasten

7 Deckel von links auf den Dämpferstift schieben (1) und an der rechten Seite auf den Dämpferstift drücken (2)

8 Sicherungsclip nach unten drehen und Deckel schließen

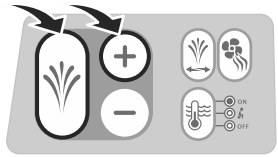
5.3.2 Geberit AquaClean 5000/5000plus

VORSICHT
Ungeeignete Reinigungsmittel können die Materialoberfläche beschädigen.

- Zur Reinigung keine scheuernden Hilfsmittel verwenden, wie kratzende Schwämme, und keine aggressiven Reinigungsmittel, die chlor-, lösungsmittel- oder säurehaltig sind.
- Keinen Dampfreiniger verwenden.

WC-Sitz und Deckel reinigen	
	Beachten Sie ein paar einfache Reinigungshinweise und das Geberit AquaClean 5000 wird Sie jeden Tag aufs Neue mit seinem Komfort und seiner Qualität erfreuen.
1	WC-Sitz und Deckel mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen
2	WC-Sitz und Deckel mit einem weichen Tuch abtrocknen

Duschdüse reinigen	
	Die Duschdüse kann verkalken und durch Fremdstoffe im Wasser verstopfen. Zur Reinigung legen Sie die Duschdüse für einige Stunden in handelsübliches Entkalkungsmittel.
1	WC-Sitz und Deckel öffnen, Taste <Duschstrahlregler +> und <Dusche> gleichzeitig drücken → Duscharm fährt aus, ohne Wasser zu spritzen



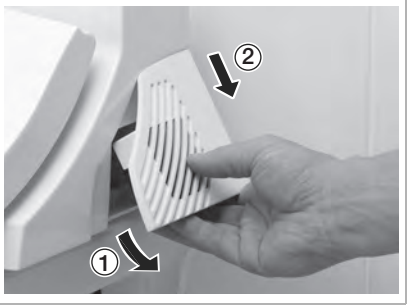
2	Duscharm mit einer Hand fixieren, mit der anderen Hand die Düse sorgfältig wegziehen

3	Düse reinigen und entkalken oder Ersatzdüse verwenden
4	Gereinigte oder neue Düse einsetzen
5	Taste <Duschstrahlregler +> und <Dusche> gleichzeitig drücken → Duscharm fährt zurück in Ausgangsposition
6	Kontrollieren, ob der Duscharm eingefahren ist. Falls nötig Duscharm nach hinten schieben, bis die Düse bündig mit der Abdeckung abschließt

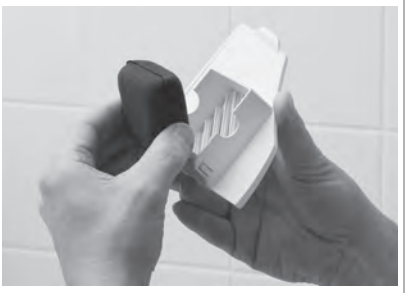
Aktivkohlefilter wechseln

Um eine effiziente Geruchsabsaugung gewährleisten zu können, muss der Aktivkohlefilter regelmäßig ersetzt werden. Der Aktivkohlefilter reicht bei normaler Benutzung ein halbes Jahr.

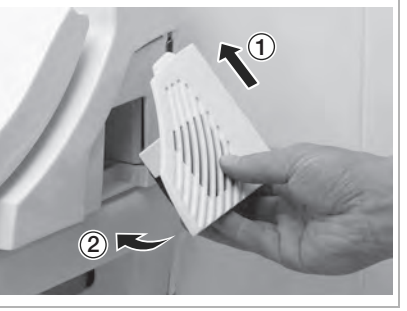
1	Abdeckung des Filterfachs entfernen



2	Verbrauchten Aktivkohlefilter entnehmen und entsorgen
3	Neuen Aktivkohlefilter einsetzen



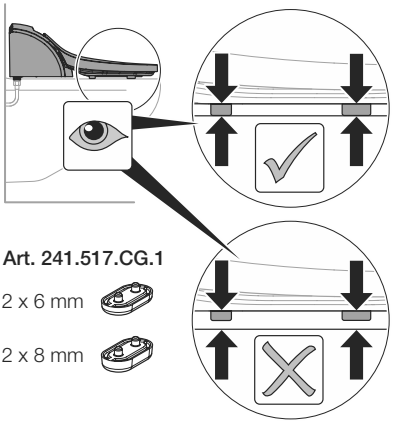
4	Abdeckung des Filterfachs wieder einsetzen



Ausgleichspuffer auswechseln

Liegen die Ausgleichspuffer nicht gleichmäßig auf der WC-Keramik auf, kann das Geberit AquaClean beschädigt werden.

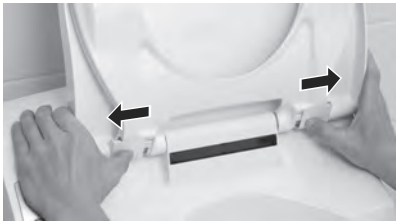
▶ WC-Sitz und Deckel öffnen und Ausgleichspuffer ersetzen



WC-Sitz und Deckel demontieren / montieren

Zur Reinigung kann der WC-Sitz und Deckel demontiert werden.

1 WC-Sitz und Deckel aufklappen und die beiden Sicherungsschieber nach außen schieben



2 WC-Sitz und Deckel vom Geberit AquaClean 5000/5000plus heben

3 WC-Sitz und Deckel nach der Reinigung wieder einsetzen und beide Sicherungsschieber nach innen schieben

Warmwasserspeicherinhalt entleeren

Bei längerem Nichtgebrauch wird empfohlen, den Wasserinhalt des Warmwasserspeichers zu entleeren.

1 Wasserzufuhr unterbrechen (Eckventil schließen)

2 Netzstecker ziehen

3 Gefäß zum Auffangen des Wassers unter das Geberit AquaClean 5000/5000plus stellen

4 Mit einer Münze die Ablassschraube am Gehäuseunterteil lösen (1/4 Umdrehung, Bajonettverschluss)

5 Warmwasserspeicherinhalt entleeren. Wasser fließt in Auffanggefäß

6	Ablassschraube wieder einsetzen und festschrauben (1/4 Umdrehung, Bajonettverschluss)
i	Bei der Wiederinbetriebnahme kontrollieren Sie den richtigen Sitz der Ablassschraube.
7	Wasserzufuhr wieder herstellen (Eckventil öffnen)
i	Nach Wiederinbetriebnahme des Geberit AquaClean 5000/5000plus füllt sich der Warmwasserspeicher automatisch.
8	Netzstecker einstecken

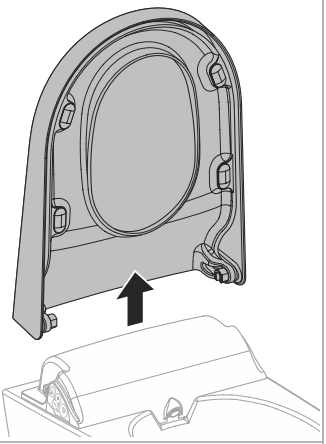
5.3.3 Geberit AquaClean Sela

WC-Keramik reinigen	
	Voraussetzungen Bei Reinigung der WC-Keramik stets WC-Sitz und WC-Deckel aufklappen. Eventuell aufsteigende Dämpfe von Reinigungsmitteln können die Oberfläche angreifen.
i	Verwenden Sie für die Reinigung keine kratzenden Schwämme und abrasiven Scheuermittel.
1	WC-Keramik mit einem milden Badreiniger oder einem milden Allzweckreiniger reinigen.
2	WC-Keramik mit Wasser nachspülen.
3	Hartnäckige Verschmutzungen mit einer WC-Bürste entfernen und mit Wasser nachspülen.

WC-Sitz, WC-Deckel und Gehäuse reinigen	
i	Verwenden Sie für die Reinigung keine kratzenden Schwämme und Scheuermittel. Auch von lösungsmittel- oder säurehaltigen Reinigern, Kalklösemitteln, Haushaltsessig und Reinigungsmitteln mit Essigsäure raten wir ab. Sie greifen die Oberfläche an und können die Oberfläche verfärben.
1	Wischen Sie WC-Sitz, WC-Deckel und Gehäuse mit einem weichen Tuch und einem milden und hautverträglichen Spülmittel ab.
2	Trocknen Sie WC-Sitz, WC-Deckel und Gehäuse mit einem weichen Tuch ab.

WC-Sitz und WC-Deckel zum Reinigen abnehmen	
i	Bei starker Verschmutzung können WC-Sitz und WC-Deckel einfach und schnell demontiert, gereinigt und wieder montiert werden.
1	Klappen Sie WC-Sitz und WC-Deckel nach oben.

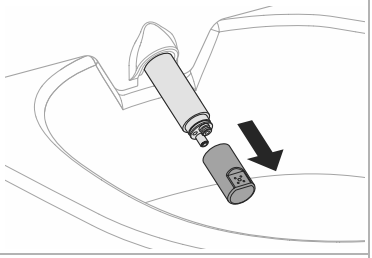
2	Heben Sie WC-Sitz und WC-Deckel senkrecht nach oben aus der Halterung.



3	Reinigen Sie WC-Sitz und WC-Deckel.
4	Führen Sie WC-Sitz und WC-Deckel senkrecht von oben in die Halterung ein.
5	Lassen Sie WC-Sitz und WC-Deckel nach unten gleiten.

Duschdüse reinigen oder ersetzen	
1	Klappen Sie WC-Sitz und WC-Deckel auf.
2	Drücken Sie gleichzeitig die Tasten < – > und < + > oder Taste < + > und die Duschtaste.

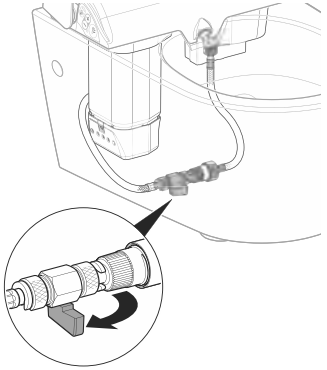
	Ergebnis Der Duscharm fährt aus, ohne Wasser zu spritzen.
3	Fixieren Sie den Duscharm mit einer Hand und ziehen Sie die Duschdüse mit der anderen Hand vorsichtig ab.



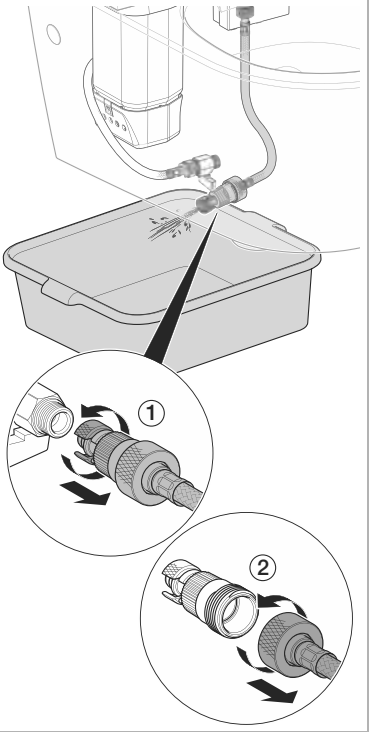
	Falls die Duschdüse so sehr verschmutzt ist, dass sie nicht mehr gereinigt werden kann, muss die Duschdüse ersetzt werden.
4	Reinigen und entkalken Sie die Duschdüse.
5	Drücken Sie gleichzeitig die Tasten < – > und < + > oder Taste < + > und die Duschtaste.
	Ergebnis Der Duscharm fährt zurück in die Ausgangsposition.
6	Reinigen Sie die Öffnung des Duscharms.
7	Drücken Sie gleichzeitig die Tasten < – > und < + > oder Taste < + > und die Duschtaste.
	Ergebnis Der Duscharm fährt aus, ohne Wasser zu spritzen.
8	Stecken Sie die gereinigte oder eine neue Duschdüse auf den Duscharm.
9	Drücken Sie gleichzeitig die Tasten < – > und < + > oder Taste < + > und die Duschtaste.
	Ergebnis Der Duscharm fährt zurück in die Ausgangsposition.

Korbfilter des Wand-WCs reinigen oder ersetzen

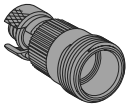
1 Schließen Sie den Kugelhahn unter der WC-Keramik (bei der Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Stand-WC muss hierfür die Funktionseinheit demontiert werden).



2 Lösen Sie den Panzerschlauch und leeren Sie das Restwasser in ein Gefäß.



3 Entfernen Sie den Korbfilter.

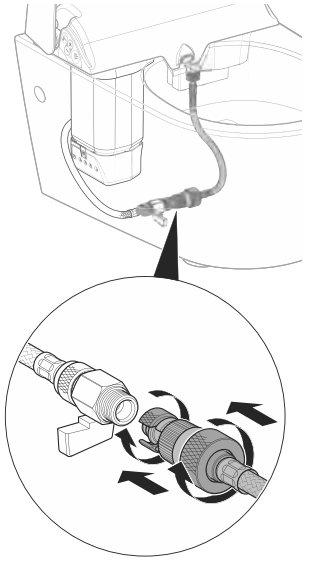


Falls der Korbfilter so sehr verschmutzt ist, dass er nicht mehr gereinigt werden kann, muss der Korbfilter ersetzt werden.

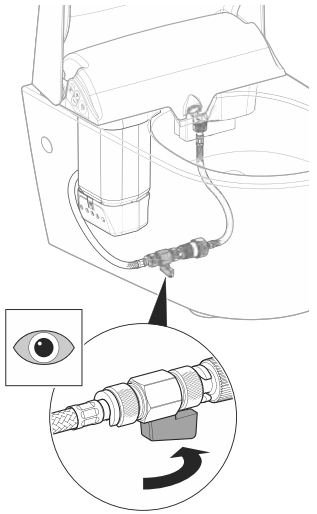
4 Reinigen und entkalken Sie den Korbfilter.

5 Setzen Sie den gereinigten oder einen neuen Korbfilter ein.

6 Schrauben Sie den Panzerschlauch an.



7 Öffnen Sie den Kugelhahn unter der WC-Keramik.

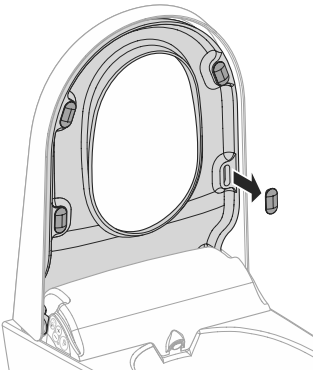


Ausgleichspuffer ersetzen

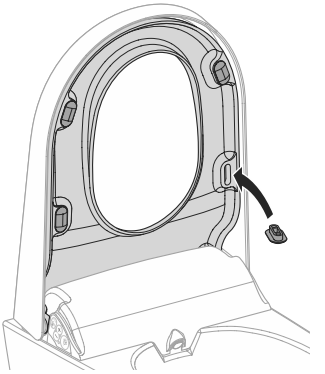
Falls die Ausgleichspuffer nicht gleichmäßig auf der WC-Keramik aufliegen, kann das Geberit AquaClean Sela beschädigt werden.

1 Klappen Sie den WC-Sitz und den WC-Deckel auf.

2 Entfernen Sie den beschädigten Ausgleichspuffer.



3 Setzen Sie einen passenden Ausgleichspuffer ein.

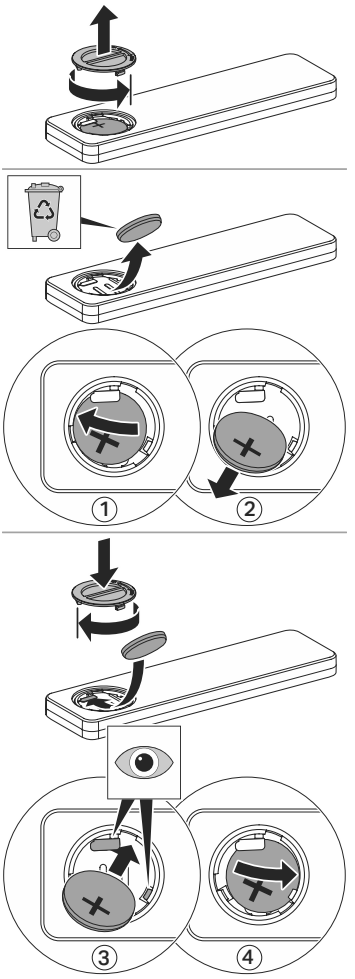


Batterie der Fernbedienung ersetzen

Stellen Sie sich neben das Dusch-WC, damit die Fernbedienung erkannt wird.

1 Öffnen Sie das Fach auf der Rückseite der Fernbedienung.

2 Ersetzen Sie die Batterie des Typs CR2032. Entsorgen Sie die leere Batterie fachgerecht.



3 Schließen Sie das Fach auf der Rückseite der Fernbedienung.

5.3.4 Geberit AquaClean 8000/8000plus

WC-Sitz, Deckel und Verschalungsteile reinigen

Beachten Sie ein paar einfache Reinigungshinweise und das Geberit AquaClean 8000/8000plus wird Sie jeden Tag aufs Neue mit seinem Komfort und seiner Qualität erfreuen.

1 Teile mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen

2 Nach der Reinigung mit Wasser nachspülen

3 Teile mit einem weichen Tuch abtrocknen

WC-Keramik reinigen

- WC-Keramik mit einem weichen, feuchten Tuch und gegebenenfalls mit einem milden Badreiniger oder einem milden Allzweckreiniger, ohne anionische Tenside und organische Säuren wie Zitronensäure, reinigen

Verchromte Teile reinigen

1 Verchromte Teile mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen

2 Nach der Reinigung mit Wasser nachspülen

3 Verchromte Teile mit einem weichen Tuch abtrocknen

Verschalungsteile (Kunststoff) reinigen

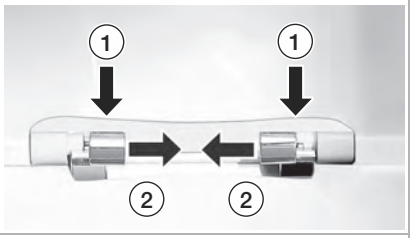
1 Verschalungsteile mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen

2 Verschalungsteile mit einem weichen Tuch abtrocknen

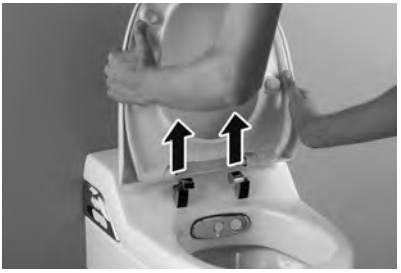
WC-Sitz und Deckel demontieren / montieren

Zur Reinigung können der WC-Sitz und Deckel demontiert werden.

1 WC-Sitz und Deckel aufklappen und die beiden Befestigungsscharniere durch Drücken (1) und Schieben (2) entriegeln



2 WC-Sitz und Deckel des Geberit AquaClean 8000/8000plus öffnen



3 WC-Sitz und Deckel nach der Reinigung wieder in die Befestigung einsetzen und die beiden Befestigungsscharniere durch Schieben nach außen schließen

4 WC-Sitz und Deckel schließen

Duschdüse reinigen beim Geberit AquaClaean 8000

Die Duschdüse kann verkalken und durch Fremdstoffe im Wasser verstopfen. Zur Reinigung legen Sie die Duschdüse für einige Stunden in handelsübliches Entkalkungsmittel.

1 <Duschstrahlregler> in Richtung Benutzer schieben und gleichzeitig <Dusch-taste> betätigen → Duscharm fährt aus

2 Duscharm mit einer Hand fixieren und mit der anderen Hand Duschdüse entfernen

3	<Duschtaste> drücken → Duscharm kehrt ohne Duschdüse zur Ausgangsposition zurück

4	Öffnung des Duscharms reinigen
5	Duschdüse entkalken und reinigen oder auswechseln
6	Gereinigte oder neue Duschdüse direkt in Öffnung des Duscharms einsetzen

Duschdüse und Föhndüse reinigen beim Geberit AquaClean 8000plus

i	Die Duschdüse kann verkalken und durch Fremdstoffe im Wasser verstopfen. Zur Reinigung legen Sie die Duschdüse für einige Stunden in handelsübliches Entkalkungsmittel.
1	WC-Sitz und Deckel öffnen, Taste <Service> drücken → Duscharm fährt aus, ohne Wasser zu spritzen

2	Duscharm mit einer Hand fixieren und mit der anderen Hand die Duschdüse sorgfältig entfernen

3	Duschdüse reinigen und entkalken oder Ersatzdüse verwenden
4	Taste <Service> drücken → Duscharm fährt zurück in Ausgangsposition und Föhnarm fährt aus, ohne dass das Gebläse aktiviert wird
5	Föhnarm 90° nach links drehen und aus der Führung herausziehen

6	Öffnungen von Duscharm und Föhnarm reinigen
7	Föhnarm und Föhndüse unter fließendem Wasser reinigen
8	Gereinigten Föhnarm mit gereinigter oder neuer Föhndüse wieder in die Führung schieben und 90° nach rechts bis zum Anschlag zurückdrehen
9	Taste <Service> drücken → Föhnarm fährt zurück in Ausgangsposition
10	Gereinigte oder neue Duschdüse direkt in Öffnung Duscharm einsetzen

Aktivkohlefilter wechseln beim Geberit AquaClean 8000plus

Blinkt dieses Symbol auf der Fernbedienung und leuchtet die rote LED am Bedienfeld, muss der Aktivkohlefilter ersetzt werden.

1 Wartungsklappe öffnen

2 Aktivkohlefilterfach ausklappen

3 Verbrauchten Aktivkohlefilter entnehmen und entsorgen

4 Neuen Aktivkohlefilter auspacken und einsetzen

5 Aktivkohlefilterfach schließen

6 Wartungsklappe schließen

Düsenreiniger Jetclean 8000 auffüllen bei Geräten mit Einfüllschublade beim Geberit AquaClean 8000plus

Blinkt dieses Symbol auf der Fernbedienung und leuchtet die rote LED am Bedienfeld, muss der Düsenreiniger aufgefüllt werden. Wird der Düsenreiniger nicht aufgefüllt, erfolgt die Reinigung der Duschdüse nur mit reinem Wasser.

Voraussetzungen

Geberit AquaClean 8000plus muss eingeschaltet sein.

1 Wartungsklappe öffnen

2 Einfüllschublade herausziehen

VORSICHT
Düsenreiniger kann auslaufen.

- Nachfüllflasche nicht zusammendrücken

3 Verschlusskappe des Düsenreinigers abnehmen und an die Einfüllschublade ansetzen und einfüllen

4 Einfüllschublade einschieben

5 Wartungsklappe schließen

Düsenreiniger Jetclean 8000 auffüllen bei Geberit AquaClean 8000plus mit Einfüllschlauch

Blinkt das Symbol <Nachfüllanzeiger Düsenreiniger> auf der Fernbedienung und leuchtet die LED-Anzeige am Bedienfeld des Geberit AquaClean 8000plus rot auf, muss der Düsenreiniger aufgefüllt werden. Wird der Düsenreiniger nicht aufgefüllt, erfolgt die Reinigung der Duschdüse nur mit reinem Wasser.

Voraussetzungen

WC muss eingeschaltet sein.

1 Wartungsklappe öffnen

2 Einfüllschlauch aus Halterung nehmen.

3 Nachfüllflasche JETCLEAN 8000 auf Einfüllschlauch schrauben.

4 Nachfüllflasche JETCLEAN 8000 nach oben halten und Düsenreiniger einfüllen.

VORSICHT
Düsenreiniger kann auslaufen.

- Nachfüllflasche nicht zusammendrücken

5 Nach dem Einfüllen von JETCLEAN 8000 Flasche lösen und Einfüllschlauch in Halterung fixieren.

6 Wartungsklappe schließen

Batterien der Fernbedienung wechseln beim Geberit AquaClean 8000plus

Voraussetzungen

Beim Batterienwechsel ist es wichtig, neben dem eingeschalteten Geberit AquaClean 8000plus zu stehen, damit es die Fernbedienung erkennt.

▶ Abdeckung der Fernbedienung bis zum Anschlag aufschieben. Arretierung drücken und Schieber entfernen. Batterien ersetzen (3 x Größe AAA / Typ 1,5 V). Auf richtige Polung achten

5.3.5 Balena 4000 (Baujahr 2001–2009)

Duschdüse reinigen

1 Druckreguliertasten +/– gleichzeitig drücken. Der Duscharm fährt ohne Wasser zu spritzen aus.

Den Duscharm niemals manuell mit Gewalt herausziehen!

2 Duscharm mit einer Hand fixieren, mit der anderen Hand die Düse wegziehen.

3 Gereinigte Düse wieder aufsetzen.

4 Duschdüse reinigen und entkalken (z. B. in Essig).

5 Druckreguliertasten +/– drücken. Die Duschdüse kehrt zur Ausgangsposition zurück.

Ergebnis

Die Reinigung der Duschdüse ist abgeschlossen und das Balena 4000 kann wieder benutzt werden.

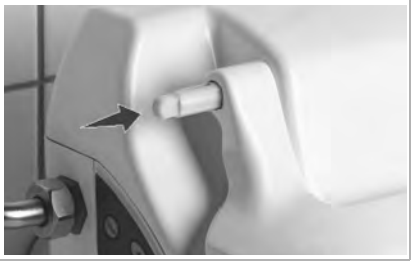
WC-Sitz und Deckel reinigen

1 Deckel senkrecht stellen und langsam nach oben wegziehen.

2 Kunststoffbolzen links und rechts herausziehen.

3 Sitz und Deckel mit weichem Lappen mit Wasser und mildem Reinigungsmittel abwaschen.

4 Sitz auf dem Balena 4000 platzieren und Kunststoffbolzen einführen.



5 Deckel senkrecht auf das Balena 4000 aufsetzen und einrasten.

Ergebnis

Die Reinigung von WC-Sitz und Deckel ist abgeschlossen und das Balena 4000 kann wieder benutzt werden.

Filtersieb reinigen

GEFAHR

- Zuerst muss das Eckregulierventil der Wasserzuleitung geschlossen werden!

1 Anschlussbogen am Gerät lösen und Filtersieb reinigen oder auswechseln.

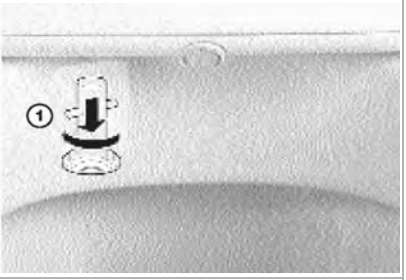
Warmwasserspeicher entleeren

Bei Frostgefahr müssen Warmwasserspeicher und externe Anschlussleitung vollständig entleert werden, um Beschädigungen zu vermeiden.

GEFAHR

- Zuerst muss das Eckregulierventil der Wasserzuleitung geschlossen werden!

1 Ablassschraube (1) öffnen (z. B. mit Münze oder Schraubenzieher). Das Warmwasserspeicherwasser läuft in die WC-Schüssel ab.



2 Sämtliches Restwasser läuft aus dem Gerät ab. Druckreguliertasten + und – drücken.

3 Ablassschraube (1) schließen.

Ergebnis

Der Warmwasserspeicher des Balena 4000 ist entleert

5.3.6 Balena 5000 / Balena 6000 (Baujahr 1999–2006)

Duschdüse reinigen

1 Drehknopf für Duschstrahlstärke gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.

2 Impulstaste Unterdusche betätigen. Der Duscharm fährt aus.

3 Duscharm mit der einen Hand fixieren, mit der anderen Hand Düse 90° nach links drehen und vorsichtig wegziehen (Bajonettverschluss).

4 Duschdüse reinigen und entkalken (z. B. in Essig).

5 Gereinigte Düse wieder aufsetzen, 90° nach rechts drehen und justieren.

Klemmt die Düse beim Aufsetzen einfach den O-Ring (mit ein wenig Öl) einfetten.

6 Impulstaste „STOP“ betätigen. Der Duscharm fährt wieder ein.

7 Drehknopf für Unterdusche wieder öffnen.

Ergebnis

Die Reinigung der Duschdüse ist abgeschlossen und das Geberit Balena kann wieder benutzt werden.

WC-Sitz und Deckel reinigen

1 Metallstift des Befestigungsbolzens links und rechts mit Schraubenzieher entfernen.
Danach beide Kunststoffbolzen sorgfältig herausziehen.

2 Sitz und Deckel mit beiden Händen nach oben wegheben.

3 Sitz und Deckel mit weichem Lappen mit Wasser und mildem Reinigungsmittel abwaschen.

4 Sitz und Deckel mit beiden Händen wieder auf dem Gerät platzieren.

5 Befestigungsbolzen sowie Metallstifte links und rechts einsetzen.

Ergebnis

Die Reinigung von WC-Sitz und Deckel ist abgeschlossen und das Geberit Balena kann wieder benutzt werden.

Filtersieb für Geruchabsaugung reinigen

Das Filtersieb am Balena 6000 muss wöchentlich gereinigt werden.

Die Technologie des Filters für die Geruchsabsaugung basiert auf dem Katalysatorenprinzip.

Der Filter hat daher eine Lebensdauer von rund 7 Jahren und muss innerhalb dieser Zeitspanne nicht gewechselt oder gereinigt werden.

1 Filtersieb herausziehen.

2 Filtersieb unter fließendem Wasser reinigen.

3 Filtersieb wieder einsetzen.

Ergebnis

Das Filtersieb ist gereinigt und das Geberit Balena kann wieder benutzt werden.

Filtersieb am Wasseranschluss reinigen

GEFAHR
Zuerst muss das Eckregulierventil der Wasserzuleitung geschlossen werden!

1 Filterstopfen wegschrauben.

2 Filtersieb reinigen oder austauschen.

3 Filterstopfen wieder hineinschrauben.

Ergebnis

Der Vorgang ist abgeschlossen und das Geberit Balena kann wieder benutzt werden.

Warmwasserspeicher entleeren

Besteht der Verdacht auf Frost, muss der Warmwasserspeicher entleert werden, um Beschädigungen zu vermeiden.

Vor dem Entleeren des Warmwasserspeichers zunächst einen Wassereimer unter dem Warmwasserspeicher platzieren!

1 Stopfen an der Unterseite des Warmwasserspeichers herausschrauben. Der Warmwasserspeicherinhalt läuft an der Unterseite des Warmwasserspeichers heraus.

2 Stopfen an der Unterseite des Warmwasserspeichers wieder hineinschrauben.

Ergebnis

Der Warmwasserspeicher des Geberit Balena ist entleert und das Geberit Balena kann wieder benutzt werden.

5.3.7 Balena 6000 (Baujahr 2007–2009)

Verschalungsteile aus Kunststoff reinigen

Sämtliche Kunststoffteile bestehen aus einem hochwertigen Kunststoff (ASA) mit besten Eigenschaften bezüglich Festigkeit, Licht- und UV-Beständigkeit sowie Resistenz gegen Alterung. Wie bei allen Kunststoffen können farbliche Veränderungen im Kontaktbereich entstehen, verursacht durch chemische Stoffe aus aggressiven Reinigungsmitteln, ätherischen Ölen, Zusatzstoffen in Körperpflegemitteln oder durch Reaktionen nach Medikamenteneinnahme.

Reklamationen (Kratzer, Mattstellen, ...), die durch unsachgemäße Behandlung mit Reinigungsmitteln wie z. B. Scheuermittel, Glasreiniger, lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, Nagellackentferner, Reinigungsmittel mit Essig- oder Zitronensäure oder sonstigen Chemikalien verursacht werden, können nicht anerkannt werden.

GEFAHR
Ungeeignete Reinigungsmittel können die Materialoberfläche beschädigen.

– Verwenden Sie keinen chlor- oder säurehaltigen, schleifenden oder ätzenden Reinigungsmittel.

▸ Die Verwendung von warmer Seifenlösung ergibt einen ausreichenden Reinigungseffekt.

1 Zur Reinigung der sichtbaren Teile nur weiche, angefeuchtete Tücher oder Lederlappen verwenden. Für hartnäckige Flecken verwenden Sie bitte ein hautfreundliches Reinigungsmittel (z. B. Geschirrspülmittel), das Sie in handwarmes Wasser geben.

2 Balena 6000 mit einem weichen Tuch abtrocknen. Nicht im feuchten Zustand lassen, damit keine Wasserflecken entstehen.

WC-Sitz und Deckel reinigen

Beachten Sie ein paar einfache Reinigungshinweise und das Balena 6000 wird Sie jeden Tag aufs Neue mit seinem Komfort und seiner Qualität erfreuen.

GEFAHR
Ungeeignete Reinigungsmittel können die Materialoberfläche beschädigen.

– Verwenden Sie keinen chlor- oder säurehaltigen, schleifenden oder ätzenden Reinigungsmittel.

▸ Nur Wasser und mildes Reinigungsmittel (z. B. Handseife) verwenden.

1 Waschen Sie den Sitz/Deckel mit einem weichen, feuchten Lappen.

2 Sitz/Deckel und Scharniere mit einem weichen Tuch abtrocknen. Nicht im feuchten Zustand lassen, damit keine Wasserflecken entstehen.

Sitz und Deckel demontieren / montieren

1 Sitz/Deckel aufklappen und die beiden Befestigungsscharniere nach außen schieben.

2 Sitz/Deckel vom Balena 6000 heben.

3 Setzen Sie den Sitz und Deckel (wie bei der Demontage) wieder in die Befestigung ein und schließen Sie die beiden Befestigungsscharniere durch Schieben nach innen.

4 Sitz/Deckel schließen.

Duschdüse reinigen

1 Drücken Sie die <Servicetaste> auf der Fernbedienung.
Duscharm fährt aus, ohne Wasser zu spritzen.

2 Duscharm mit einer Hand fixieren, mit der anderen Hand die Düse sorgfältig wegziehen.

3 Düse reinigen und entkalken oder Düse auswechseln.

4 Drücken Sie erneut die <Servicetaste>. Duscharm kehrt zur Ausgangsposition zurück (ohne Duschdüse).

5 Duscharm-Öffnung reinigen.

6 Drücken Sie erneut die <Servicetaste>.

7	Gereinigte oder neue Düse wieder aufsetzen.
8	Drücken Sie erneut die <Servicetaste>.
9	Kontrollieren Sie, ob der Duscharm ganz eingefahren ist. Stoßen Sie falls nötig die Düse ganz nach hinten, bis diese bündig mit der Abdeckung ist.

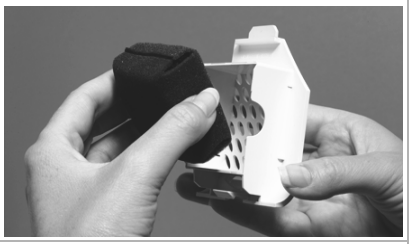
Aktivkohlefilter wechseln

Um eine effiziente Geruchsabsaugung gewährleisten zu können, muss der Aktivkohlefilter regelmäßig ersetzt werden.
Der Aktivkohlefilter reicht bei normaler Benutzung 1/2 Jahr.

1 Aktivkohlefilterfach ausklappen.

2 Verbrauchten Aktivkohlefilter entnehmen und im Hauskehricht entsorgen.

3 Neuen Aktivkohlefilter einsetzen.



4 Aktivkohlefilterfach einhängen und schließen.

Batterien der Fernbedienung wechseln

Beim Batteriewechsel ist es wichtig, neben dem eingeschalteten Balena 6000 zu stehen, damit es die Fernbedienung erkennt.

1 Abdeckung der Fernbedienung durch Drücken und Schieben öffnen und 3 Batterien (Größe AAA/Typ 1,5V) ersetzen.

Wasser im Balena 6000 entleeren

1	Wasserzufuhr unterbrechen (Eckventil schließen).
2	Netzstecker ziehen.
3	Gefäß zum Auffangen des Wassers unter das Balena 6000 stellen.
4	Mit großem Schraubenzieher oder Münze die Schraube des Warmwasserspeichers auf der Unterseite des Gehäuseunterteils entfernen.

5	Warmwasserspeicherinhalt entleeren. Wasser fließt in Auffanggefäß.
6	Schraube auf der Unterseite des Gehäuseunterteils wieder einsetzen und festschrauben.
ⓘ	Wird das Balena 6000 wieder in Betrieb genommen, wird der Warmwasserspeicher automatisch wieder gefüllt.

5.3.8 Balena 7000 (Baujahr 1986–2006)

Oberfläche reinigen

Zur Reinigung der Verschalung des Balena 7000 kann mit lauwarmer Seifenlauge erfolgen.

GEFAHR

- Die Verschalung darf nicht mit scheuernden oder sauer reagierenden Reinigungsmitteln gereinigt werden!

Sitz und Deckel reinigen

1. Sitz und Deckel nach links und rechts herbewegen, vorstehende Sicherungsbolzen entfernen.

2. Sitz und Deckel mit beiden Händen nach oben wegheben und mit lauwarmer Seifenlauge reinigen.
3. Sitz und Deckel mit beiden Händen wieder platzieren und Sicherungsbolzen links und rechts einsetzen.

Ergebnis

Die Reinigung von Sitz und Deckel ist abgeschlossen und das Balena 7000 kann wieder benutzt werden.

Aktivkohlefilter wechseln

Der Aktivkohlefilter beim Balena 7000 sollte im Abstand von 6 Monaten ausgetauscht werden. Ersatzfilter sind im Sanitär-Fachhandel erhältlich.

1. Verschalung durch leichten Druck nach oben öffnen.
2. Verbrauchten Filter gegen neuen austauschen.

GEFAHR

- Schutzfolie am neuen Filter entfernen!

3. Verschalung schließen.

Ergebnis

Der Aktivkohlefilter ist gewechselt und eine effiziente Geruchsabsaugung ist wieder gewährleistet.

Duschdüse reinigen	
	Die Duschdüse ist in regelmäßigen Abständen, je nach Häufigkeit der Nutzung, nach folgender Anleitung zu reinigen.
1	Regulierknopf durch Drehen nach rechts schließen.
2	Düse abschrauben: Sitzkontakt belasten und Duschknopf betätigen – Duscharm fährt aus und bleibt vorne. Düse von Hand abschrauben.
3	Düse z. B. in Essig reinigen und entkalken.
4	Düse wieder von Hand anschrauben.
5	Regulierknopf durch Drehen nach links wieder öffnen.
	Ergebnis Die Reinigung von der Duschdüse ist abgeschlossen und das Balena 7000 kann wieder benutzt werden.

5.4 Wiederinbetriebnahme nach Wartung

Inbetriebnahme Geberit AquaClean 4000, 5000, 5000plus	
1	Der Warmwasserspeicher füllt sich mit Wasser. Wasseranschluss öffnen.
2	Aktivkohlefilter einsetzen (nur beim Geberit AquaClean 5000/5000plus → siehe Seite 123).
3	Stecker 220/230 V einstecken.
4	Gerät über Hauptschalter einschalten (nur beim Geberit AquaClean 5000/5000plus)
	Ergebnis Das Geberit AquaClean ist betriebsbereit.

Inbetriebnahme Geberit AquaClean 8000	
1	Wartungsklappe öffnen und Hauptschalter (Netzschalter) am Geberit AquaClean einschalten.
2	Aktivkohlefilter einsetzen (→ siehe Seite 111).
3	Düsenreiniger JETCLEAN 8000 über Einfüllschlauch in den vorgesehenen Behälter am Geberit AquaClean einfüllen (→ siehe Seite 111
i	Der Düsenreiniger JETCLEAN 8000 dient zur Reinigung und Desinfektion der Duschdüsen.
	Ergebnis Das Geberit AquaClean 8000 ist betriebsbereit.

Inbetriebnahme Balena 6000, 5000, 4000	
1	Der Warmwasserspeicher füllt sich mit Wasser. Wasseranschluss öffnen.
2	Aktivkohlefilter einsetzen (nur beim Balena 6000 Baujahr 2007-2009 → siehe Seite 123).
3	Stecker 220/230 V einstecken.
	Ergebnis Das Balena ist betriebsbereit.

Inbetriebnahme Balena 7000	
1	Wartungsklappe öffnen und Hauptschalter (Netzschalter) am Balena einschalten.
2	Aktivkohlefilter einsetzen (→ siehe Seite 124).
	Ergebnis Das Balena 7000 ist betriebsbereit.

6 Service

6.1 Historie

Informationen zur Geschichte von Geberit AquaClean und früheren Modellen
→ siehe Seite 50 ff.

6.2 Serviceplan

Führen Sie nur Arbeiten durch, wie sie nachfolgend beschrieben sind.

Alle darüber hinaus gehenden Tätigkeiten dürfen ausschließlich vom Geberit Kundendienst durchgeführt werden!

Im Bedarfsfall erreichen Sie den Geberit Kundendienst unter Tel. 07552 934 1015.

GEFAHR

– Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

- ▸ Gerät niemals öffnen und selbst reparieren
- ▸ Beschädigtes Netzkabel niemals selbst austauschen
- ▸ Kundendienst kontaktieren

6.3 Fehlersuche

6.3.1 Geberit AquaClean 4000

Störung	Ursache	Abhilfe
Gerät funktioniert nicht	Netzstecker ist nicht angeschlossen	▸ Netzstecker an das Stromnetz anschliessen
	Sicherung ist defekt	▸ Hauptsicherung / FI-Schutzschalter in der Hausverteilung kontrollieren
	Feinsicherung ist defekt	▸ Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren
	Stromversorgung (Steckdose) ist unterbrochen	▸ Stromversorgung durch Elektrofachkraft reparieren lassen
Duschwasser ist kalt	Heizung des Warmwasserspeicher ist nicht eingeschaltet	▸ Heizung des Warmwasserspeichers mit <Wahltaste Warmwasserspeicher> einschalten → LED leuchtet blau
LED-Anzeige blinkt rot (1-mal alle 2 Sek.), Duschwasser ist kalt	Temperaturfühler ist defekt	▸ Kundendienst kontaktieren
LED-Anzeige blinkt rot (2-mal alle 2 Sek.), kein Wasser	Eckventil ist geschlossen	▸ Eckventil öffnen
	Korbfilter ist verstopft / verkalkt	▸ Korbfilter reinigen / wechseln → siehe Seite 99
LED-Anzeige blinkt rot (3-mal alle 2 Sek.), Duscharm fährt nicht aus	Duscharmöffnung ist blockiert	▸ Duscharmöffnung kontrollieren ▸ Kundendienst kontaktieren
LED-Anzeige blinkt rot (4-mal alle 2 Sek.)	Wasser ist wärmer als 45 °C. Schutztemperaturbegrenzer hat ausgelöst	▸ Kundendienst kontaktieren
LED-Anzeige blinkt rot (5-mal alle 2 Sek.)	Wasserpumpe funktioniert nicht mehr richtig oder ist defekt	▸ Kundendienst kontaktieren

(Tabelle Teil 1 von 2)

Störung	Ursache	Abhilfe
Duschstrahl ist zu schwach	Strahlstärke ist zu niedrig eingestellt	▸ Strahlstärke mit <Duschstrahlregler> erhöhen
	Duschdüse ist verstopft / verkalkt	▸ Duschdüse reinigen / wechseln → siehe Seite 98
	Korbfilter ist verstopft / verkalkt	▸ Korbfilter reinigen / wechseln → siehe Seite 99
Wasser rinnt aus dem Sicherheitsüberlauf links neben dem Duscharm		▸ Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren
Absenkautomatik funktioniert nicht	Hydraulik ist defekt	▸ Kundendienst kontaktieren
WC-Sitz wackelt	Ausgleichpuffer fehlt	▸ Neue Ausgleichspuffer montieren
	Ausgleichpuffer „Standard" sind montiert	▸ Ausgleichspuffer „Standard" durch Ausgleichspuffer „erhöht" ersetzen
Duscharm fährt nicht zurück	Stromversorgung ist unterbrochen	▸ Stromversorgung wieder herstellen. Duscharm fährt automatisch zurück
	WC-Aufsatz ist defekt	▸ WC-Aufsatz ausschalten und Kundendienst kontaktieren

(Tabelle Teil 2 von 2)

Falls der Geberit AquaClean 4000 WC-Aufsatz immer noch nicht funktioniert, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

6.3.2 Geberit AquaClean 5000/5000plus

Störung	Ursache	Abhilfe
Keine Funktion	Netzstecker ist nicht in der Steckdose	▸ Netzstecker einstecken
	Sicherung im elektrischen Verteiler ist defekt	▸ Sicherung ersetzen
	Sichtfenster der Benutzererkennung an der Gehäuseabdeckung ist verschmutzt	▸ Sichtfenster mit weichem Tuch reinigen
Duschwasser ist zu kalt oder zu niedrig	Warmwasserspeicherheizung ist nicht eingeschaltet	▸ <Heizfunktion Warmwasserspeicher> mit Fernbedienung auf ON
	Zu kurze Aufheizzeit bei Warmwasserspeicherheizung auf Sitzkontakt	▸ <Heizfunktion Warmwasserspeicher> mit Fernbedienung auf ON
Duschstrahl ist zu schwach / kein Wasser	Strahlstärke ist zu niedrig eingestellt	▸ Strahlstärke am Bedienfeld erhöhen
	Duschdüse ist verstopft oder verkalkt	▸ Taste <Service> drücken ▸ Duschdüse reinigen / ersetzen ▸ Duschdüse entfernen. Ohne Duschdüse auf höchster Stufe spülen um Kalkpartikel aus dem Warmwasserspeicher zu spülen. Kommt nur noch Luft, kann die Duschfunktion wieder ausgeschaltet und die Duschdüse wieder aufgesetzt werden.
Geruchsabsaugung schaltet nicht ein	Automatischer Start der Geruchsabsaugung ist deaktiviert	▸ Geruchsabsaugung am Bedienfeld einschalten
Schlechter Geruch trotz Geruchsabsaugung	Aktivkohlefilter ist verbraucht	▸ Aktivkohlefilter ersetzen (Art. Nr. 240.116.00.1, Set à 2 Stk.)
WC-Sitz oder Deckel sind beschädigt	WC-Sitz und Deckel sind defekt	▸ WC-Sitz und Deckel ersetzen ▸ Allenfalls Ausgleichspuffer erhöht zum Ausgleich der Keramik verwenden (Art. Nr. 241.517.CG.1)
Absenkautomatik funktioniert nicht	Hydraulik ist defekt	▸ Kundendienst kontaktieren

(Tabelle Teil 1 von 2)

Störung	Ursache	Abhilfe
Wasser rinnt auf Boden	Leck ist aufgetreten	▸ Netzschalter ausschalten ▸ Wasserzufuhr unterbrechen (Eckventil schließen) ▸ Netzstecker ziehen und ▸ Kundendienst kontaktieren
Blaue LED-Anzeige am Bedienfeld blinkt	Ein Sicherheitselement hat das Geberit AquaClean 5000 kurzfristig ausgeschaltet	▸ Netzschalter ausschalten ▸ Netzstecker ziehen ▸ 20 s warten ▸ Netzstecker wieder einstecken ▸ Netzschalter wieder einschalten

(Tabelle Teil 2 von 2)

6.3.3 Geberit AquaClean 8000/8000plus

Störung	Ursache	Abhilfe
Keine Funktion	Netzstecker nicht in der Steckdose	▸ Netzstecker einstecken
	Hauptschalter nicht eingeschaltet	▸ Hauptschalter einschalten
	Wohnungssicherung defekt	▸ Sicherung ersetzen
	Steckdose defekt	▸ Steckdose durch Fachmann reparieren lassen
	Sichtfenster der Benutzererkennung an der Gehäuseabdeckung verschmutzt	▸ Sichtfenster mit weichem Tuch reinigen
	Software	▸ Reset (Hauptschalter aus und nach 30 s wieder einschalten)
Keine Funktion über Fernbedienung (keine Symbole auf dem Display sichtbar)	Batterien leer	▸ Fernbedienung neben WC halten und Batterien ersetzen
	Keine Batterien eingelegt	▸ Fernbedienung neben WC halten und Batterien einlegen
	Fernbedienung defekt	▸ Fernbedienung ersetzen

(Tabelle Teil 1 von 3)

Störung	Ursache	Abhilfe
Duschwassertemperatur zu kalt / heiß	Warmwasserspeicherheizung nicht eingeschaltet	▸ Warmwasserspeicherheizung mit Fernbedienung einschalten (Blaue LED am Bedienfeld leuchtet)
	Zu kurze Aufheizzeit, weil Warmwasserspeicherheizung auf Sitzkontakt eingestellt ist (normal ca. 3 Minuten)	▸ Warmwasserspeicherheizung mit Fernbedienung auf ON einstellen
	Temperatureinstellung zu tief / hoch	▸ Wassertemperatur mit Fernbedienung erhöhen / reduzieren
	Software	▸ Reset (Hauptschalter aus- und nach 30 s wieder einschalten)
Duschstrahl zu schwach	Duschstrahlstärke zu niedrig eingestellt	▸ Duschstrahlstärke mit Fernbedienung oder am WC erhöhen
	Duschdüse verstopft / verkalkt	▸ Servicetaste drücken ▸ Duschdüse reinigen / wechseln
Föhn startet nicht nach Unterdusche	Automatischer Start des Föhns deaktiviert	▸ Föhn mit Fernbedienung einschalten
Föhntemperatur nicht angenehm	Föhntemperatur zu niedrig oder zu hoch eingestellt	▸ Föhntemperatur mit Fernbedienung erhöhen oder senken
Föhn bläst nur schwach	Föhnarm verdreht eingebaut	▸ Föhnarm richtig einbauen
Föhnarm fährt nicht ganz zurück	Föhnarm nicht eingeschnappt	▸ Föhnarm in Führung einschnappen
Geruchsabsaugung läuft nicht	Automatischer Start der Geruchsabsaugung deaktiviert	▸ Geruchsabsaugung am WC einschalten
	Sichtfenster der Benutzererkennung verschmutzt	▸ Sichtfenster mit weichem Tuch reinigen
Absenkautomatik funktioniert nicht	Befestigungsscharniere links und rechts nicht geschlossen	▸ Befestigungsscharniere vollständig schließen
	Nocken des Bremszylinders abgebrochen	▸ Sitz / Deckel ersetzen
Schlechter Geruch trotz Geruchsabsaugung	Aktivkohlefilter verbraucht	▸ Aktivkohlfilter ersetzen (Art.Nr. 250.022.00.1)
Ratterndes Geräusch nach der Benutzung	Reinigungsmitteltank leer	▸ Füllstand kontrollieren und Düsenreiniger «JETCLEAN» 8000 auffüllen (Art.Nr. 250.028.00.1)

(Tabelle Teil 2 von 3)

Störung	Ursache	Abhilfe
Wasser rinnt ständig in WC-Schüssel	Spülkasten rinnt	▸ Kundendienst kontaktieren
Wasser rinnt auf Boden	Leck aufgetreten	▸ Netzstecker ziehen und ▸ Kundendienst kontaktieren
WC-Keramik verfärbt sich	Unsachgemäße Reinigung	▸ Reinigungshinweise beachten
Sitzring oder andere Kunststoffteile verfärbt	Unsachgemäße Reinigung	▸ Reinigungshinweise beachten
Sitz / Deckel gebrochen	Unsachgemäße Benutzung	▸ Sitz / Deckel ersetzen
Rote LED am WC leuchtet	Aktivkohlefilter verbraucht und / oder Düsenreiniger leer (siehe Anzeige auf Fernbedienung, blinkendes Symbol)	▸ Aktivkohlefilter ersetzen (Art.Nr. 250.022.00.1) und / oder ▸ Düsenreiniger «JETCLEAN» 8000 auffüllen (Art.Nr. 250.028.00.1)
Rote LED am WC blinkt und Anzeige „Error" auf Fernbedienung	Ein Sicherheitselement hat das WC kurzfristig ausgeschaltet	▸ Reset (Hauptschalter aus und nach 30 s wieder einschalten)

(Tabelle Teil 3 von 3)

Falls die Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlage immer noch nicht funktioniert, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

6.3.4 Spülkasten beim Geberit AquaClean 8000plus AP

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Undicht	Spülrohr nicht angeschlossen	▸ Spülrohr anschließen
	Bassin Spülventil nicht richtig angezogen	▸ Bassin anziehen
	Dichtung Spülventil defekt	▸ Dichtung ersetzen

Geberit Füllventil Typ 380 beim Geberit AquaClean 8000plus AP

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Dauerläufer	Schwimmer klemmt an Spülkastenwand	▸ Abstand beim Abstandhalter korrekt einstellen
	Membran gerissen	▸ Membran ersetzen
	Schmutzpartikel	▸ Füllventil reinigen
	Umlenkplatte lose	▸ Füllventil ersetzen
Füllt nicht	Schwimmer klemmt an Spülkastenwand	▸ Abstand beim Abstandhalter korrekt einstellen
	Schmutz in Steuerbohrung	▸ Füllventil reinigen

(Tabelle Teil 1 von 2)

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Undicht	Membran gerissen	▸ Membran ersetzen
	Panzerschlauch defekt	▸ Panzerschlauch ersetzen
		(Tabelle Teil 2 von 2)

Geberit Spülventil Typ 280 beim Geberit AquaClean 8000plus AP)

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Dauerläufer	Taste verklemmt	▸ Taste lösen
	Bassin / Standrohr verzogen	▸ Bassin / Standrohr ausrichten
Taste verklemmt	Taste schlecht geschmiert	▸ Taste mit Silikonöl schmieren
	Drückerstange verbogen (Taste schräg)	▸ Taste ausrichten
	Erhöhte Reibung / Toleranzen	▸ Spülventil ersetzen
	Zugstange verstellt	▸ Zugstange korrekt einstellen
Spülmenge zu klein / groß	Falsche Einstellung	▸ Schieber für große Spülmenge einstellen ▸ Blauer Becher für kleine Spülmenge einstellen (je tiefer desto größere Spülmenge)
Falsche Spülmenge	Taste verklemmt (kleine Taste geht mit)	▸ Taste lösen
Zu hohe Auslösekräfte	Zu hoher Wasserstand	▸ Wasserstand korrekt einstellen
	Zu hoher Reibungswiderstand	▸ Spülventil und Taste ersetzen

Servo beim Geberit AquaClean 8000plus AP

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Funktion	Klemmt beim Cu-Rohr	▸ Servo parallel zum Cu-Rohr ausrichten
	Servoscheibe springt über Hebel	▸ Servoscheibe korrekt montieren ▸ Servo ersetzen
	Servo defekt	▸ Servo und Geberit Spülventil Typ 280 ersetzen
	Kabelunterbruch	▸ Kabel ersetzen und scharfe Kanten am Spülkasten entgraten

Cu-Rohr beim Geberit Geberit AquaClean 8000plus AP)

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Undicht	Lötstelle undicht	▸ Anschluss neu löten
	Verschraubung undicht	▸ Verschraubung dichten

6.3.5 Geberit AquaClean Sela

Störung	Ursache	Abhilfe
Keine Funktion	Netzstecker ist nicht in der Steckdose eingesteckt	▸ Netzstecker einstecken
	Sicherung im elektrischen Verteiler ist defekt	▸ Sicherung im elektrischen Verteiler ersetzen
	Sicherung im Netzkabel ist defekt	▸ Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren
	Stromversorgung ist unterbrochen	▸ Stromversorgung durch Fachkraft prüfen lassen
Duschwassertemperatur ist zu niedrig	Heizung ist nicht eingeschaltet	▸ Taste <Heizfunktion Warmwasserspeicher> drücken
Duschstrahl ist zu schwach oder es spritzt überhaupt kein Wasser	Strahlstärke ist zu niedrig eingestellt	▸ Duschstrahlstärke erhöhen
	Duschdüse ist verstopft oder verkalkt	▸ Duschdüse reinigen oder ersetzen
	Korbfilter ist verstopft oder verkalkt	▸ Korbfilter reinigen oder ersetzen[a] ▸ Kundendienst kontaktieren
Duscharm fährt nicht zurück	Stromversorgung ist unterbrochen	▸ Stromversorgung wieder herstellen. Duscharm fährt automatisch zurück
	Dusch-WC ist defekt	▸ WC ausschalten und Kundendienst kontaktieren
Absenkautomatik funktioniert nicht	Dämpfer ist defekt	▸ WC-Sitz und WC-Deckel ersetzen ▸ Kundendienst kontaktieren
Wasser rinnt aus dem Sicherheitsüberlauf links neben dem Duscharm		▸ Netzstecker ziehen ▸ Kugelhahn schließen[1)] ▸ Kundendienst kontaktieren
WC-Sitz wackelt	Ausgleichspuffer fehlen	▸ Neue Ausgleichspuffer montieren
	Ausgleichspuffer „Standard“ sind montiert	▸ Ausgleichspuffer „Standard“ durch Ausgleichspuffer „erhöht“ ersetzen
Fernbedienung funktioniert nicht	Batterie der Fernbedienung ist leer	▸ Batterie ersetzen
	Fernbedienung ist defekt	▸ Fernbedienung ersetzen ▸ Kundendienst kontaktieren
LED blinkt rot: einmal alle 2 s	Temperaturfühler ist defekt	▸ Kundendienst kontaktieren

(Tabelle Teil 1 von 2)

Störung	Ursache	Abhilfe
LED blinkt rot: zweimal alle 2 s	Kugelhahn ist geschlossen	▸ Kugelhahn öffnen[1)] ▸ Kundendienst kontaktieren
	Korbfilter ist verstopft oder verkalkt	▸ Korbfilter reinigen oder ersetzen[1)] ▸ Kundendienst kontaktieren
LED blinkt rot: dreimal alle 2 s	Duscharm ist blockiert	▸ Öffnung des Duscharms kontrollieren ▸ Position der Düse kontrollieren, Düse korrekt aufstecken ▸ Kundendienst kontaktieren
LED blinkt rot: viermal alle 2 s	Wasser ist wärmer als 45 °C. Schutztemperaturbegrenzer hat ausgelöst	▸ Kundendienst kontaktieren
LED blinkt rot: fünfmal alle 2 s	Wasserpumpe funktioniert nicht mehr richtig oder ist defekt	▸ Kundendienst kontaktieren

(Tabelle Teil 2 von 2)

a. Gilt für Wand-WC

6.3.6 Balena 4000

Störung	Ursache	Beseitigung
Keine Funktion	Kein Netzanschluss.	▸ Netzanschluss prüfen.
	Wohnungssicherung ist defekt.	▸ Sicherung prüfen.
Wassertemperatur des Duschstrahls zu kalt	Warmwasserspeicher ist nicht eingeschaltet.	▸ Warmwasserspeicher durch Antippen der Impulstaste „TEMP“ einschalten.
Duschstrahl zu schwach oder zu stark	Strahlstärke ist zu niedrig oder zu hoch eingestellt.	▸ Strahlstärke über Impulstasten „+“ und „-“ höher oder niedriger einstellen.
	Duschdüse ist verstopft oder verkalkt.	▸ Duschdüse reinigen oder ersetzen (→ Seite 114)
	Filter am Wasseranschluss ist verstopft.	▸ Filtersieb reinigen (→ Seite 115).
Kein Wasser (LED-Anzeige blinkt)	Eckregulierventil ist geschlossen.	▸ Eckregulierventil öffnen.
		▸ Kundendienst rufen.
Wasser läuft aus Überlauf	Warmlufttemperaturregelung ist verstellt.	▸ Netzstecker ziehen und Kundendienst rufen.

6.3.7 Balena 5000 / Balena 6000 (Baujahr 1999–2006)

Störung	Ursache	Beseitigung
Keine Funktion, Signallampen leuchten nicht	Kein Netzanschluss.	▸ Netzanschluss prüfen.
	Wohnungssicherung ist defekt.	▸ Sicherung prüfen.
Wassertemperatur des Duschstrahls zu kalt	Temperatur ist zu niedrig eingestellt.	▸ Wassertemperatur Impulstaste „Wassertemperatur" erhöhen.
Duschstrahl zu schwach oder zu stark	Strahlstärke ist zu niedrig oder zu hoch eingestellt.	▸ Strahlstärke über Regulierknopf höher oder niedriger einstellen.
	Duschdüse ist verstopft oder verkalkt.	▸ Duschdüse reinigen oder ersetzen (→ siehe Seite 116)
	Filter am Wasseranschluss ist verstopft.	▸ Filtersieb reinigen (→ Seite 118).
Geruchabsaugung beim Balena 6000 ist unwirksam	Filtersieb ist verstopft.	▸ Filtersieb reinigen (→ siehe Seite 117).

6.3.8 Balena 6000 (Baujahr 2007–2009)

Störung	Ursache	Beseitigung
Keine Funktion	Netzstecker nicht in der Steckdose	▸ Netzstecker einstecken
	Wohnungssicherung defekt	▸ Sicherung ersetzen
	Sichtfenster der Benutzererkennung an der Gehäuseabdeckung verschmutzt	▸ Sichtfenster mit weichem Tuch oder Lappen reinigen
Keine Funktion über Fernbedienung (keine Symbole auf dem Display sichtbar)	Batterien leer	▸ Batterien ersetzen (Fernbedienung neben Geberit AquaClean halten)
	Keine Batterien eingelegt	▸ Batterien (3 x 1.5 V, Typ LR3 / AAA) einlegen (Fernbedienung neben Geberit AquaClean halten)
	Batterien falsch eingelegt	▸ Batterien korrekt einlegen (Fernbedienung neben Geberit AquaClean halten)
	Fernbedienung defekt	▸ Fernbedienung ersetzen
	Keine Kommunikation zwischen Geberit AquaClean und Fernbedienung	▸ Fernbedienung neben Geberit AquaClean halten und Batterien neu einsetzen

(Tabelle Teil 1 von 2)

Störung	Ursache	Beseitigung
Duschwassertemperatur zu kalt	Warmwasserspeicherheizung nicht eingeschaltet	▸ Warmwasserspeicherheizung mit Fernbedienung einstellen
	Zu kurze Aufheizzeit bei Warmwasserspeicherheizung auf Sitzkontakt	▸ Warmwasserspeicherheizung mit Fernbedienung auf ON einstellen
	Temperatureinstellung zu tief	▸ Wassertemperatur mit Fernbedienung erhöhen
Duschstrahl zu schwach / kein Wasser	Strahlstärke zu niedrig eingestellt	▸ Strahlstärke mit Fernbedienung (5) oder am Geberit AquaClean (2) erhöhen
	Düse verstopft/verkalkt	▸ Servicetaste drücken ▸ Duschdüse reinigen / wechseln ▸ Ohne Düse auf höchster Stufe duschen um Kalkpartikel aus dem Warmwasserspeicher zu spülen, bis nur noch Luft kommt, danach wieder abstellen und Düse wieder aufsetzen
Föhn startet nicht nach Duschvorgang	Automatischer Start des Föhns deaktiviert	▸ Taste Föhn (7) auf Fernbedienung drücken
Föhntemperatur nicht angenehm	Föhntemperatur zu niedrig oder zu hoch eingestellt	▸ Föhntemperatur mit Fernbedienung erhöhen oder senken
Geruchsabsaugung läuft nicht	5 Sekunden Verzögerung ab Beginn Benutzererkennung	▸ Taste Geruchsabsaugung (8) am Geberit AquaClean drücken
	Automatischer Start der Geruchsabsaugung deaktiviert	▸ Grundeinstellung für automatischen Start neu abspeichern (siehe Bedienungsanleitung)
Schlechter Geruch trotz Geruchsabsaugung	Aktivkohlefilter verbraucht	▸ Aktivkohlefilter ersetzen (Art. Nr. 240.116.00.1, Set à 2 Stk.)
Sitzring defekt	Diverse Ursachen	▸ Sitzring ersetzen (Art. Nr. 240.063.xx.1) ▸ Allenfalls Gummipuffer erhöht zum Ausgleich der Keramik verwenden (Art. Nr. 241.517.CG.1)
Rote LED-Anzeige am Geberit AquaClean blinkt (und „Error" Anzeige auf Fernbedienung)	Ein Sicherheitselement hat das Geberit AquaClean kurzfristig ausgeschaltet	▸ Netzstecker ziehen ▸ 30 Sekunden warten ▸ Netzstecker wieder einstecken

(Tabelle Teil 2 von 2)

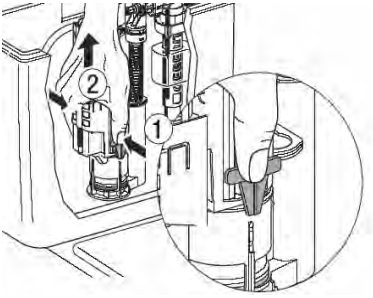
6.3.9 Balena 7000

Störung	Ursache	Beseitigung
Keine Funktion	Netzschalter ist nicht eingeschaltet.	▸ Netzschalter auf „EIN“ stellen.
	Wohnungssicherung ist defekt.	▸ Sicherung prüfen.
	Kein Sitzkontakt.	▸ Sitzkontakt belasten.
Wassertemperatur des Duschstrahls zu kalt	Warmwasserspeicherheizung ist nicht eingeschaltet.	▸ Warmwasserspeicher über Fernbedienung einstellen.
Wasser des Duschstrahls ist kalt	Warmwasserspeicher ist aus.	▸ Warmwasserspeicher über Warmwasserspeicherschalter auf gewünschte Stufe einstellen.
Duschstrahl zu schwach oder zu stark	Strahlstärke ist zu niedrig oder zu hoch eingestellt.	▸ Strahlstärke über Duschstrahlregulierung höher oder niedriger einstellen.
	Duschdüse ist verstopft oder verkalkt.	▸ Duschdüse reinigen oder ersetzen (→ siehe Seite 125)
Duscharm fährt nicht ganz zurück.		▸ Regulierknopf auf „+“ drehen.
Geruchsabsaugung ist unwirksam	Aktivkohlefilter wurde mit Kunststoffhülle eingesetzt.	▸ Kunststoffhülle am Aktivkohlefilter entfernen.
	Aktivkohlefilter muss ausgetauscht werden.	▸ Aktivkohlefilter austauschen (→ siehe Seite 124).

6.4 Serviceanleitung

6.4.1 Servicearbeiten im Spülkasten beim Geberit AquaClean 8000 AP

	Höhenjustierung Geberit Spülventil Typ 280
1	Blauen Schwenkhebel der Arretierung öffnen
2	Horizontale Fläche der Servohalterung ca. 5 mm unterhalb Spülkastenrand positionieren
	Ergebnis Geberit Spülventil Typ 280 ist richtig positioniert. Weniger Reibung. Ausrichtung der Taste möglich.

	Geberit Spülventil 280 entfernen
1	Beide Laschen zusammendrücken (1) und herausziehen (2) 

7 Sortimentsübersicht

7.1 WC-Aufsätze

Geberit AquaClean 4000 WC-Aufsatz

	Art.-Nr.	VE	Menge
	146.130.11.1	1	

Geberit AquaClean 5000 WC-Aufsatz

	Art.-Nr.	VE	Menge
	146.120.10.1	1	
	146.120.11.1	1	
	146.120.CG.1	1	
	146.120.EP.1	1	

Geberit AquaClean 5000plus WC-Aufsatz

	Art.-Nr.	VE	Menge
	146.110.10.1	1	
	146.110.11.1	1	
	146.110.CG.1	1	
	146.110.EP.1	1	

7.2 WC-Komplettanlagen

7.2.1 Wand-WCs für UP-Spülkästen

Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC

	Art.-Nr.	VE	Menge
	146.140.11.1	1	

Geberit AquaClean 8000 WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC

	Art.-Nr.	VE	Menge
	146.182.11.1	1	

Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlage, UP, Wand-WC

	Art.-Nr.	VE	Menge
	180.100.10.1	1	
	180.100.11.1	1	
	180.100.EP.1	1	

7.2.2 Stand-WCs für UP-Spülkästen

Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlage, UP, Stand-WC

	Art.-Nr.	VE	Menge
	146.170.11.1	1	

7.2.3 Wand-WCs mit AP-Spülkästen

Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlage, AP, Wand-WC

	Art.-Nr.	VE	Menge
	186.100.10.1	1	
	186.100.11.1	1	
	186.100.EP.1	1	

Geberit AquaClean 8000plus WC-Komplettanlage, AP, Stand-WC

	Art.-Nr.	VE	Menge
	185.100.10.1	1	
	185.100.11.1	1	
	185.100.EP.1	1	

7.3 Designplatten

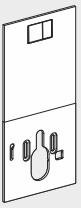
7.3.1 Für WC-Aufsätze

Geberit AquaClean Designplatte für WC-Aufsatz

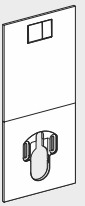
	Art.-Nr.	VE	Menge
	115.322.11.1	1	
	115.324.SF.1	1	
	115.324.SG.1	1	

7.3.2 Für WC-Komplettanlagen

Designplatte für Geberit AquaClean 8000 / 8000plus

	Art.-Nr.	VE	Menge
	115.323.11.1	1	
	115.325.SG.1	1	
	115.325.SF.1	1	

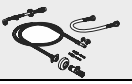
Designplatte für Geberit AquaClean Sela

	Art.-Nr.	VE	Menge
	115.328.SF.1	1	
	115.328.SG.1	1	
	115.329.11.1	1	

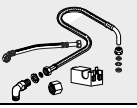
7.4 Zubehör

7.4.1 Für WC-Aufsätze

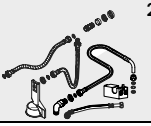
Wasseranschlussset, zu Geberit Kappa UP-Spülkasten 15 cm

	Art.-Nr.	VE	Menge
	240.635.00.1	1	

Wasseranschlussset, zu Geberit AP-Spülkästen mit Wasseranschluss hinten Mitte

	Art.-Nr.	VE	Menge
	115.438.00.1	1	

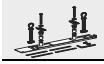
Wasseranschlussset, zu Geberit AP-Spülkästen mit Wasseranschluss seitlich rechts

	Art.-Nr.	VE	Menge
	240.396.00.1	1	

Wasseranschlussset konventionell, zu Geberit AquaClean WC-Aufsätzen

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.553.00.1	1	

Set Adapterplatte, zu Geberit AquaClean 5000 / 5000plus

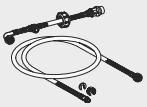
	Art.-Nr.	VE	Menge
	240.495.00.1	1	

Geberit AquaClean Anschlusswinkel 90° mit Außengewinde und Verschraubung

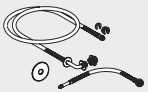
	Art.-Nr.	VE	Menge
	241.586.00.1	1	

7.4.2 Für WC-Komplettanlagen

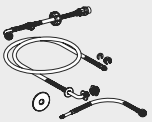
Wasseranschlussset, zu Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen

	Art.-Nr.	VE	Menge
	147.020.00.1	1	

Wasseranschlussset, zu Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen

	Art.-Nr.	VE	Menge
	147.022.00.1	1	

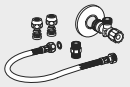
Wasseranschlussset, zu Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen

	Art.-Nr.	VE	Menge
	147.023.00.1	1	

Wasseranschlussset konventionell, zu Geberit AquaClean Sela WC-Komplettanlagen

	Art.-Nr.	VE	Menge
	147.025.00.1	1	

Wasseranschlussset konventionell, zu Geberit AquaClean 8000 / 8000plus WC-Komplettanlagen

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.355.00.1	1	

Netzkabel, zu Geberit AquaClean Sela

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.839.P0.1	1	

Kabeltülle, zu Geberit AquaClean Sela bodenstehend

	Art.-Nr.	VE	Menge
	147.028.00.1	1	

Geberit AquaClean Softsitz

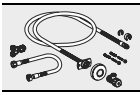
	Art.-Nr.	VE	Menge
	250.063.00.1	1	

Geberit AquaClean WC-Sitz fixiert, ohne Deckel

	Art.-Nr.	VE	Menge
	250.062.00.1	1	

7.4.3 Für WC-Aufsätze und WC-Komplettanlagen

Wasseranschlussset, zu Geberit Sigma UP-Spülkasten 12 cm

	Art.-Nr.	VE	Menge
	249.801.00.1	1	

Geberit AquaClean T-Stück mit Außengewinde, verchromt

	Art.-Nr.	VE	Menge
	240.003.00.1	1	

Geberit Kombinationsanschlussdose

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.977.00.1	1	

Geberit Elektroanschlussdose

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.837.00.1	1	

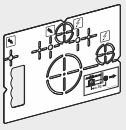
Geberit UP-Dose für Massivbau

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.705.00.1	1	

Geberit UP-Dose für Trockenbau

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.710.00.1	1	

Geberit Bohrschablone für Wand-WC mit Geberit AquaClean

	Art.-Nr.	VE	Menge
	111.747.00.1	1	

7.4.4 Verbrauchsmaterial

Geberit AquaClean Reinigungsmittel

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.546.00.1	1	

Geberit AquaClean Reinigungsset

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.547.00.1	1	

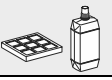
Set Aktivkohlefilter für Geberit AquaClean WC-Aufsätze

	Art.-Nr.	VE	Menge
	240.116.00.1	1	

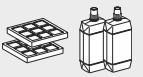
Aktivkohlefilter für Geberit AquaClean WC-Komplettanlagen

	Art.-Nr.	VE	Menge
	250.022.00.1	1	

Set Aktivkohlefilter und Düsenreiniger für Geberit AquaClean WC-Komplettanlagen

	Art.-Nr.	VE	Menge
	240.625.00.1	1	

Set Aktivkohlefilter und Düsenreiniger für Geberit AquaClean WC-Komplettanlagen

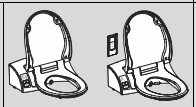
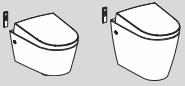
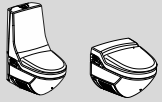
	Art.-Nr.	VE	Menge
	240.626.00.1	1	

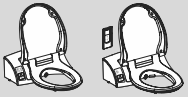
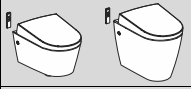
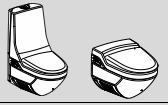
Geberit AquaClean Düsenreiniger

	Art.-Nr.	VE	Menge
	242.545.00.1	1	

8 Ersatzteile

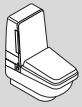
8.1 AquaClean Aufsätze und Komplettanlagen

		AquaClean Aufsätze		AquaClean Komplettanlagen		
						
		AquaClean 4000 **146.130.11.1** (ab 2009)	**AquaClean 5000** **146.120.xx.1** (ab 2009) **AquaClean 5000plus** **146.110.xx.1** (ab 2009)	**AquaClean Sela** **146.146.11.1** (ab 2013) **AquaClean Sela bodenstehend** **146.170.11.1** (ab 2013)	**AquaClean 8000** **146.182.11.1** (ab 2009)	**AquaClean 8000plus** **180.100.xx.1** (ab 2003) **185.100.xx.1** **186.100.xx.1** (ab 2006)
	Aktivkohlefilter	–	240.116.00.1	–	–	250.022.00.1
	Geberit AquaClean Düsenreiniger	–	–	–	–	242.545.00.1
	Set 1 x Aktivkohlefilter, 1 x Reiniger	–	–	–	–	240.625.00.1
	Set 2 x Aktivkohlefilter, 2 x Reiniger	–	–	–	–	240.626.00.1
	Duschdüse	242.376.00.1	240.226.xx.1	242.894.11.1	250.071.00.1	242.394.00.1 [a]
	Sitz und Deckel komplett	–	–	242.810.11.1	250.034.11.1	250.034.xx.1
	- Sitz	242.170.11.1	242.179.xx.1	242.874.11.1	250.066.11.1	250.066.xx.1
	- Deckel	242.172.11.1	242.181.xx.1	242.875.11.1	250.067.11.1	250.067.xx.1
	- Sitzdämpfer rechts (weiß)	–	–	242.877.11.1	250.068.00.1	250.068.00.1
	- Deckeldämpfer links (grau)	–	–		250.069.00.1	250.069.00.1

		AquaClean Aufsätze		AquaClean Komplettanlagen		
						
		AquaClean 4000 **146.130.11.1** (ab 2009)	**AquaClean 5000** **146.120.xx.1** (ab 2009) **AquaClean 5000plus** **146.110.xx.1** (ab 2009)	**AquaClean Sela** **146.146.11.1** (ab 2013) **AquaClean Sela bodenstehend** **146.170.11.1** (ab 2013)	**AquaClean 8000** **146.182.11.1** (ab 2009)	**AquaClean 8000plus** **180.100.xx.1** (ab 2003) **185.100.xx.1** **186.100.xx.1** (ab 2006)
	- Scharnierset	–	242.186.xx.1	–	–	–
	- Set Steckbolzen zu WC-Deckel	242.175.00.1	–	242.876.11.1	–	–
	Spritzschutz	242.676.00.1	242.676.00.1	242.676.00.1	242.676.00.1	242.676.00.1
	Chromblende mit Dichtungssatz				250.094.21.1 ab Seriennummer DB0911EU001597 (Bj. 2010)	250.094.21.1 8000plus UP ab Baujahr 2010 Seriennummer: EB0910EU024304 8000plus AP bodenstehend ab Baujahr 2010 Seriennummer EC0910EU001823 8000plus AP wandhängend ab Baujahr 2010 Seriennummer EE0910EU000663 (Bj. 2010)

a. Set inkl. Föndüse

8.2 Balena Dusch-WC Aufsatzgeräte und Komplettanlagen bis 2009

		Aufsatzgeräte		Komplettanlage
				
		Balena 4000 **141.100.xx.1** (2001 - 2009)	**Balena 6000** **146.160.xx.1** (2006 - 2009)	**Balena 7000** **146.151.xx.1 / 146.154.xx.1** (1986 - 2005)
	Aktivkohlefilter	–	240.116.00.1	249.000.00.1
	Duschdüse	147.234.00.1	240.226.xx.1	249.013.00.1
	Sitz	147.200.xx.1	240.063.xx.1	240.479.xx.1
	Deckel	147.210.xx.1	240.083.xx.1	240.480.xx.1
	Scharnierset	147.232.00.1	241.567.xx.1	–
	Spritzschutz	242.676.00.1	242.676.00.1	242.676.00.1

Geberit Vertriebs GmbH
Theuerbachstraße 1
88630 Pfullendorf

Geberit Technik-Telefon
T +49 07552 934 1011
F +49 07552 934 866
technik-telefon@geberit.com

→ www.geberit.de

Geberit ist eine Handwerkermarke.
Mit dem Zeichen „Handwerkermarke Meisterklasse" zeichnet der Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK) Unternehmen aus, die nach festgelegten, strengen Fachkriterien handwerksgerechte, industrielle Markenprodukte entwickeln und vertreiben. Die Handwerkermarke steht für Qualität, Zuverlässigkeit und Service und gibt Installateur, Betreiber und Nutzer mehr Sicherheit bei der Produktauswahl.

Stand 01.06.2014

Urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder Veröffentlichung, auch durch elektronische Medien, auch auszugsweise nur mit Genehmigung Geberit Vertriebs GmbH, Pfullendorf. → 958.045.00.1/06.14/4.0

4 025416 314394